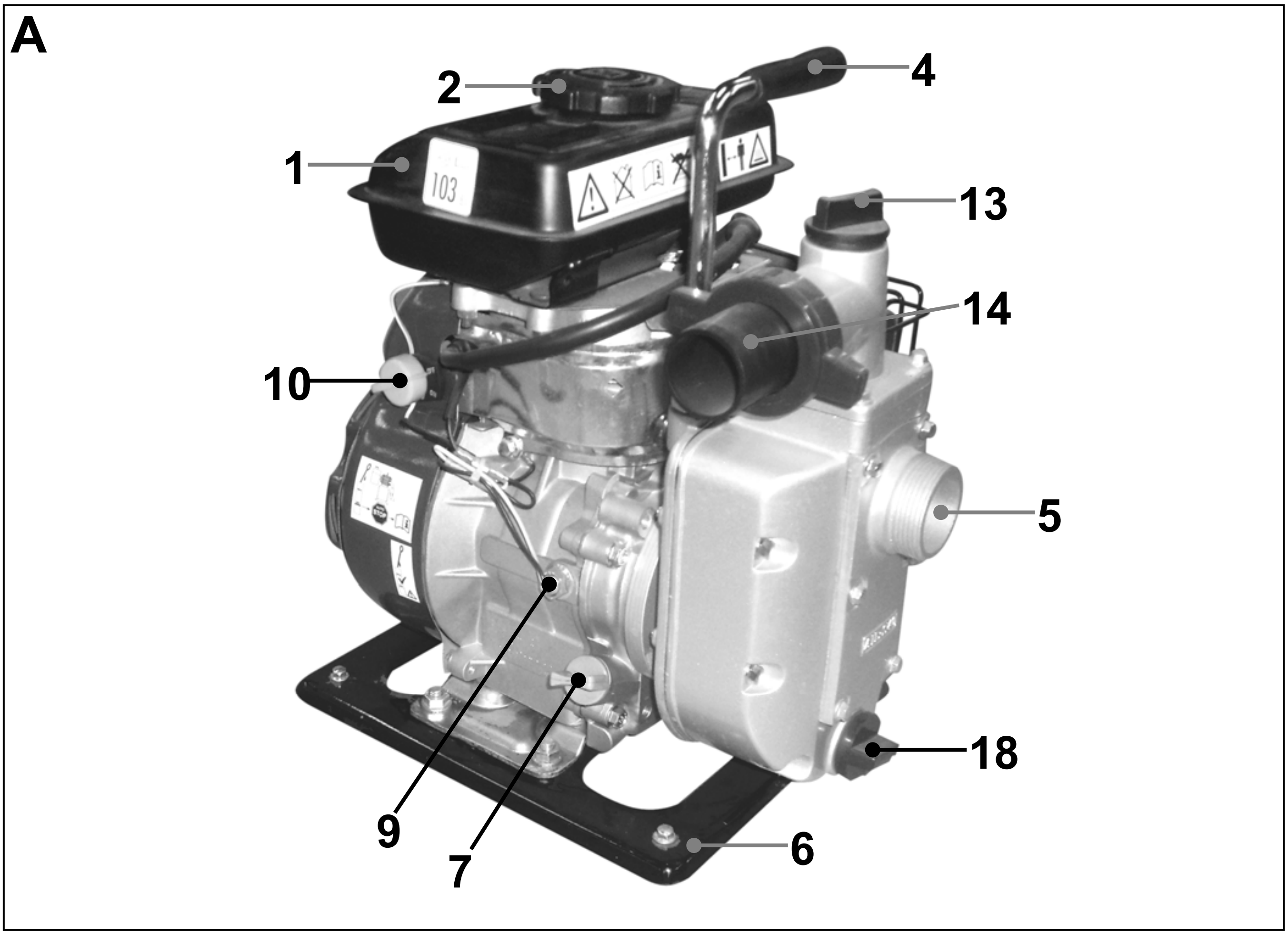
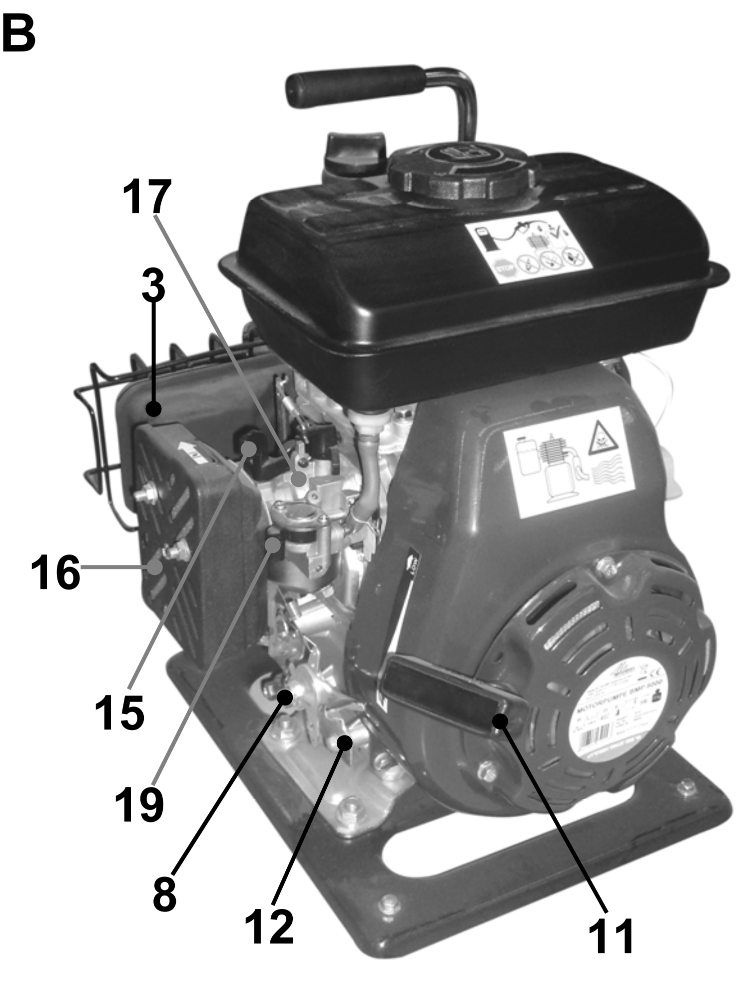
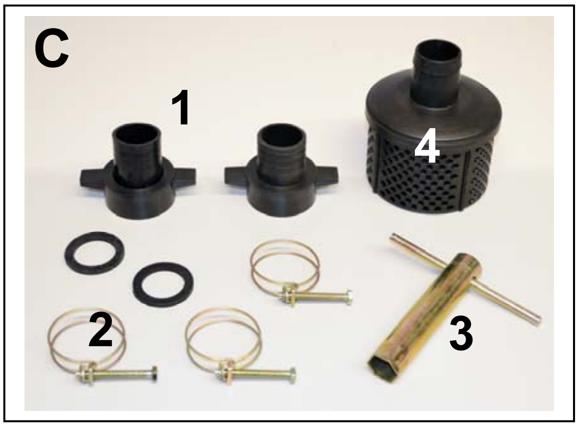
GMP 100 4T

#94253




A
1
2
4
13
14
10
5
18
9
7
6


B
17
3
16
15
19
8
12
11

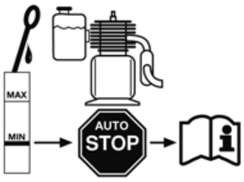

C
1
4
2
3

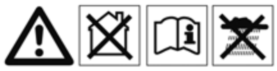
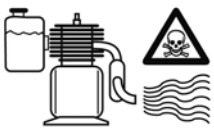
Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.

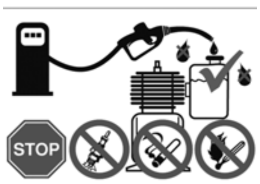
Kennzeichnung:

Warnungen/Verbote:

	
Pumpengehäuse mit Wasser auffüllen.	Weitere Personen müssen entsprechend Abstand halten.

	
Ölmangelsensor (siehe Bedienungsanleitung)	Gashebeleinstellung

	
Warnhinweise allgemein	Nur im Freien betreiben, giftige Abgase

	
Warnhinweise beim Betanken	Vor jeder Inbetriebnahme Ölstand kontrollieren.

Produktsicherheit:

CE	
Produkt ist mit den einschlägigen Normen und Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft konform	

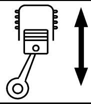
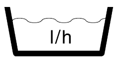
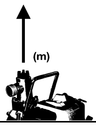
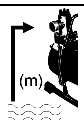
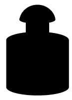
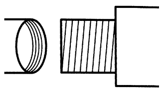
Umweltschutz:

	
Abfall nicht in die Umwelt sondern fachgerecht entsorgen.	Verpackungsmaterial aus Pappe kann an den dafür vorgesehen Recycling-Stellen abgegeben werden.
	
Schadhafte und/oder zu entsorgende elektrische oder elektronische Geräte müssen an den dafür vorgesehen Recycling-Stellen abgegeben werden.	

Verpackung:

	
Vor Nässe schützen	Packungsorientierung Oben
interseroh Transportverpackung 85484	
Interseroh Recycling	

Technische Daten:

	
Motorleistung	Hubraum
	
Fördermenge	Ansaughöhe
	
Förderhöhe	Gewicht
	
Lärmwertangabe	Druckanschluss

Gerätebeschreibung (Abb. A/B)

1. **Tank**
2. **Tankdeckel**
3. **Auspuff**
4. **Griff**
5. **Ansaugstutzen**
6. **Gummifuß**
7. **Ölstandkontrolle**
8. **Ölablassschraube**
9. **Ölmangelsensor**
10. **Ein- Ausschalter**
11. **Seilzugstarter**
12. **Gashebel**
13. **Einfüllstutzen**
14. **Abgangsstutzen**
15. **Choke**
16. **Luftfiltergehäuse**
17. **Vergaser**
18. **Wasserablassschraube**
19. **Benzinhahn**

Zubehör (Abb. C)

1. **2 x Schlauchanschluss**
2. **3 x Schlauchschellen**
3. **1 x Zündkerzenschlüssel**
4. **1 x Fußventil (Saugkorb)**

Gewährleistung

Die Gewährleistungszeit beträgt 12 Monate bei gewerblicher Nutzung, 24 Monate für Verbraucher und beginnt mit dem Zeitpunkt des Kaufs des Gerätes.

Die Gewährleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind. Bei Geltendmachung eines Mangels im Sinne der Gewährleistung ist der Kaufbeleg - der das Verkaufsdatum auszuweisen hat - mit Verkaufsdatum beizufügen.

Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind unsachgemäße Nutzung, wie z. B. Überlastung des Gerätes, Gewaltanwendung, Beschädigungen durch Fremdeinwirkung, Fremdkörper, sowie Nichtbeachtung der Gebrauchs- und Aufbauanleitung und normaler Verschleiß.

Technische Daten GMP 100

Motortyp (luftgekühlt)	4 Takt-Motor
Hubraum	97,7 ccm
Motorleistung	1,1 kW - 1,5 PS
Max. Fördermenge	10.000 l/h
Max. Wasserdruck	1,5 bar
Max. Ansaughöhe	4 m
Max. Förderhöhe	15 m
Ø-Druck-/Sauganschluss	ca. 40 mm
Tankinhalt	1,4 l
Druckanschluss	1,5“ AG
Kraftstoff	Benzin bleifrei
Motoröl	15W-40/0,6l
Max. Wassertemperatur	bis + 40°C
Schallleistungspegel	LWA 103 dB
Gewicht	13 kg
Maße LxBxH	360x310x380 mm

Allgemeine Sicherheitshinweise

Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung bitte sorgfältig durch und machen sich mit den Bedienelementen und dem ordnungsgemäßen Gebrauch dieses Produktes vertraut. Wir haften nicht für Schäden, die in Folge einer Missachtung von Anweisungen und Vorschriften dieser Gebrauchsanweisung verursacht werden. Schäden in Folge einer Missachtung von Anweisungen und Vorschriften dieser Gebrauchsanweisung fallen nicht unter Gewährleistungsleistungen. Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung gut auf und legen sie bei der Weitergabe des Gerätes bei.

Kinder und mit dem Inhalt dieser Gebrauchsanweisung nicht vertraute Personen dürfen dieses Gerät nicht benutzen. Kinder sollten beaufsichtig werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen. In verschiedenen Ländern gültige Vorschriften begrenzen möglicherweise das Alter des Benutzers und sind unbedingt zu beachten.

Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten dürfen das Gerät nicht benutzen, es sei denn sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von der dafür zuständigen Person Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.

Beachten Sie bitte unbedingt die in den verschiedenen Kapiteln dieser Gebrauchsanweisung genannten speziellen Sicherheitshinweise.

Hinweis und Anweisungen mit folgendem Symbol sind dabei besonders zu beachten:

⚠ **Eine Missachtung dieser Anweisung ist mit der Gefahr eines Personen- und/oder Sachschadens verbunden!**

Überprüfen Sie das Gerät auf Transportschäden. Im Falle eines Schadens muss der Einzelhändler unverzüglich –benachrichtigt werden.

⚠ **Die Pumpe eignet sich nicht zur Förderung von Salzwasser, Fäkalien, entflammbaren, ätzenden, explosiven oder anderen gefährlichen Flüssigkeiten. Desgleichen eignet sich die Pumpe nicht zur Beförderung von Trinkwasser und anderen Lebensmitteln.**

⚠ **Die Förderflüssigkeit darf die bei den technischen Daten genannte Höchst- bzw. Mindesttemperatur nicht über- bzw. unterschreiten.**

Verhalten im Notfall

Leiten Sie die der Verletzung entsprechend notwendigen Erste Hilfe Maßnahmen ein und fordern Sie schnellst möglich qualifizierte ärztliche Hilfe an. Bewahren Sie den Verletzten vor weiteren Schädigungen und stellen Sie diesen ruhig.
Für einen eventuell eintretenden Unfall sollte immer ein Verbandskasten nach DIN 13164 am Arbeitsplatz griffbereit vorhanden sein. Dem Verbandskasten entnommenes Material ist sofort wieder aufzufüllen. Wenn Sie Hilfe anfordern, machen Sie folgende Angaben:

1. **Ort des Unfalls**
2. **Art des Unfalls**
3. **Zahl der Verletzten**
4. **Art der Verletzungen**

Bestimmungsgemäße Verwendung

Benzinmotorpumpe, zum Fördern von sauberem bis leicht verschmutztem Wasser. Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für daraus resultierende Schäden oder Verletzungen haftet der Hersteller nicht. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte

bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen Einsatz konstruiert sind.

Einsatzgebiete

Das Gerät eignet sich zum Pumpen von sauberem bis leicht verschmutztem Wasser.

Das Modell ist mit seinem hohen Leistungsvermögen auch zur industriellen und landwirtschaftlichen Nutzung einsetzbar.

Zu den typischen Einsatzgebieten der Benzinmotorpumpe zählen:

- Wasserversorgung auf Baustellen.
- Bewässerung von Gärten, Beeten, Feldern sowie Beregnungen.
- Wasserförderung aus Brunnen, Zisternen, Bachläufen, etc.
- Entwässerung und Befüllung von Teichen, Becken, etc.

Entsorgung

Die Entsorgungshinweise ergeben sich aus den Piktogrammen die auf dem Gerät bzw. der Verpackung aufgebracht sind. Eine Beschreibung der einzelnen Bedeutungen finden Sie im Kapitel „Kennzeichnung“.

Entsorgung der Transportverpackung
Die Verpackung schützt das Gerät vor Transportschäden. Die Verpackungsmaterialien sind in der Regel nach umweltverträglichen und entsorgungstechnischen Gesichtspunkten ausgewählt und deshalb recycelbar. Das Rückführen der Verpackung in den Materialkreislauf spart Rohstoffe und verringert das Abfallaufkommen. Verpackungsteile (z.B. Folien, Styropor®) können für Kinder gefährlich sein. **Es besteht Erstickungsgefahr!** Bewahren Sie Verpackungsteile außerhalb der Reichweite von Kindern auf und entsorgen Sie sie so schnell wie möglich.

Anforderungen an den Bediener

Der Bediener muss vor Gebrauch des Gerätes aufmerksam die Bedienungsanleitung gelesen haben.

Qualifikation

Außer einer ausführlichen Einweisung durch eine sachkundige Person ist keine spezielle Qualifikation für den Gebrauch des Gerätes notwendig.

Mindestalter

Das Gerät darf nur von Personen betrieben werden, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und mit dem Umgang und der Wirkungsweise vertraut sind. Jugendlichen zwischen 16 und 18 Jahren ist das Arbeiten nur unter Aufsicht eines Erwachsenen gestattet.

Eine Ausnahme stellt die Benutzung als Jugendlicher dar, wenn die Benutzung im Zuge einer Berufsausbildung zur Erreichung der Fertigkeit unter Aufsicht eines Ausbilders erfolgt.

Schulung

Die Benutzung des Gerätes bedarf lediglich einer entsprechenden Unterweisung. Eine spezielle Schulung ist nicht notwendig.

Transport und Lagerung

- Bei längerer Lagerung muss das Gerät gründlich gereinigt und unzugänglich für unbefugte Personen aufbewahrt werden.
- Sichern Sie die Maschine vor jedem Transport gegen Umfallen.

Montage/Erstinbetriebnahme

Die Benzinmotorpumpe ist in einem stabilen Stahlrohrkäfig mit Vibrationsdämpfer montiert. Diese Vorrichtungen dürfen beim Betrieb des Gerätes nicht demontiert werden, da sie für einen sicheren Stand sorgen und Vibrationen reduzieren.

Allgemeine Hinweise zur Installation

⚠ Alle Anschlussleitungen müssen absolut dicht sein. Undichte Leitungen können die Leistung der Pumpe beeinträchtigen und erhebliche Schäden herbeiführen.

⚠ Während der gesamten Installation darf das Gerät nicht in Betrieb sein.

Alle Anschlussleitungen müssen absolut dicht sein, da undichte Leitungen die Leistung der Pumpe beeinträchtigen und erhebliche Schäden herbeiführen können. Dichten Sie deshalb unbedingt die Gewindeteile der Leitungen untereinander und die Verbindungen zur Pumpe mit Teflonband ab. Nur die Verwendung von Dichtungsmaterial wie Teflonband stellt sicher, dass die Montage luftdicht erfolgt.

Vermeiden Sie beim Anziehen von Verschraubungen übermäßige Kraft, die zu Beschädigungen führen kann. Achten Sie beim Verlegen der Anschlussleitungen darauf, dass kein Gewicht sowie keine Schwingungen oder Spannungen auf die Pumpe einwirken.

Installation der Ansaugleitung

⚠ Der Eingang der Ansaugleitung muss über einen Filter verfügen, damit im Wasser befindliche gröbere Schmutzpartikel fern gehalten werden, welche die Pumpe verstopfen oder beschädigen könnten.

Die Ansaugleitung befördert die Flüssigkeit, die gefördert werden soll, zur Pumpe. Benutzen Sie eine Ansaugleitung, die den gleichen Durchmesser hat wie der Sauganschluss der Pumpe. Bei einer Ansaughöhe – Höhenunterschied zwischen Pumpe und Oberfläche der geförderten Flüssigkeit – von mehr als 4 m empfiehlt sich allerdings die Verwendung eines um ¼“ größeren Durchmessers.

Der Eingang der Ansaugleitung muss über einen Filter verfügen, damit im Wasser befindliche gröbere Schmutzpartikel fern gehalten werden, welche die Pumpe verstopfen oder beschädigen können.

Sehr empfehlenswert ist außerdem die Installation eines Rückschlagventils, welches ein Entweichen des Drucks nach dem Abschalten der Pumpe verhindert und das Gerät vor Beschädigungen durch Druckstöße schützt. Das Rückschlagventil kann wahlweise direkt am Sauganschluss der Pumpe oder am Eingang der Ansaugleitung angebracht werden. Vorteilhaft ist die Montage am Eingang der Ansaugleitung. Dadurch lässt sich die Ansaugleitung durch Einfüllen von Wasser leicht entlüften.

Der Eingang der Ansaugleitung muss sich immer mindestens 0,3 m unterhalb der Oberfläche der zu pumpenden Flüssigkeit befinden, um zu verhindern, dass Luft angesaugt wird. Außerdem ist auf ausreichenden Abstand der Ansaugleitung zum Grund und zu Ufern von Bachläufen, Flüssen, Teichen etc. zu achten, um das Ansaugen von Steinen, Pflanzen etc. zu vermeiden.

Installation der Druckleitung
Die Druckleitung befördert die Flüssigkeit, die gefördert werden soll, von der Pumpe zur Entnahmestelle. Zur Vermeidung von Strömungsverlusten empfiehlt sich die Verwendung einer Druckleitung, die mindestens den gleichen Durchmesser hat wie der Druckanschluss der Pumpe.

Festinstallation
Zur Festinstallation sollten Sie die Benzinmotorpumpe auf einer geeigneten stabilen Auflagefläche befestigen. Zur Reduzierung von Schwingungen empfiehlt es sich, Antivibrationsmaterial – z.B. eine Gummischicht – zwischen der Pumpe und der Auflagefläche einzufügen.

Inbetriebnahme

Aufstellung und Sichtprüfung

Die Abgase der Benzinmotorpumpe enthalten giftiges, geruchsloses Kohlenmonoxid, welches durch Einatmen zu schweren Gesundheitsschäden und im Extremfall zum Tod führen kann. Zum Schutz von Menschen und Tieren dürfen die Geräte deshalb nicht an schlecht belüfteten Örtlichkeiten und keinesfalls in geschlossenen Räumlichkeiten betrieben werden. Vermeiden Sie generell das Einatmen der Abgase.

Unterziehen Sie die Benzinmotorpumpe vor jeder Benutzung einer Sicherheitsprüfung. Ein beschädigtes Gerät darf nicht benutzt werden.

Die Benzinmotorpumpe darf nur in überflutungssicheren Bereichen betrieben werden.

Bei jeder Inbetriebnahme muss genauestens darauf geachtet werden, dass die Pumpe sicher und standfest aufgestellt wird. Achten Sie stets auf einen ebenen Untergrund, da sonst die Ölmangelsicherung ansprechen könnte und ein Starten unmöglich macht. Die Benzinmotorpumpe darf nur in überflutungssicheren Bereichen betrieben werden.

Wählen Sie den Aufstellort so , das eventuell austretender Treibstoff oder Motoröl keinen Schaden anrichten kann. Bei der Benutzung an Teichen, Becken, Baugruben, Bachläufen und ähnlichen Orten muss die Pumpe gegen die Gefahr des Hineinfallens gesichert werden.

Unterziehen Sie die Benzinmotorpumpe vor jeder Inbetriebnahme einer Sichtprüfung. Achten Sie auf den festen Sitz aller Schrauben und den einwandfreien Zustand aller Anschlüsse. Ein beschädigtes Gerät darf nicht benutzt werden.

Treibstoff und Betankung/Motoröl

Die Benzinmotorpumpe wird mit Benzin betrieben. Verwenden Sie ausschließlich die Treibstoffart, die bei den technischen Daten Ihres Produktes genannt ist.

Beim Tankvorgang darf nicht geraucht werden, und offenes Feuer ist fernzuhalten. Atmen Sie die Dämpfe nicht ein.

Benzin und Motoröl sind giftige Stoffe. Verschlucken Sie kein Benzin oder Motoröl und atmen Sie die Dämpfe nicht ein. Vermeiden Sie jeden direkten Kontakt von Benzin oder Motoröl mit Haut, Augen und Kleidung.

Füllen Sie keinen Treibstoff bei laufendem Motor nach. Stellen Sie zum Tanken die Pumpe stets ab, und lassen Sie vor dem Tankvorgang das Gerät mindestens fünf Minuten abkühlen. Bei der Betankung muss sich das Gerät auf ebenem Untergrund und in aufrechter Position befinden, um ein Verschütten oder Auslaufen von Treibstoff zu verhindern. Tanken Sie in gut belüfteter Umgebung. Wischen Sie gegebenenfalls verschüttetes Benzin vollständig auf, bevor Sie den Motor starten.

Beim Tankvorgang darf nicht geraucht werden, und offenes Feuer ist fernzuhalten. Atmen Sie die Dämpfe nicht ein.

Kontrollieren Sie vor jeder Inbetriebnahme den Ölstand. (siehe Ölwechsel/Ölkontrolle)

Befüllung der Pumpe mit Wasser bzw. Entlüftung des Systems
Füllen Sie das Pumpengehäuse durch die Einfüllöffnung mit Wasser. Überprüfen Sie, dass keine Sickerverluste auftreten. Schließen Sie die Einfüllöffnung wieder luftdicht. Empfehlenswert – nicht unbedingt notwendig – ist außerdem die Befüllung der Ansaugleitung mit Wasser.

Die Benzinmotorpumpe ist selbstansaugend. Dies bedeutet, dass zur Inbetriebnahme nur das Pumpengehäuse und nicht unbedingt zusätzlich die Ansaugleitung mit Wasser befüllt werden muss. Allerdings wird die Pumpe in diesem Fall einige Minuten länger benötigen, um die zu fördernde Flüssigkeit anzusaugen. Die zusätzliche Befüllung der Ansaugleitung erleichtert und beschleunigt den ersten Ansaugvorgang erheblich. Falls die Ansaugleitung nicht mit Flüssigkeit befüllt wird, wird es möglicherweise bei der Inbetriebnahme erforderlich, das Pumpengehäuse mehrmals zu befüllen. Dies hängt von der Länge und dem Durchmesser der Ansaugleitung ab.

Öffnen Sie eventuell vorhandene Absperrvorrichtungen in der Druckleitung (z.B. Wasserhahn), damit beim Ansaugvorgang die Luft entweichen kann.

Starten des Motors
Zum Starten des Motors ist der Benzinhahn (Abb. A/19) zu öffnen. Stellen Sie den Zündungsunterbrecher (Abb. A/10) auf ON den Choke-Hebel (Abb. A/15) auf die Startposition und den Leistungswahlhebel (Abb. A/12) auf Vollgas. Anschließend ist das Starterseil (Abb. A/11) mehrmals kräftig anzuziehen, bis der Motor anspringt. Stellen Sie danach den Choke-Hebel (Abb. A/15) langsam auf die Betriebsposition. Sobald der Motor läuft, beginnt der Ansaugvorgang. Lassen Sie während dieses Vorgangs den Leistungswahlhebel (Abb. A/12) auf Vollgas eingestellt. Wenn die Flüssigkeit gleichmäßig und ohne Luftgemisch gefördert wird, ist der Ansaugvorgang abgeschlossen und das System entlüftet. Der Leistungswahlregler (Abb. A/12) kann jetzt nach individuellen Wünschen eingestellt werden.

Betrieb

Die Benzinmotorpumpe darf nicht bei geschlossener Entnahmestelle arbeiten.

Die Pumpe darf nicht dauerhaft ohne Wasser betrieben werden. Beim so genannten Trockenlauf – Betrieb der Pumpe, ohne Wasser zu fördern – können erhebliche Schäden am Gerät entstehen.

Die Benzinmotorpumpe und das gesamte Leitungssystem müssen vor Frost und Wettereinflüssen geschützt werden.

Brennbare Stoffe und Gegenstände, leicht entzündliche oder explosive Flüssigkeiten müssen während des Betriebs von der Pumpe fern gehalten werden. Stellen Sie keine Gegenstände auf den Motor.

Bei laufendem Motor darf kein Treibstoff oder Motoröl nachgefüllt werden. Stellen Sie zum Tanken die Pumpe ab.

Während des Betriebs werden Teile der Benzinmotorpumpe – beispielsweise der Auspuff und dessen Abdeckung – sehr heiß. Zur Vermeidung von Verletzungen durch Verbrennung darf das Gerät während des Betriebs und nach dem Ausschalten bis zu dessen Abkühlung nur an den eigens dafür vorgesehenen Stellen – beispielsweise an Schaltern oder Griffen – berührt werden.

In den ersten 20 Betriebsstunden eines neuen Gerätes darf der Motor nicht mit voller Auslastung betrieben werden Empfehlenswert ist während dieser Zeit ein Betrieb mit zwei Drittel der möglichen Drehzahl. Vollgasbetrieb ist n diese Einlaufzeit nur kurzzeitig bis max. 10 Minuten zulässig – beispielsweise bei der Inbetriebnahme anlässlich des Ansaugvorgangs.

Abstellen des Motors

Stellen Sie den Leistungswahlregler (Abb. A/12) auf Standgas und anschließend den Zündunterbrecher (Abb. A/10) auf OFF. Der Pumpeneingang ist mit einem Ventil ausgestattet, welches nach dem Abschalten der Pumpe verhindert, dass Wasser aus dem Pumpengehäuse abfließt. Dieser Rückflussstopp sorgt für eine verkürzte Wiederansaugzeit beim nächsten Start. Außerdem muss dadurch beim erneuten Start der Pumpe kein Wasser in das Pumpengehäuse gefüllt werden.

Beendigung des Einsatzes

Der Transport der Pumpe mit gefülltem Treibstofftank ist nicht gestattet.

Nach jedem Einsatz ist das in der Pumpe befindliche Wasser durch die entsprechende Öffnung abzulassen. Lassen Sie den Pumpenkörper gut austrocknen, um Schäden durch Korrosion vorzubeugen. Bei Frost kann in der Pumpe verbleibendes Wasser durch Einfrieren erhebliche Schäden verursachen.

Wird das Gerät nach seinem Einsatz transportiert, muss der Treibstoff vollständig abgelassen werden. Der Transport der Pumpe mit gefülltem Treibstofftank ist nicht gestattet.

Wartung und Pflege

Stellen Sie vor Wartungsarbeiten möglichst den Motor ab, ziehen Sie den Zündkerzenstecker und lassen Sie den Motor abkühlen. Wenn der Motor für bestimmte Wartungsarbeiten laufen muss, sorgen Sie für ausreichende Belüftung, da die Auspuffabgase giftig sind.

Regelmäßige Wartung und sorgfältige Pflege reduzieren die Gefahr möglicher Betriebsstörungen und tragen dazu bei, die Lebensdauer Ihres Gerätes zu verlängern. Motoren weisen eine komplexe Technik auf und enthalten eine Vielzahl beweglicher Teile, welche hohen mechanischen, thermischen, und chemischen Einflüssen durch die Umwelt und dem Verbrennungsprozess ausgesetzt sind. Die Verwendung richtiger, hochwertige rund frischer Betriebsmittel – Treibstoffe und Motoröl – beugt Motorschäden und Betriebsausfälle vor.

Schmirgelnde Stoffe in der Förderflüssigkeit – wie beispielsweise Sand – beschleunigen den Verschleiß und reduzieren das Leistungsvermögen. Bei der Förderung von Flüssigkeiten mit solchen Stoffen empfiehlt sicher der Einbau eines Vorfilters. Dieses empfehlenswerte Zubehör filtert effizient Sand und ähnliche Partikel aus der Flüssigkeit, minimiert dadurch den Verschleiß und verlängert die Lebensdauer der Pumpe.

Ölwechsel und Ölkontrolle

Kontrollieren Sie vor jeder Inbetriebnahme den Ölstand.

Es ist mindestens einmal pro Jahr ein Ölwechsel durchzuführen. Das Motoröl verliert innerhalb dieses Zeitraums auch dann deutlich an Qualität, wenn das Gerät kaum benutzt wird. Zur Durchführung des Ölwechsels lassen Sie das alte Öl ab und füllen neues Öl durch die Einfüllöffnung in den Ölbehälter (Ölart und Ölmenge siehe Technische Daten). Auch eine zu große Menge an Öl ist schädliche – (Füllmenge siehe Technische Daten)

Zur sorgfältigen Wartung und Pflege gehört die Kontrolle des Ölstandes vor jeder Inbetriebnahme. Führen sie die Kontrolle nur mit dem dafür vorgesehenen Ölmessstab durch. Dabei muss das Gerät waagrecht stehen, ausgeschaltet und abgekühlt sein. Achten sie genauestens darauf, dass die Ölmenge den gekennzeichneten Mindestabstand nicht unter- und den Maximalstand nicht überschreitet. (Ölart und Ölmenge siehe Technische Daten).

Bitte beachten Sie die örtlichen Vorschriften zur Entsorgung von Altöl.

Füllen Sie kein Motoröl bei laufendem Motor nach. Stellen Sie zum Befüllen mit Motoröl die Pumpe stets ab, und lassen Sie das Gerät mindestens 5 Minuten abkühlen. Bei der Befüllung mit Motoröl muss sich das Gerät auf ebenem Untergrund und in aufrechter Position befinden, um ein Verschütten oder Auslaufen von Motoröl zu verhindern. Wischen Sie gegebenenfalls verschüttetes Motoröl vollständig auf, bevor Sie den Motor starten.

Beim Befüllen von Motoröl darf nicht geraucht werden, und offenes Feuer ist fernzuhalten. Atmen Sie die Dämpfe nicht ein.

Automatische Aktivierung von Auto-Stopp (Ölmangelsicherung) bei Ölmangel.

Diese komfortable Technik bewirkt die automatische Abstellung des Motors, wenn das Motoröl den erforderlichen Mindestabstand unterschreitet. Der Motor lässt sich erst wieder starten, wenn Motoröl in ausreichender Menge nachgefüllt wurde. Beachten Sie beim Nachfüllen von Motoröl unbedingt alle in dieser Gebrauchsanweisung genannten Hinweise zum Motoröl und zur Ölkontrolle.

Zündkerze

Die Reinigung der Zündkerze und gegebenenfalls eine Korrektur der Elektrodenabstände sollte alle sechs Monate bzw. nach 100 Betriebsstunden erfolgen. Ziehen Sie zur Wartung der Zündkerze zunächst den Zündkerzenstecker ab. Schrauben Sie anschließend die Zündkerze mit einem Zündkerzenschlüssel heraus. Zur Gewährleistung eines störungsfreien Betriebs muss die Zündkerze frei von Verbrennungsrückständen und trocken sein sowie einen Elektrodenabstand von 0,6-0,7 mm aufweisen.

Reinigen Sie im Bedarfsfall die Zündkerze. Für die Entfernung von Verbrennungsrückständen empfiehlt sich eine feine Drahtbürste. Korrigieren Sie gegebenenfalls den Elektrodenabstand durch vorsichtiges Biegen der Elektrode. Bei zu starken Ablagerungen oder verschlissenen Elektroden empfiehlt sich die Verwendung einer neuen Zündkerze.

Schrauben Sie die überprüfte, gereinigte oder gegebenenfalls neue Zündkerze von Hand bis zum Anschlag an. Ziehen Sie anschließend die Zündkerze mit dem Zündkerzenschlüssel vorsichtig fest. Vermeiden Sie dabei übermäßige Kraft, damit Sie die Zündkerze nicht durch Überdrehen beschädigen. Stecken Sie abschließend den Zündkerzenstecker wieder auf die Zündkerze.

Luftfilter

Verwenden Sie zur Reinigung des Luftfilters keinesfalls Benzin oder Lösungsmittel mit niedrigem Flammpunkt wegen der damit verbundenen Feuer- und Explosionsgefahr.

Bei einem schmutzigen Luftfilter ist der Luftstrom zum Vergaser behindert. Zur Vermeidung von Betriebsstörungen des Vergasers muss deshalb der Luftfilter regelmäßig überprüft und gegebenenfalls gereinigt oder ausgetauscht werden.

Generell empfiehlt sich die Überprüfung des Luftfilters auf Verschmutzungen vor jeder Benutzung. Eine Reinigung ist spätestens alle drei Monate bzw. nach 50 Betriebsstunden erforderlich. Beim Betrieb in stark verschmutzter oder staubiger Umgebung sollte eine Säuberung in kürzeren Intervallen nach zehn Betriebsstunden erfolgen. Alle sechs Monate bzw. nach 300 Betriebsstunden sollte ein neuer Luftfilter verwendet werden.

Zur Wartung öffnen Sie den Luftfilterkasten und entnehmen den Luftfilter. Waschen Sie gegebenenfalls den Luftfilter in nicht brennbarem Lösungsmittel wie beispielsweise Spülmittel. Verwenden Sie zur Reinigung keinesfalls Benzin oder Lösungsmittel mit niedrigem Flammpunkt wegen der damit verbundenen Feuer- oder Explosionsgefahr. Lassen sie den Luftfilter nach der Reinigung trocknen.
Setzen Sie den überprüften, gereinigten oder gegebenenfalls neuen Luftfilter ein, und schließen Sie diesen wieder.
Betreiben Sie die Pumpe niemals ohne Luftfilter, da dies den Motorverschleiß erhöht.

Wechseln der Gleitringdichtung

Die Gleitringdichtung dichtet den Pumpenkörper zur Motorwelle ab. Sie gehört zu den Teilen, die natürlichem Verschleiß unterliegen.
Bei defekter Gleitringdichtung tritt zwischen Motor und Pumpenkörper Wasser aus. Zum Wechsel der Gleitringdichtung müssen nacheinander Pumpengehäuse, Handstarteinrichtung und Pumpenlaufrad demontiert werden. Danach kann die Gleitringdichtung ausgetauscht werden. Abschließend sind Pumpenlaufrad, Handstarteinrichtung und Pumpengehäuse wieder sorgfältig anzubringen.

Entfernen von Fremdkörpern aus der Pumpe

Gröbere Partikel in der geförderten Flüssigkeit können Pumpenkörper und Pumpenlaufrad blockieren. Für diesen Fall lässt sich das Pumpengehäuse abmontieren, um Pumpenkörper und Pumpenlaufrad von den Verunreinigungen zu befreien.

Lagerung

Wird das Gerät längere Zeit nicht benutzt, muss das in der Pumpe befindliche Wasser vollständig abgelassen werden. Lassen Sie die Pumpe vollständig austrocknen, um der Korrosion vorzubeugen. Entleeren Sie auch den Treibstofftank und den Vergaser. Vor einer Lagerung empfiehlt sich die sorgfältige Reinigung und gegebenenfalls eine Konservierung der Geräts. Achten Sie darauf, dass die Lagerung an einem trockenen und frostsicheren Ort erfolgt.

Störungen

Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.

Wir haften nicht für Schäden, die auf unsachgemäßen Reparaturversuchen beruhen. Schäden in Folge unsachgemäßer Reparaturversuche führen zu einem Erlöschen aller Gewährleistungsansprüche.

Alle genannten Maßnahmen zur Behebung von Störungen dürfen nicht bei laufendem Motor durchgeführt werden.
In der folgenden List sind einige eventuelle Störungen des Geräts, mögliche Ursachen und Tipps zur deren Behebung genannt. Alle genannten Maßnahmen dürfen nicht bei laufendem Motor durchgeführt werden. Falls Sie eine Störung nicht selbst beheben können, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst bzw. Ihre Verkaufsstelle. Weitergehende Reparaturen dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden. Beachten Sie bitte unbedingt, dass bei Schäden in Folge unsachgemäßer Reparaturversuche alle Garantieansprüche erlöschen und wir für daraus resultierende Schäden nicht haften.

Überprüfen Sie bei Betriebsstörungen zunächst, ob ein Bedienungsfehler oder eine andere Ursache vorliegt, die nicht auf einen Defekt des Gerätes zurückzuführen ist – wie beispielsweise Treibstoffmangel.

Wartungstabelle

STÖRUNG	MÖGLICHE URSACHE	BEHEBUNG
Pumpe fördert keine oder zu wenig Flüssigkeit, Motor läuft.	1. Zu wenig Flüssigkeit in der Pumpe. 2. Ansaugleitung undicht. 3. Gewählte Motorleistung zu niedrig. 4. Filter am Eingang der Ansaugleitung ist verstopft. 5. Ansaugleitung verstopft. 6. Pumpenlaufrad durch Verunreinigungen blockiert. 7. Ansaughöhe und/oder Förderhöhe zu hoch. 8. Gleitringdichtung defekt. 9. Pumpenlaufrad sitzt nicht korrekt. 10. Pumpenlaufrad beschädigt. 11. Motor läuft unregelmäßig.	1. Pumpengehäuse durch die Einfüllöffnung mit Flüssigkeit befüllen. 2. Ansaugleitung und deren Verbindungsteile der Ansaugleitung mit Teflonband abdichten. Ansaugleitung ersetzen, falls diese irreparable Schäden aufweist. 3. Motorleistung erhöhen. 4. Reinigen des Filters. 5. Reinigen der Ansaugleitung. 6. Entfernen der Verunreinigungen. 7. Änderung der Installation, so dass Ansaughöhe und/oder Förderhöhe den maximalen Wert nicht überschreiten. 8. Gleitring-dichtung ersetzten. 9. Pumpenlaufrad korrekt platziert. 10. Pumpenlaufrad

		ersetzen. 11. An den Kundendienst wenden.
Vibrationen oder starke Geräuschentwicklung beim Betrieb	1. Ansaughöhe und/oder Förderhöhe zu hoch. 2. Fremdkörper blockiert Ansaugleitung und/oder Pumpenlaufrad. 3. Unstabile Installation. 4. Unstabiler Aufstellung des Geräts. 5. Pumpenlaufrad beschädigt. 6. Sonstiger technischer Defekt.	1. Änderung der Installation, so dass Ansaughöhe und/oder Förderhöhe den maximalen Wert nicht überschreiten. 2. Fremdkörper entfernen. 3. Stabilisieren der Installation. 4. Für stabile Aufstellung des Gerätes sorgen. 5. Pumpenlaufrad ersetzen. 6. An den Kundendienst wenden.
Motor startet nicht oder stellt sich während des Betriebs ab.	1. Treibstoffmangel. 2. Kein Zündfunke. 3. Vergaser verstopft. 4. Luftfilter zugesetzt. 5. Auto-Stopp aktiviert, weil das Motoröl den erforderlichen Mindestabstand unterschreitet. 6. Sonstiger technischer Defekt.	1. Benzinhahn öffnen und/oder Treibstoff einfüllen. 2. Zündschalter prüfen. Gegebenenfalls Zündkerzen überprüfen. 3. Vergaser reinigen. 4. Luftfilter reinigen. 5. Motoröl nachfüllen. 6. An den Kundendienst wenden.

Service

Sie haben **technische Fragen? Eine Reklamation? Benötigen Ersatzteile oder eine Bedienungsanleitung?** Auf unserer Homepage **www.guede.com** im Bereich **Service** helfen wir Ihnen schnell und unbürokratisch weiter. Bitte helfen Sie uns Ihnen zu helfen. Um Ihr Gerät im Reklamationsfall identifizieren zu können benötigen wir die Seriennummer sowie Artikelnummer und Baujahr. Alle diese Daten finden Sie auf dem Typenschild. Um diese Daten stets zur Hand zu haben, tragen Sie diese bitte unten ein.

Seriennummer:
Artikelnummer:
Baujahr:

Tel.: **+49 (0) 79 04 / 700-360**
Fax: **+49 (0) 79 04 / 700-51999**
E-Mail: **support@ts.guede.com**

Wichtige Kundeninformation

Bitte beachten Sie, dass eine Rücksendung innerhalb oder auch außerhalb der Gewährleistungszeit grundsätzlich in der Originalverpackung erfolgen sollte. Durch diese Maßnahme werden unnötige Transportschäden und deren oft strittige Regelung wirkungsvoll vermieden. Nur im Originalkarton ist Ihr Gerät optimal geschützt und somit eine reibungslose Bearbeitung gesichert.

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hiermit erklären wir

Güde GmbH & Co. KG
Birkichstrasse 6
D-74549 Wolpertshausen
Deutschland,

dass die nachfolgend bezeichneten Geräte aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in den von uns in Verkehr gebrachten Ausführungen den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entsprechen.
Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Geräte verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Bezeichnung der Geräte:
MOTORPUMPE GMP 100 4T

Artikel-Nr.:
#94253

Einschlägige EG-Richtlinien:
2006/42 EG
2004/108 EG
2005/88 EG
2002/95 EG
2004/26 EG

Angewandte harmonisierte Normen:
EN 809/AC:2010
EN 1679-1/A1:2011

Type Approval No:
e24*97/68SA*2002/88*0152*00

Datum/Herstellerunterschrift:

12.12.2011

Angaben zum Unterzeichner:
Geschäftsführer, Hr. Arnold

Technische Dokumentation: J. Bürkle FBL; QS

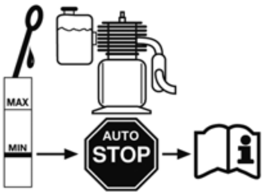
Please read carefully these Operating Instructions before putting the appliance into operation.

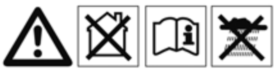
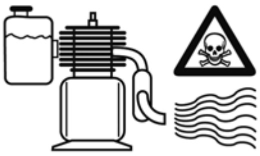
A.V. 2

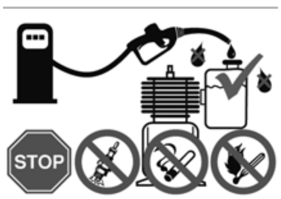
Identification:

Warnings/prohibitions:

	
Fill the pump with water.	Other persons must step aside at a sufficient distance.

	
Oil low level sensor (see user guide)	Throttle lever adjustment

	
General warning instructions	Use outdoors only, toxic flue gases

	
Warning instructions for refuelling	Check for oil level before starting.

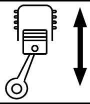
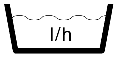
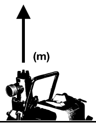
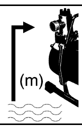
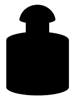
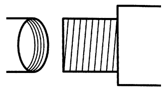
Product safety:

CE	
The product complies with relevant EU standards	

Environment protection:

	
Dispose waste not to harm your environment.	Packaging material from cardboard can be recycled in a collection point.
	
Defective and/or disposed electric or electronic devices must be delivered to relevant collection points.	

Technical data:

	
Motor power	Volume of cylinders
	
Delivered volume	Suction lift
	
Total head	Weight
	
Noise level	Pressure connection

Device description (figure A/B)

1. **Tank**
2. **Tank lid**
3. **Exhaust**
4. **Frame**
5. **Suction neck**
6. **Rubber foot**
7. **Oil level indicator**
8. **Oil draining screw**
9. **Oil low level sensor**
10. **ON/OFF switch**
11. **Bowden starter**
12. **Throttle lever**
13. **Filling neck**
14. **Output neck**
15. **Saturator**
16. **Air filter**
17. **Carburettor**
18. **Draining screw**
19. **Gasoline cock**

Accessories (Fig. C)

1. **2 x hose connector**
2. **3 x hose clamps**
3. **1 x wrench for spark plugs**
4. **1 x foot valve (strainer)**

Warranty

A warranty period of 12 months applies to commercial use and 24 months apply to private use and commences on the day of purchase of the device.

Warranty applies exclusively to failures due to defective material or workmanship. An original sale slip with indication of date of sale must be presented in case of claiming for the warranty rights.

Warranty does not cover unprofessional use such as device overload, violent use, damage caused by third party or foreign materials, failure to comply with operations and assembly manual, and normal wear and tear.

Technical information GMP 100 4 T

Engine type (air cooled)	4 Takt-Motor
Volume of cylinders	97,7 ccm
Motor power	1,1 kW – 1,5 PS
Max delivered volume	10.000 l/h
Max water pressure in piping	1,5 bar
Max suction lift	4 m
Max total head	15 m
Ø pressure/suction connector	ca. 40 mm
Tank volume	1,4 l
Pressure connector	1,5“ AG
Fuel	Benzin bleifrei
Engine oil	15W-40/0,6l
Max water temperature	bis + 40°C
Noise level	LWA 103 dB
Weight	13 kg
Dimensions length x width x height	360x310x380 mm

General safety instructions

Please read through this user guide and make sure you know all controls and proper use of this product. We shall not be responsible for damage caused by non-adherence of the instructions and procedures in this user guide. Damage due to non-adherence of the instructions and procedures are excluded from warranty. Keep the user guide well and pass it to a new owner of the machine.

Children and person not informed about content of this user guide must not operate the machine. Supervise children to prevent playing with the machine. Applicable directives in certain countries restrict minimum age of the potential user and these directives must be respected.

Physically and mentally handicapped persons or persons with sensorial limitations must not operate the machine albeit under supervision of a security engineer or based on instructions for operation received from a responsible person.

Please obey the special safety instructions listed in the chapters of this user guide.

Cautions and instructions with the following symbol must be followed with special care:

Failure to comply with this instruction may result in hazard to humans and/or material damage!

Check the machine for transport damage. In case of damage, inform your sales representative immediately.

The pump is not suitable for pumping of salt water, faecal solids, flammable, corrosive, explosive and other dangerous liquids. Furthermore, the pump is not suitable for pumping of potable water and other foods.

The transported liquid must not drop below or exceed minimum or maximum liquid temperature specified in the technical data.

Emergency Action

Apply the first aid adequate to the injury and get qualified medical assistance as quickly as possible. Protect the injured person from more accidents and calm him/her down.
For the sake of eventual accident, in accordance with DIN 13164, a workplace has to be fitted with a first-aid kit. It is essential to replace any used material in the first-aid kit immediately after it has been used. If you seek help, state the following pieces of information:

1. **Accident site**
2. **Accident type**
3. **Number of injured persons**
4. **Injury type(s)**

Application according to intended use

Gasoline engine pump for pumping of clean or moderately contaminated water. Any other use contradicts to the intended use. Manufacturer is not responsible for subsequent damage and injuries. Please note the appliance is intended for domestic use only.

Area of applicability

The machine is suitable for pumping of clean or moderately contaminated water.

Thanks to high performance, the model can be used industrially and in agriculture.

Standard areas of applicability of the gasoline engine pump:
- water delivery on construction sites
- irrigation of gardens, flowerbeds, fields and raining
- pumping of water from wells, tanks, flows, streams etc.
- draining and filling of fish ponds, pits etc.

Disposal

Disposal instructions are illustrated in the form of pictograms on the device or packaging. Description of the pictograms is given in "Identification" chapter.

Disposal of transport packaging
Packaging protects the device against damage during transport. Packaging materials are usually selected according to their effect on environment and disposal methods and can therefore be recycled.
Returning of the packaging back to circulation saves resources and costs for packaging disposal.
Parts of the packaging (e.g. foil, styropor) may be dangerous for children. **Risk of suffocation!**
Keep these parts of the packaging out of reach of children and dispose as soon as possible.

Operator requirements

The operators must thoroughly read operation manual before use.

Qualification

Except for thorough training by an expert for use of the device, no special qualification is required.

Minimum age

The machine may be used by persons over 18 years and trained in handling and function of the machine. Supervision is required for persons from 16 to 18 years.

An exception is use by younger person if the use takes place under supervision of an adult trainer in the course of education.

Training

Use of the device requires corresponding guidance by an expert or operation manual only. No special training is required.

Transport and storing

- For long-term storing, the machine must be thoroughly cleaned and no unauthorized persons may have access to the machine.
- Secure the machine against turning over before each transport.

Assembly/first commissioning

The gasoline engine pump is installed in a stable cage made from steel tubes with vibration damper. These devices must not be disassembled during operation because they provide stability and reduce vibrations.

General installation instructions

⚠ All connection piping must be absolutely tight. Leaking piping may influence operation of the pump negatively and cause substantial damage.

⚠ During installation, the machine must not be running.

All connection piping must be absolutely tight because leaking piping may influence operation of the pump negatively and cause substantial damage. Therefore, make screw connections between the pump and the piping and seal with Teflon tape. Use of the sealing material such as Teflon tape will ensure airtight assembly.

Do not overtighten the screw joints to avoid damage. During installation of the connection piping, make sure the pump is free of any forces, weight, vibration, and stress.

Installation of the suction piping

⚠ A filter must be installed at the input of the suction piping to remove coarse impurities from water with potential of either clogging or damaging the pump.

The suction piping will transport the liquid to be pumped up to the pump. Use the suction piping of diameter identical to the pump suction connector. For pumping lift with the difference between the pump and the pumped liquid level of more than 4 metres, using of +¼“ diameter is recommended.

A filter must be installed at the input of the suction piping to remove coarse impurities from water with potential of either clogging or damaging the pump.

In addition, it is highly recommended to install the return valve to prevent pressure leak after turning the pump off and protecting the machine against damage due to pressure surges. The return valve can be connected directly on the pump suction connector or the suction piping input. Installation on the suction piping input is favourable. The suction piping can be easily deaerated by filling with water.

The suction piping input must always be located at least 0.30 m under pumped liquid level to avoid air inlet. In addition to this, pay attention to sufficient distance of the suction piping from soil and streams, rivers, fishponds banks to avoid suction of stones, plants etc.

Installation of the force piping

The force piping transports the liquid to be pumped from the pump to the consumption point. To avoid losses from flow, using of the force piping of at least identical diameter as the pump connector is recommended.

Fixed installation

For fixed installation, attach the gasoline engine pump to a suitable stable supporting surface. To reduce vibrations, it is recommended to insert an anti-vibration material, e.g. rubber layer, between the pump and the supporting surface.

Commissioning

Installation and visual control

⚠ Flue gases of the gasoline engine pump contain odourless toxic carbon monoxide that may result in serious health issues and death under extreme conditions. To protect humans and animals, the machine must not be used in poorly ventilated places and not in closed spaces. Generally, avoid breathing of the flue gases.

⚠ Check the gasoline engine pump with respect to safety before use. Do not use the machine if damaged.

⚠ The gasoline engine pump may only be used in areas without risk of floods.

For each starting of the machine, it is necessary to make sure the pump is installed safely and in a stable position. Always pay attention to a flat surface under the pump, otherwise the oil low level switch may be activated and starting is not enabled. The gasoline engine pump may only be used in areas without risk of floods.

Select the place of the pump installation so that no environmental damage is caused by leaked fuel or engine oil. If used in fish ponds, pits, construction pits, rivulets, streams and similar places, the pump must be secured against fall.

Check the gasoline engine pump visually before use of the pump. Pay attention to correct tightness of the bolts and perfect condition of all connectors. Do not use the machine if damaged.

Fuel and fuelling/engine oil

⚠ The gasoline engine pump is powered by gasoline. Use the fuel specified in the technical data applicable to your product.

⚠ Do not smoke and work with open flame when refuelling. Do not breathe vapours.

⚠ Gasoline and engine oil are toxic substances. Do not swallow gasoline or engine oil and do not breathe vapours.

Avoid any direct contact of gasoline and engine oil with skin, eyes, and clothes.

Do not refuel if the engine is running. Turn the pump off and let it cool for at least five minutes before refuelling. During refuelling, the machine must be placed on a flat surface in vertical position to avoid fuel leak. Refuel in well-ventilated area only. All leaked gasoline must be first cleaned and then start up the engine.

Do not smoke and work with open flame when refuelling. Do not breathe vapours.

Check oil level before use (see Replacement/check of oil)

Filling the pump with water or deaerating of the system

Pour water in the filling hole of the pump. Check for water leaks. Close the filling hole again to be airtight. It is recommended - but not absolutely necessary - to fill the suction piping with water as well.

The gasoline engine pump is self-suctioning device. It means that for starting, only the pump and not the suction piping must be filled. In either way, the pump will need some more minutes to draw the pumped liquid. Additional filling of the suction piping will significantly facilitate and fasten the first suction. If the suction piping is not filled with the liquid, it will be perhaps necessary to prime the pump several times with water. It depends on length and diameter of the suction piping.

Open potential closures in the force piping (e.g. water cock) to release air during suction.

Starting of the engine

Open the gasoline cock to turn the engine on (Fig. A/19). Set the ignition breaker (Fig. A/10) to ON position, set the saturator lever (Fig. A/15) in Start position and the power controller (Fig. A/12) to Full throttle position. Then, pull with the starting rope (Fig. A/11) several times until the engine starts. Then, slowly set the saturator lever (Fig. A/15) in the operation position. As soon as the engine starts, suction commences. Now, leave the power controller (Fig. A/12) in the Full throttle position. If the liquid is drawn equally or without any air, the suction is interrupted and the system deaerated. Now, set the power controller (Fig. A/12) according to individual requirements.

Operation

The gasoline engine pump must not be used with the delivery point closed.

The pump must not be used without water for longer period of time. Dry operation, i.e. without pumping of water, may result in substantial damage of the machine.

The gasoline engine pump and the piping system must be protected against freeze and weather conditions.

Flammable substances and things, easily inflammable or explosive substances must be out of reach of the pump during operation. Do not put anything on the engine.

If the engine is in operation, do not refuel or pour oil in it. Turn the pump off before refuelling.

During operation, some parts of the engine pump - e.g. exhaust or exhaust cover - are very hot. To avoid burning injuries, touch the machine during operation and after turning it off until cooling down on the designed points only - e.g. on switches and handles.

During first 20 hours of operation, the brand new engine must not be fully loaded. Operation at 2/3 of possible output performance is recommended. Full throttle operation is now permissible for short term only up to 10 minutes - e.g. for starting due to suction operation.

Turning the engine off

Set the power controller (Fig. A/12) to Idle Throttle position and set the ignition breaker (Fig. A/10) to OFF position. The pump input is fitted with a valve that prevents leaking of water from the pump after it is turned off. Stopping of the back flow will result in shorter time for re-suction during the next start. Therefore, the pump must not be primed again during restart.

Decommissioning

Transport of the pump with the fuel tank filled is not approved.

Discharge water in the pump from the relevant discharge hole after use. Let the pump dry well to avoid damage due to corrosion. Water entrapped in the pump may cause damage if frozen.

If the device is transported, all fuel must be discharged. Transport of the pump with the fuel tank filled is not approved.

Care and maintenance

If possible, turn the engine off, remove the spark plug shield and let the engine cool down before maintenance. If the engine must be on during maintenance, provide sufficient ventilation because the exhaust fumes are toxic.

Regular maintenance and diligent care reduce the risk of potential operation failures and contribute to improved lifecycle of your machine. The engines consist of the up-to-date technology and many rotary components exposed to substantial mechanic, thermal as well as chemical effect of environment and the combustion process. Use of correct, high quality and clean operation liquids - fuel and engine oil - is prevention against damage to the engine and operation failures.

Abrasive substances in the delivered liquid, such as sand, increase wear and tear and reduce total performance. Installation of a pre-filter is highly recommended for pumping of liquids with abrasive substances. The recommended accessories filter sand and other similar substances from the liquid effectively and reduce wear and tear and improve lifecycle of the pump.

Oil check and replacement

Check for oil level before starting.

Oil must be replaced at least annually. Engine oil deteriorates during this period despite the fact the engine is not almost used. For oil replacement, discharge old oil and pour new oil in the filling hole in the oil tank (for type and quantity of oil - see Technical data). Excessive amount of oil has negative effect as well - (see quantity of oil - Technical data).

Diligent care includes oil level check before use. Use prescribed oil dipstick for inspection. During the oil level check, the machine must stand flat, turned off and cooled down. Make sure oil level does not exceed maximum quantity and fall under minimum quantity required as indicated on the dipstick. (For type and quantity of oil - see Technical data).

Please, observe local requirements applicable to disposal of used oil.

If the engine operates, do not pour engine oil in it. Before filling of the engine oil, turn the pump off and let it cool down for at least 5 minutes. During pouring of the engine oil, the machine must be placed on a flat surface in vertical position to avoid engine oil leak. All leaked engine oil must be first cleaned and then start up the engine.

Do not smoke and work with open flame when pouring the engine oil. Do not breathe vapours.

Automatic Auto Stop activation (safety feature for low oil level) for low oil level.

This technology automatically turns the engine off when the oil level is lower than minimum required. The engine can be restarted after sufficient quantity of engine oil is replenished. When replenishing engine oil, adhere to all instructions related to the engine oil and engine oil check as specified in this guide.

Ignition plug

Cleaning of the ignition plug and correction of distances of the electrodes must be performed in six-month intervals or after 100 hours of operation. First, remove the ignition plug shield before maintenance of the ignition plug. Then, screw the ignition plug out using the ignition plug key. To ensure failure-free operation, the dry ignition plug without burnt residues must show distance of the electrodes 0.6 - 0.7 mm.

If necessary, clean the ignition plug. To remove the burnt residues, use a fine wire brush. Distance of the electrodes must be corrected by slight bending of the electrode. It is recommended to use a new ignition plug in case of strong accumulation or worn electrodes.

Checked, cleaned or a new ignition plug must be screwed first manually to stop. Then, tighten the ignition plug using the ignition plug key. Avoid excessive forces not to damage the ignition plug due to torque. Finally, slide the ignition plug shield back on the ignition plug.

Air filter

To clean the air filter, do not use gasoline or a thinner with low flash point in any case due to fire and explosion danger.

If the air filter is clogged, it prevents air flow to the carburettor. To avoid operation failures of the carburettor, air filter must be regularly checked and cleaned or replaced, if necessary.

Generally, checking of the air filter as far as clogging is concerned is recommended before use. Cleaning is required in three-month interval or after 50 hours of operation. When the pump is operated in dirty or dusty environment, cleaning must be performed in ten-hour intervals. Use a new air filter in six-month interval or after 300 hours of operation.

Open air filter cabinet and remove the air filter before maintenance. Wash the air filter with an inflammable thinner, if necessary - e.g. detergent. To clean the air filter, do not use gasoline or a thinner with low flash point in any case due to fire and explosion danger. Let the air filter dry after cleaning.
Insert checked, cleaned or new air filter and close it again. Do never use the pump without the air filter to avoid increased wear and tear of the engine.

Replacement of the slide locking ring

The slide locking ring is the seal between the pump body and the engine shaft. The ring is a component with natural wear and tear.
If the slide locking ring is defective, water leaks between the engine and the pump body. Demount the pump body, manual starting device and the pump moving wheel. Then, the slide locking ring may be replaced. Finally, carefully mount the moving wheel of the pump, manual starting device and the pump body.

Removal of foreign particles from the pump

Coarser particles in the pumped liquid may block the pump body and the pump moving wheel. For this case, the pump body can be demounted in order to remove all impurities from the pump moving wheel.

Storing

If the machine is not used for longer time, all water in the pump must be drained. Let the pump dry to avoid corrosion. Drain the fuel tank and the carburettor. Cleaning and preserving of the machine before storing is recommended. Make sure the machine is stored in dry and frost-proof place.

Failures

Make sure no water gets in the machine.

We shall not be liable for damage due to unprofessional repair attempts. Damage due to unprofessional repair attempts shall void any warranty claims.

All measures for removal of defects may be performed only if the engine is stopped.
The following list specifies some potential machine damages, potential reasons and tips for removal. All measures for removal of defects may be performed only if the engine is stopped. If you are unable to remedy the defect, please contact either the customer service or your sales representative. Overhaul repairs may be performed by authorized personnel only. Please note that warranty claims shall void in case of damage due to unprofessional repair attempts and we shall not be responsible for any consequent damage.

In case of operation failures, first check for operator error or other cause not associated with the machine defect - e.g. no fuel.

Maintenance table

Defect	Possible cause	Remedy
The pump does not pump or pumps too little of liquid, the engine runs.	1. Too much liquid in the pump. 2. Suction piping not sealing. 3. Too low engine power selected. 4. Suction piping input filter clogged. 5. Suction piping clogged. 6. Pump moving wheel blocked by impurities. 7. Too high suction lift/total head. 8. Defective slide locking ring. 9. Pump moving wheel not fitted correctly. 10. Damaged pump moving wheel. 11. Irregular engine operation.	1. Pour liquid in the filling hole of the pump body. 2. Tighten the suction piping and piping connectors with Teflon tape. Replace the suction piping if irreparable damage is detected. 3. Increase engine power. 4. Clean the filter. 5. Clean the suction piping. 6. Remove impurities. 7. Change the installation so that the suction lift/total head does not exceed maximum value. 8. Replace the slide locking ring.

		9. Place the pump moving wheel correctly. 10. Replace the pump moving wheel. 11. Contact the customer service.
Vibration or noisy operation	1. Too high suction lift/total head. 2. Foreign particle blocks the suction piping and/or the pump moving wheel. 3. Unstable installation. 4. Unstable machine installation. 5. Damaged pump moving wheel. 6. Other technical defect.	1. Change the installation so that the suction lift/total head does not exceed maximum value. 2. Remove foreign particle. 3. Stabilize the installation. 4. Ensure stable position of the machine. 5. Replace the pump moving wheel. 6. Contact the customer service.
The engine does not start or turns off during operation.	1. Low fuel. 2. No ignition spark. 3. Clogged carburettor. 4. Clogged air filter. 5. Activated Auto Stop because of low engine oil level. 6. Other technical defect.	1. Open the gasoline cock and/or refuel. 2. Check the ignition switch. Or check the ignition plugs. 3. Clean the carburettor. 4. Clean air filter. 5. Replenish engine oil. 6. Contact the customer service.

Service

Any technical questions? Complaint? Do you need spare parts or operation manual?
Go to our website **www.guede.com** and the section **Service** will help you quickly and without bureaucracy. Please, help us to help you. In order to identify your device in case of complaint, please indicate serial number, order number and year of manufacture. All information is available on the product label. To have all information always at hand, put them down.

Serial number:
Order number:
Year of manufacture:

Phone: **+49 (0) 79 04 / 700-360**
Fax: **+49 (0) 79 04 / 700-51999**
E-Mail: **support@ts.guede.com**

Important information for the customer

Please be sure to know that returning the product in or after the warranty period must be made in the original packaging.

EU DECLARATION ON CONFORMITY

The company

Güde GmbH & Co. KG
Birkichstrasse 6
74549 Wolpertshausen
Germany,

hereby declares that the design and structure of the devices listed below and in designs marketed conforms to applicable basic requirements of the EU directives on safety and hygiene.
This declaration on conformity becomes void in case of a change to the device not consulted with us.

Identification of the devices:
ENGINE PUMP GMP 100 4T

Order No.:
#94253

Applicable EU directives:
2006/42 EG
2004/108 EG
2005/88 EG
2002/95 EG
2004/26 EG

Harmonized standards used
EN 809/AC:2010
EN 1679-1/A1:2011

Type Approval No:
e24*97/68SA*2002/88*0152*00

Date/signature of manufacturer: **12.12.2011**

Information about signer: **managing director**
Mr Arnold

Technical documentation: J. Bürkle FBL; QS

Avant de mettre l'appareil en marche, veuillez lire attentivement ce mode d'emploi.

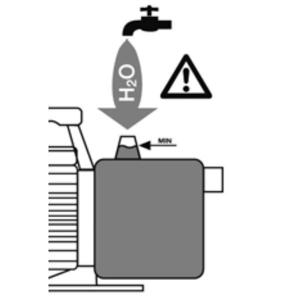
A.V. 1 Toute réimpression, même partielle, nécessite une autorisation. Modifications techniques réservées.

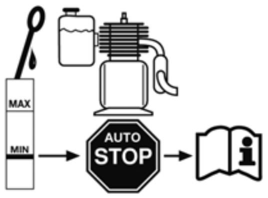
Introduction

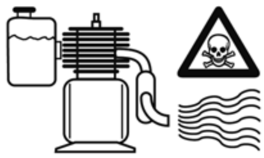
Dans le cadre de développement continu du produit, nous nous réservons le droit de réaliser des modifications techniques en vue d'amélioration.
Ce document comprend un mode d'emploi original.

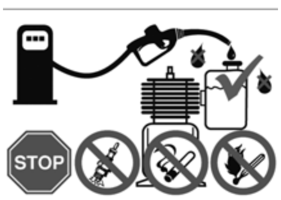
Symboles :

Avertissements/interdictions :

	
Remplissez la pompe d'eau.	Les autres personnes doivent respecter une distance de sécurité.

	
Capteur de manque d'huile (voir mode d'emploi)	Réglage de la manette de gaz

	
Consignes d'avertissement générales	Utilisez uniquement à l'extérieur, produits de combustion toxiques

	
Consignes d'avertissement lors du ravitaillement	Contrôlez le niveau d'huile avant chaque mise en marche

Sécurité du produit :

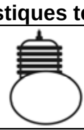
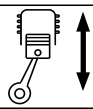
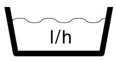
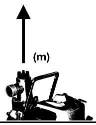
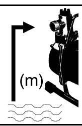
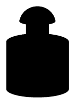
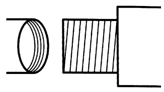
CE	

Produit répond aux normes correspondantes de la CE	

Protection de l'environnement :

	
Liquidez les déchets de manière à ne pas nuire à l'environnement.	Déposez l'emballage en carton au dépôt pour recyclage.
	
Déposez les appareils électriques ou électroniques défectueux et/ou destinés à liquidation au centre de ramassage correspondant.	

Caractéristiques techniques :

	
Puissance du moteur	Cylindrée
	
Quantité refoulée	Hauteur d'aspiration
	
Hauteur de refoulement	Poids
	
Niveau de bruit	Raccord de pression

Description de l'appareil (fig. A/B)

1. **Réservoir**
2. **Bouchon du réservoir**
3. **Pot d'échappement**
4. **Cadre**
5. **Goulot d'aspiration**
6. **Patte en caoutchouc**
7. **Témoin du niveau d'huile**
8. **Vis de vidange**
9. **Capteur de manque d'huile**
10. **Interrupteur ON/OFF**
11. **Démarreur Bowden**
12. **Manette de gaz**
13. **Goulot de remplissage**
14. **Goulot de sortie**
15. **Starter**
16. **Filtre à air**
17. **Carburateur**
18. **Vis de purge**
19. **Robinet d'essence**

Accessoires (fig. C)

1. **2 x raccord de tuyau**
2. **3 x collier**
3. **1 x clé pour bougies d'allumage**
4. **1 x valve à pied (sac d'aspiration)**

Garantie

La durée de la garantie est de 12 mois en cas d'une utilisation industrielle et de 24 mois pour le consommateur final. La période de garantie commence à courir à compter de la date d'achat de l'appareil.

La garantie s'applique exclusivement sur les défauts de matériel ou des défauts de fabrication. En cas de réclamation pendant la durée de la garantie, veuillez joindre l'original du justificatif d'achat comportant la date d'achat.

La garantie ne couvre pas une utilisation incompétente, telle que surcharge de l'appareil, utilisation de force, endommagement par une personne étrangère ou un objet étranger, non respect du mode d'emploi et du mode de montage et usure normale.

Caractéristiques techniques GMP 100

Type du moteur (refroidissement à air)	4 Takt-Motor
Cylindrée	97,7 ccm
Puissance du moteur	1,1 kW – 1,5 PS
Quantité refoulée maximale	10.000 l/h
Pression d'eau maximale dans les tuyaux	1,5 bar
Hauteur d'aspiration maximale	4 m
Hauteur de refoulement maximale	15 m
Ø du raccord pression/aspiration	ca. 40 mm
Volume du réservoir	1,4 l
Raccord à pression	1,5" AG
Carburant	Benzin bleifrei
Huile de moteur	15W-40/0,6l
Température maximale de l'eau	bis + 40°C
Niveau de bruit	LWA 103 dB
Poids	13 kg
Dimensions LxLxH	360x310x380 mm

Consignes générales de sécurité

Veuillez lire attentivement ce mode d'emploi et familiarisez-vous avec les éléments de commande et l'utilisation correcte de ce produit. Nous déclinons toute responsabilité pour des dommages consécutifs au non respect des consignes et règles figurant dans ce mode d'emploi. Les dommages consécutifs au non respect des consignes et des règles ne sont pas couverts par la garantie. Conservez bien ce mode d'emploi et remettez-le à l'utilisateur suivant.

L'utilisation de cet appareil est interdite aux enfants et aux personnes n'ayant pas pris connaissance du contenu du mode d'emploi. Veillez à ce que les enfants ne jouent pas avec l'appareil. Les règles en vigueur dans divers pays limitent l'âge de l'utilisateur, ces règles doivent être respectées.

Les personnes avec capacités physiques, sensorielles et mentales limitées ne doivent pas utiliser cet appareil et ce même sous la surveillance d'un technicien ou si une personne responsable leur fournit les consignes d'utilisation de l'appareil.

Veillez respecter les consignes de sécurité spéciales indiquées dans divers chapitres de ce mode d'emploi.

Il est particulièrement nécessaire de respecter les avertissements et consignes signalés par les symboles suivants:

Le non respect de cette consigne peut engendrer un risque pour des personnes et/ou un dommage matériel !

Contrôlez si l'appareil n'a pas été endommagé lors du transport. En cas de dommages, contactez immédiatement le vendeur.

La pompe ne convient pas au pompage d'eau salée, des matières fécales, des liquides inflammables, caustiques, explosifs et d'autres liquides dangereux. La pompe ne convient pas non plus au pompage d'eau potable et d'autres aliments.

La température du liquide pompé ne doit pas dépasser ou être inférieure à la température maximale ou minimale indiquée dans les données techniques.

Conduite en cas d'urgence

Effectuez les premiers gestes de secours et appelez rapidement les premiers secours.
Protégez le blessé d'autres blessures et calmez-le.
Pour des raisons de risque d'accident, le lieu de travail doit être équipé d'une armoire à pharmacie selon DIN 13164. Il est nécessaire de compléter immédiatement le matériel pris dans l'armoire à pharmacie. Si vous appelez les secours, fournissez les renseignements suivants:

1. **Lieu d'accident**
2. **Type d'accident**
3. **Nombre de blessés**
4. **Type de blessure**

Utilisation en conformité avec la destination

Pompe à moteur à essence pour le pompage d'eau pure et légèrement polluée. Toute autre utilisation est contraire à la destination. Le fabricant n'est pas responsable des dommages et blessures consécutifs à une telle utilisation. Notez que nos produits ne sont pas conçus pour une utilisation industrielle.

Domaines d'utilisation

L'appareil convient au pompage d'eau pure et légèrement polluée.

Grâce à sa puissance élevée, le modèle peut être également utilisé dans l'industrie et l'agriculture.

Les domaines typiques d'utilisation de la pompe à moteur à essence sont les suivants :

- alimentation des chantiers en eau,
- irrigation de jardins, massifs, champs et arrosage,
- pompage d'eau des puits, citernes, ruisseaux, etc.,
- assèchement et remplissage d'étangs, réservoirs, etc.

Liquidation

Les consignes de liquidation résultent des pictogrammes indiqués sur l'appareil ou sur l'emballage. La description des significations individuelles se trouve dans le chapitre « Indications sur l'appareil ».

Liquidation de l'emballage de transport
L'emballage protège l'appareil de l'endommagement lors du transport. En général, le matériel d'emballage est choisi de façon à ce qu'il réponde aux règles de protection de l'environnement et de liquidation des déchets, par conséquent, il peut être recyclé.
La remise de l'emballage dans le circuit de matières permet d'économiser des matières premières et de réduire les déchets.
Des parties de l'emballage (telles que films, styropore) peuvent être dangereux pour les enfants. **Danger d'étouffement !**
Rangez les parties de l'emballage hors de portée des enfants et liquidez-les le plus rapidement possible.

Exigences à l'égard de l'opérateur

L'opérateur doit lire attentivement la notice avant d'utiliser l'appareil.

Qualification

Mis à part l'instruction détaillée par un spécialiste, aucune autre qualification spécifique n'est requise.

Âge minimal

L'appareil peut être utilisé uniquement par des personnes de plus de 18 ans ayant été familiarisées avec la manipulation et le fonctionnement de l'appareil. Les adolescents entre 16 et 18 ans peuvent utiliser l'appareil uniquement sous la surveillance d'un adulte.

Exception faite des adolescents manipulant l'appareil dans le cadre de l'enseignement professionnel sous la surveillance du formateur.

Formation

L'utilisation de l'appareil nécessite uniquement l'instruction par un spécialiste, éventuellement par la notice. Une formation spéciale n'est pas nécessaire.

Transport et stockage

- En cas de stockage prolongé, il est nécessaire de nettoyer soigneusement l'appareil et d'empêcher l'accès à l'appareil aux personnes non autorisées.
- Bloquez l'appareil avant chaque transport contre le basculement.

Montage/première mise en marche

La pompe à moteur à essence est montée dans une cage stable en tubes d'acier avec amortisseur des vibrations. Il est interdit de démonter ces dispositifs lors du transport de l'appareil, car ils assurent la stabilité et réduisent les vibrations.

Consignes générales d'installation

Toutes les conduites de raccordement doivent être étanches. Des conduites non étanches peuvent influencer négativement la puissance de la pompe et engendrer d'importants dommages.

Pendant toute la durée d'installation, il est interdit de mettre la pompe en marche.

Toutes les conduites de raccordement doivent être étanches. Des conduites non étanches peuvent influencer négativement la puissance de la pompe et engendrer d'importants dommages. Par conséquent, étanchéifiez les parties filetées des conduites et les raccords de la pompe à l'aide d'une bande téflon. L'utilisation de tel matériel d'étanchéité (bande téflon) assurera un montage étanche à air.

Lors du serrage des boulonnages, évitez d'utiliser une force excessive, vous pourriez les endommager. Lors de l'installation des conduites de raccordement, veillez à ce que la pompe ne soit pas soumise aux charges, aux vibrations ou aux tensions.

Installation de la conduite d'aspiration

L'entrée de la conduite d'aspiration doit être munie d'un filtre permettant de bloquer des particules d'impuretés plus grandes se trouvant dans l'eau et pouvant boucher ou endommager la pompe.

La conduite d'aspiration transportera le liquide pompé vers la pompe. Utilisez une conduite d'aspiration avec diamètre identique au diamètre du raccord d'aspiration de la pompe. Néanmoins, en cas de différence de hauteur entre la pompe et la surface du liquide pompé supérieure à 4 m, il est recommandé d'utiliser un diamètre de ¼" de plus.

L'entrée de la conduite d'aspiration doit être munie d'un filtre permettant de bloquer des particules d'impuretés plus grandes se trouvant dans l'eau et pouvant boucher ou endommager la pompe.

Il est également fortement recommandé d'installer une valve de retour, permettant d'éviter des fuites de pression après l'arrêt de la pompe et de protéger l'appareil de l'endommagement consécutif aux chocs de pression. La valve de retour peut être fixée directement sur le raccord d'aspiration ou sur l'entrée de la conduite d'aspiration. Le montage sur l'entrée de la conduite d'aspiration est avantageux. Ainsi, la conduite d'aspiration peut être facilement purgée en la remplissant d'eau.

L'entrée de la conduite d'aspiration doit toujours se trouver au minimum à 0,3 m sous la surface du liquide pompé, ceci afin d'éviter l'aspiration d'air. Il est également nécessaire de vieller à une distance suffisante de la conduite d'aspiration du sol et des bords des ruisseaux, rivières, étangs, etc., de façon à éviter l'aspiration de pierres, végétaux, etc.

Installation de la conduite sous pression

La conduite sous pression transporte le liquide pompé de la pompe vers l'endroit de prélèvement. Afin d'éviter des pertes lors de la circulation, il est recommandé d'utiliser des conduites sous pression dont le diamètre est au moins égal au diamètre du raccord de pression de la pompe.

Installation fixe

Lors de l'installation fixe, il est nécessaire de fixer la pompe à moteur à essence sur une surface d'appui stable adéquate. Pour réduire les vibrations, il est recommandé d'insérer entre la pompe et la surface d'appui un matériel antivibrations – par exemple, une couche de caoutchouc.

Mise en marche

Installation et contrôle visuel

Les produits de combustion de la pompe à moteur à essence contiennent de l'oxyde de carbone toxique sans odeur, pouvant entraîner après l'inspiration de graves problèmes de santé ou, dans les cas extrêmes, la mort. Afin de protéger les personnes et animaux, il est interdit d'utiliser cet appareil dans des endroits mal ventilés et surtout pas dans des pièces fermées. En général, il est nécessaire d'éviter de respirer les produits de combustion.

Avant chaque utilisation de la pompe, contrôlez-la du point de vue de sécurité. Si l'appareil est endommagé, il est interdit de l'utiliser.

La pompe à moteur à essence peut être utilisée uniquement dans les zones sans risque d'inondation.

Lors de chaque mise en marche, veillez à ce que la pompe soit installée de façon sûre et stable. Veillez à ce qu'elle soit toujours posée sur une surface droite, sinon, la protection contre le manque d'huile peut s'enclencher et empêcher le démarrage. La pompe à moteur à essence peut être utilisée uniquement dans les zones sans risque d'inondation.

Choisissez l'endroit d'installation de façon à ce qu'une fuite éventuelle de combustible ou d'huile de moteur ne puisse pas provoquer de dégâts. Lors de l'utilisation dans des étangs, réservoirs, fosses de construction, rivières et dans d'autres endroits similaires, il est nécessaire de protéger la pompe de la chute.

Contrôlez visuellement la pompe à moteur à essence avant chaque mise en marche. Veillez à ce que tous les boulonnages soient correctement serrés et tous les raccords soient en parfait état. Il est interdit d'utiliser une pompe endommagée.

Carburant et ravitaillement/huile de moteur

La pompe à moteur à essence est entraînée par l'essence. Utilisez uniquement le type de carburant indiqué dans les caractéristiques techniques de votre produit.

Il est interdit de fumer lors du ravitaillement et il est nécessaire d'éviter le feu ouvert. Ne respirez pas les vapeurs.

L'essence et l'huile de moteur sont des matières toxiques. N'avalez pas et ne respirez pas les vapeurs d'essence et d'huile de moteur. Évitez tout contact direct de l'essence et de l'huile de moteur avec la peau, les yeux et les vêtements.

Ne ravitaillez pas lorsque le moteur est en marche. Avant de procéder au ravitaillement, arrêtez la pompe et laissez l'appareil refroidir au minimum 5 minutes. Lors du ravitaillement, il est nécessaire que l'appareil se trouve sur une surface droite en position verticale, de façon à éviter des fuites de carburant. Ravitaillement dans un endroit bien ventilé. Séchez l'essence éventuellement renversée et seulement après démarrez le moteur.

Il est interdit de fumer lors du ravitaillement et il est nécessaire d'éviter le feu ouvert. Ne respirez pas les vapeurs.

Avant chaque mise en marche, contrôlez le niveau d'huile (voir Changement/contrôle du niveau d'huile)

Remplissage de la pompe d'eau ou purge du système
Versez de l'eau dans le goulot de remplissage de la pompe. Contrôlez si l'eau ne s'infiltre pas. Refermez le goulot de remplissage de façon étanche. Il est recommandé (mais pas nécessaire) de remplir également d'eau la conduite d'aspiration.

La pompe à moteur à essence est une pompe à amorçage automatique. Cela signifie que pour la mettre en marche, seule la pompe doit être remplie d'eau et non la conduite d'aspiration. Dans tous les cas, la pompe aura besoin de quelques minutes de plus pour aspirer le liquide pompé. Un remplissage ultérieur de la conduite d'aspiration facilitera et accélérera considérablement la première aspiration. Si la conduite d'aspiration ne se remplit pas de liquide, il sera peut-être nécessaire de remplir la pompe plusieurs fois lors de la mise en marche. Cela dépend de la longueur et du diamètre de la conduite d'aspiration.

Ouvrez les robinets éventuels dans la conduite sous pression (par exemple, robinet d'eau), de façon à ce que l'air puisse s'échapper lors de l'aspiration.

Démarrage du moteur
Pour démarrer le moteur, ouvrez le robinet d'essence (fig. A/19). Placez l'interrupteur d'allumage (fig. A/10) en position ON, la manette de starter (fig. A/15) en position Départ et le régulateur de puissance (fig. A/12) en position Plein gaz. Ensuite, tirez plusieurs fois fermement sur la corde de démarrage (fig. A/11), jusqu'à ce que le moteur démarre. Ensuite, placez lentement la manette de starter (fig. A/15) en position de service. L'aspiration commence dès que le moteur démarre. Pendant ce procédé, laissez le régulateur de puissance (fig. A/12) en position Plein gaz. Lorsque le liquide est pompé de façon uniforme ou sans air, l'aspiration est terminée et le système purgé. À présent, le régulateur de puissance (fig. A/12) peut être réglé selon les besoins individuels.

Fonctionnement

Il est interdit d'utiliser la pompe à moteur à essence avec endroit de prise fermé.

Il est interdit d'utiliser la pompe sans eau de façon prolongée. Lors de la marche à sec – fonctionnement de la pompe sans aspiration d'eau – l'appareil peut subir d'importants dommages.

La pompe à moteur à essence et tout le système de conduites doivent être protégés du gel et des influences atmosphériques.

Les matières et objets inflammables, les liquides facilement inflammables ou explosifs, doivent être éloignés de la pompe pendant son fonctionnement. Ne posez aucun objet sur le moteur.

Lorsque le moteur est en marche, il est interdit de ravitailler en carburant ou en huile de moteur. Avant de ravitailler, arrêtez la pompe.

Pendant le fonctionnement de la pompe à moteur à essence, certaines de ses pièces, telles que pot d'échappement et corps, chauffent. Afin d'éviter des brûlures, touchez l'appareil pendant son fonctionnement uniquement aux endroits prévus à cet effet – par exemple, les interrupteurs et les poignées.

Il est interdit de faire fonctionner le moteur à plein régime pendant les 20 premières heures de fonctionnement du nouvel appareil. Pendant cette durée, il est recommandé de le faire fonctionner à 2/3 des tours possibles. Le fonctionnement à plein gaz est acceptable pendant cette durée de rodage au maximum 10 minutes – par exemple, pendant la mise en marche pour cause d'aspiration.

Arrêt du moteur
Placez le régulateur de puissance (fig. A/12) en position Plein gaz et l'interrupteur (fig. A/10) en position OFF. L'entrée de la pompe est munie d'une valve permettant d'éviter que l'eau ne s'écoule de la pompe après l'arrêt de celle-ci. Cet arrêt du débit de retour permet de réduire la durée d'aspiration lors du

démarrage suivant. Grâce à cela, il n'est pas nécessaire de remplir la pompe d'eau lors du démarrage suivant.

Arrêt de l'utilisation

Il est interdit de transporter la pompe avec le réservoir de carburant rempli.

Après chaque utilisation, il est nécessaire de vider l'eau se trouvant dans la pompe par l'orifice correspondant. Laissez la pompe bien sécher, de façon à éviter la corrosion. En cas de gel, l'eau restant dans l'appareil peut geler et provoquer d'importants dommages.

En cas de transport de l'appareil après l'utilisation, il est nécessaire de vider tout le carburant. Il est interdit de transporter la pompe avec le réservoir de carburant rempli.

Entretien et soins

Avant de procéder à l'entretien, arrêtez si possible le moteur, retirez l'antiparasite de la bougie d'allumage et laissez le moteur refroidir. Si le moteur doit tourner pendant l'entretien, viellez à une bonne ventilation, car les gaz d'échappement sont toxiques.

Un entretien et soins réguliers réduisent le risque de pannes et contribuent à la prolongation de la durée de vie de votre appareil. La technique des moteurs est complexe, ils contiennent un grand nombre de pièces mobiles, exposées aux grandes influences mécaniques, thermiques et chimiques de l'environnement et du procédé de combustion. L'utilisation de produits corrects, de qualité et frais (carburant et huile de moteur) permet de prévenir l'endommagement du moteur et les pannes.

Les matières abrasives dans le liquide transporté, tel que sable, augmentent l'usure et réduisent la puissance. Le pompage de liquides contenant de telles matières nécessite l'installation d'un préfiltre. Cet accessoire recommandé filtre efficacement le sable et des particules similaires contenus dans le liquide, minimalise l'usure et prolonge la durée de vie de la pompe.

Changement et contrôle du niveau d'huile

Avant chaque mise en marche, contrôlez le niveau d'huile.

L'huile doit être changée au minimum une fois par an. L'huile de moteur perd pendant cette période sa qualité et ce même en cas d'utilisation minimale de la pompe. Lors du changement d'huile, videz l'huile usée et versez dans le goulot de remplissage, dans le réservoir d'huile de l'huile fraîche (type et quantité d'huile – voir Caractéristiques techniques). Un excès d'huile est également nocif – quantité – voir Caractéristiques techniques)

L'entretien et soins minutieux incluent également le contrôle du niveau d'huile avant chaque mise en marche. Réalisez le contrôle uniquement à l'aide de la jauge d'huile prescrite. L'appareil doit reposer sur une surface horizontale, il doit être arrêté et refroidi. Veillez à ce que la quantité d'huile ne soit pas en dessous du repère de quantité minimale ou au-dessus du repère de quantité maximale (type et quantité d'huile – voir Caractéristiques techniques).

Respectez les règles locales relatives à la liquidation d'huile usagée.

Ne ravitaillez pas en huile de moteur lorsque le moteur est en marche. Avant de verser de l'huile de moteur, arrêtez la pompe et laissez-la refroidir au minimum 5 minutes. Afin d'éviter des fuites d'huile de moteur, l'appareil doit être placé sur une surface droite, en position verticale. Séchez l'huile de moteur éventuellement renversée et seulement après démarrez le moteur.

Lors du ravitaillement en huile de moteur, il est interdit de fumer et il est nécessaire d'éviter le feu ouvert. Ne respirez pas les vapeurs.

Activation automatique Auto Stop (protection contre manque d'huile) en cas de manque d'huile
Cette mécanique confortable provoque l'arrêt automatique du moteur lorsque le niveau d'huile de moteur tombe en dessous du niveau minimal. Le moteur peut être redémarré après le versement de la quantité suffisante d'huile de moteur. Lors du versement de l'huile de moteur, respectez toutes les consignes relatives à l'huile de moteur et au contrôle du niveau d'huile, indiquées dans ce mode d'emploi.

Bougie d'allumage
Le nettoyage de la bougie d'allumage et la correction éventuelle des distances des électrodes doivent être réalisés tous les six mois ou après 100 heures de fonctionnement. Avant de procéder à l'entretien de la bougie d'allumage, retirez d'abord l'antiparasite de la bougie d'allumage. Ensuite, dévissez la bougie d'allumage à l'aide de la clé pour bougies d'allumage. Afin d'assurer un fonctionnement sans pannes, la distance des électrodes de la bougie d'allumage sans restes brûlés et sèche doit s'élever à 0,6-0,7 mm.

Si nécessaire, nettoyez la bougie d'allumage. Pour supprimer les restes brûlés, il est recommandé d'utiliser une brosse métallique souple. Corrigez éventuellement la distance des électrodes en courbant légèrement l'électrode. En cas d'encrassement trop important ou d'électrodes trop usées, il est recommandé d'utiliser une bougie d'allumage neuve.

Vissez la bougie d'allumage contrôlée, nettoyée ou neuve à la main jusqu'à la butée. Ensuite, serrez la bougie d'allumage lentement à l'aide de la clé pour bougies d'allumage. Évitez d'utiliser une force excessive, de façon à ne pas l'endommager. Enfin, remettez l'antiparasite sur la bougie d'allumage.

Filtre à air

Pour le nettoyage du filtre à air, n'utilisez en aucun cas de l'essence ou des dissolvants avec point d'inflammation bas – danger d'incendie ou d'explosion.

Lorsque le filtre à air est encrassé, cela empêche l'arrivée d'air au carburateur. Afin d'éviter une panne de carburateur, il est nécessaire de contrôler régulièrement le filtre à air et si nécessaire, de le nettoyer ou remplacer.

De façon générale, il est recommandé de contrôler le filtre à air avant chaque utilisation. Le nettoyage est nécessaire au plus tard tous les trois mois ou après 50 heures de fonctionnement. Lors du fonctionnement dans un environnement très sale ou poussiéreux, le nettoyage doit être réalisé aux intervalles plus courts, après dix heures de fonctionnement. Le filtre à air doit être remplacé par un neuf tous les six mois ou après 300 heures de fonctionnement.

Avant de procéder à l'entretien, ouvrez la boîte du filtre à air et retirez-le. Lavez éventuellement le filtre à air avec un dissolvant non inflammable – par exemple, avec un produit de nettoyage. N'utilisez en aucun cas pour le nettoyage du filtre à air de l'essence ou des dissolvants avec point d'inflammation bas – danger d'incendie ou d'explosion. Laissez le filtre à air sécher après le nettoyage.
Insérez un filtre à air contrôlé, nettoyé ou neuf et refermez la boîte.
N'utilisez jamais la pompe sans le filtre à air, ceci augmente l'usure du moteur.

Remplacement de la rondelle d'appui d'étanchéité
La rondelle d'appui d'étanchéité est un joint entre la pompe et l'arbre du moteur. Elle fait partie des pièces à l'usure naturelle.
Lorsque la rondelle d'appui d'étanchéité est défectueuse, l'eau s'écoule entre le moteur et le corps de pompe. Avant le remplacement de la rondelle d'appui d'étanchéité, il est nécessaire de démonter le corps de pompe, le dispositif de démarrage manuel et la roue mobile de la pompe. Ensuite, il est possible de procéder au remplacement de la rondelle d'appui d'étanchéité. À la fin, il est nécessaire de remonter correctement la roue mobile de la pompe, le dispositif de démarrage manuel et le corps de pompe.

Suppression d'objet étranger de la pompe
Des particules plus grosses dans le liquide pompé peuvent bloquer le corps de pompe et la roue mobile de la pompe. Dans ce cas, le corps de pompe peut être démonté de façon à supprimer les impuretés du corps de pompe et de la roue mobile.

Stockage

En cas d'inutilisation prolongée de l'appareil, il est nécessaire de vider toute l'eau contenue dans la pompe. Laissez la pompe sécher complètement pour éviter la corrosion. Videz également le réservoir à carburant et le carburateur. Avant le stockage, il est recommandé de nettoyer soigneusement l'appareil et de le conserver. Veillez à ce que l'appareil soit stocké dans un endroit sec et résistant au gel.

Pannes

Veillez à ce que l'eau ne pénètre à l'intérieur de l'appareil.

Nous déclinons toute responsabilité pour des dommages consécutifs aux essais de réparation incompétents. Les dommages consécutifs aux essais de réparation incompétents entraînent l'annulation des droits émanant de la garantie.

Toutes les mesures de suppression de pannes doivent être réalisées uniquement avec le moteur arrêté.
La liste suivante comporte certaines pannes éventuelles de l'appareil, leurs causes possibles et les conseils de leur suppression. Toutes les mesures de suppression de pannes doivent être réalisées uniquement avec le moteur arrêté. Si vous ne réussissez pas à résoudre la panne par vos propres moyens, veuillez contacter le service après-vente ou votre vendeur. Des réparations plus importantes doivent être confiées à un personnel agréé. Notez que la garantie ne s'applique pas aux dommages consécutifs à des essais de réparation incompétents et le fabricant décline toute responsabilité en cas de tels dommages.

En cas de panne, contrôlez d'abord si celle-ci n'a pas été provoquée par une faute de manipulation ou par une autre cause qui n'est pas en rapport avec le défaut de l'appareil – par exemple, manque de carburant.

Tableau d'entretien

PANNE	CAUSE PROBABLE	SUPPRESSION
La pompe ne pompe pas du tout ou ne pompe qu'une petite quantité de liquide, le moteur tourne.	1. Manque de liquide dans la pompe. 2. Conduite d'aspiration non étanche. 3. Puissance du moteur trop basse. 4. Filtre sur l'entrée de la conduite d'aspiration bouché. 5. Conduite d'aspiration bouchée. 6. Roue mobile de la pompe bloquée par des impuretés. 7. Hauteur d'aspiration et/ou hauteur de refoulement trop importante. 8. Rondelle d'appui d'étanchéité défectueuse. 9. Roue mobile de la pompe mal installée. 10. Roue mobile de la pompe endommagée. 11. Moteur tourne irrégulièrement.	1. Verser le liquide dans le goulot de remplissage de la pompe. 2. Étanchéifiez la conduite d'aspiration et ses raccords à l'aide d'une bande de téflon. Si la conduite d'aspiration présente des dommages non réparables, remplacez-la. 3. Augmentez la puissance du moteur. 4. Nettoyez le filtre. 5. Nettoyez la conduite d'aspiration. 6. Supprimez les impuretés. 7. Modifiez l'installation de façon à ce que la hauteur d'aspiration et/ou de refoulement ne dépasse pas la valeur maximale. 8. Remplacez la rondelle d'appui d'étanchéité. 9. Installez correctement la roue mobile de la pompe. 10. Remplacez la roue mobile de la pompe. 11. Contactez le service après-vente.
Vibrations ou important bruit lors du fonctionnement.	1. Hauteur d'aspiration et/ou hauteur de refoulement trop importante. 2. Un objet étranger bloque la conduite d'aspiration et/ou la roue mobile de la pompe. 3. Installation instable. 4. Installation instable de l'appareil. 5. Roue mobile de la pompe endommagée. 6. Autre défaut technique.	1. Modifiez l'installation de façon à ce que la hauteur d'aspiration et/ou de refoulement ne dépasse pas la valeur maximale. 2. Retirez l'objet étranger. 3. Stabilisez l'installation. 4. Veillez à une installation stable de l'appareil. 5. Remplacez la roue mobile de la pompe. 6. Contactez le service après-vente.
Moteur ne démarre pas ou coupe pendant le service.	1. Manque de carburant. 2. Manque d'étincelle d'allumage. 3. Carburateur bouché. 4. Filtre à air encrassé. 5. Auto Stop activé, car le niveau d'huile de moteur se trouve en dessous du repère. 6. Autre défaut technique.	1. Ouvrez le robinet d'essence et/ou ravitaillez. 2. Contrôlez l'interrupteur d'allumage. Contrôlez éventuellement les bougies d'allumage. 3. Nettoyez le carburateur. 4. Nettoyez le filtre à air. 5. Versez de l'huile de moteur. 6. Contactez le service après-vente.

Service

Vous avez des **questions techniques ? Une réclamation ? Vous avez besoin de pièces détachées ou d'un mode d'emploi ?**
Nous vous aiderons rapidement et sans bureaucratie inutile par l'intermédiaire de nos pages Web **www.guede.com** dans la rubrique **Service**. Aidez-nous pour que nous puissions vous aider. Pour identifier votre appareil en cas de réclamation, nous avons besoins du numéro de série, numéro de produit et l'année de fabrication. Toutes ces informations se trouvent sur la plaque signalétique. Pour avoir ces informations toujours à porté de main, veuillez les inscrire ici :

Numéro de série :
N° de commande :
Année de fabrication

Tél.:	**+49 (0) 79 04 / 700-360**
Fax:	**+49 (0) 79 04 / 700-51999**
E-mail:	**support@ts.guede.com**

Informations importantes pour le client

Nous vous informons que l'appareil doit être retourné pendant la durée de la garantie ou après la garantie dans son emballage d'origine. Cette mesure permet d'éviter efficacement l'endommagement inutile lors du transport. L'appareil est protégé de façon optimale seulement dans l'emballage d'origine et son traitement continu est ainsi assuré.

DÉCLARATION DE CONFORMITÉ DE LA CE

Nous,

Güde GmbH & Co. KG
Birkichstrasse 6
74549 Wolpertshausen
Allemagne,

Déclarons par la présente que la conception et la construction des appareils indiqués ci-dessous que nous mettons sur le marché, répondent aux exigences fondamentales correspondantes des directives de la CE en matière de sécurité et d'hygiène. **Cette déclaration perd sa validité après une modification de l'appareil sans notre approbation préalable.**

Désignation des appareils :
Pompe à moteur GMP 100 4T

N° de commande :
94253

Directives correspondantes de la CE :
2006/42 EG
2004/108 EG
2005/88 EG
2002/95 EG
2004/26 EG

Normes harmonisées utilisées :
EN 809/AC:2010
EN 1679-1/A1:2011

Type-approval:
e24*97/68SA*2002/88*0152*00

Date/Signature du fabricant:	**12.12.2011**
Titre du Signataire :	**gérant, Monsieur Arnold**
Documents techniques :	J. Bürkle FBL; QS

Dříve než uvedete přístroj do provozu, pročtěte si prosím pečlivě tento návod k obsluze.

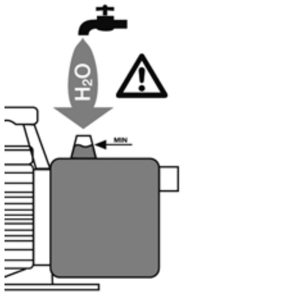
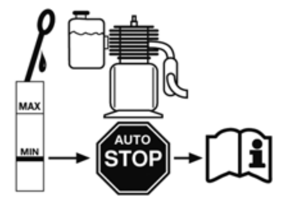
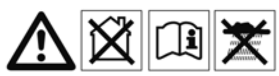
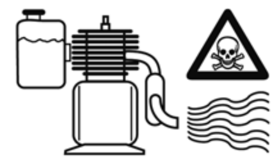
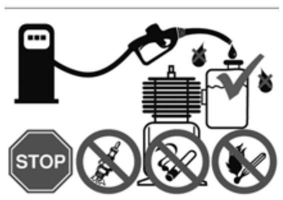
A.V. 1
Dotisky, a to i částečné, vyžadují schválení.Technické změny vyhrazeny

Úvod

V rámci neustálého dalšího vývoje produktu si vyhrazujeme právo na realizaci technických změn vedoucích ke zlepšení. U tohoto dokumentu se jedná o originální návod k obsluze.

Označení:

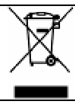
Výstrahy/zákazy:

	
Čerpadlo naplňte vodou.	Ostatní osoby musí dodržovat odpovídající odstup.
	
Čidlo nedostatku oleje (viz návod k obsluze)	Nastavení plynové páky
	
Všeobecné varovné pokyny	Používejte jen venku, jedovaté spaliny
	
Varovné pokyny při tankování	Před každým uvedením do provozu zkontrolujte stav oleje.

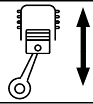
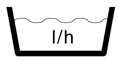
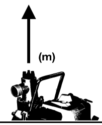
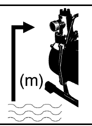
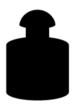
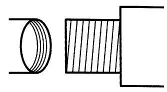
Bezpečnost produktu:

CE	
Produkt odpovídá příslušným normám EU	

Ochrana životního prostředí:

	
Odpad zlikvidujte odborně tak, abyste neškodili životnímu prostředí.	Obalový materiál z lepenky lze odevzdat za účelem recyklace do sběrny.
	
Vadné a/nebo likvidované elektrické či elektronické přístroje musí být odevzdány do příslušných sběren	

Technische Daten:

	
Výkon motoru	Objem válců
	
Dopravované množství	Výška sání
	
Dopravní výška	Hmotnost
	
Hladina hluku	Tlakové připojení

Popis přístroje (obr. A/B)

1. **Nádrž**
2. **Víko nádrže**
3. **Výfuk**
4. **Rám**
5. **Sací hrdlo**
6. **Gumová patka**
7. **Kontrolka stavu oleje**
8. **Šroub na vypouštění oleje**
9. **Čidlo nedostatku oleje**
10. **Spínač ON/OFF**
11. **Bovdenový startér**
12. **Plynová páka**
13. **Plnicí hrdlo**
14. **Výstupní hrdlo**
15. **Sytič**
16. **Vzduchový filtr**
17. **Karburátor**
18. **Odvodňovací šroub**
19. **Benzinový kohout**

Příslušenství (obr. C)

1. **2 x hadicová přípojka**
2. **3 x hadicové spony**
3. **1 x klíč na zapalovací svíčky**
4. **1 x nožní ventil (sací koš)**

Záruka

Záruční doba činí 12 měsíců při průmyslovém použití, 24 měsíců pro spotřebitele a začíná dnem nákupu přístroje.

Záruka se vztahuje výhradně na nedostatky způsobené vadou materiálu nebo výrobní vadou. Při reklamaci v záruční době je třeba přiložit originální doklad o koupi s datem prodeje.

Do záruky nespadá neodborné použití jako např. přetížení přístroje, použití násilí, poškození cizím zásahem nebo cizími předměty, nedodržení návodu k použití a montáži a normální opotřebení.

Technické údaje GMP 100 4 T

Typ motoru (vzduchem chlazený)	4 Takt-Motor
Objem válců	97,7 ccm
Výkon motoru	1,1 kW – 1,5 PS
Max. dopravované množství	10.000 l/h
Max. tlak vody v potrubí	1,5 bar
Max. výška sání	4 m
Max. dopravní výška	15 m
Ø tlakové/sací přípojky	ca. 40 mm
Obsah nádrže	1,4 l
Tlaková přípojka	1,5“ AG
Palivo	Benzin bleifrei
Motorový olej	15W-40/0,6 l
Max. teplota vody	bis + 40°C
Hladina hluku	LWA 103 dB
Hmotnost	13 kg
Rozměry DxŠxV	360x310x380 mm

Všeobecné bezpečnostní pokyny

Tento návod k použití si prosím pečlivě přečtěte a seznamte se s ovládacími prvky a řádným použitím tohoto produktu. Neručíme za škody, ke kterým došlo v důsledku nedodržení pokynů a předpisů tohoto návodu k použití. Škody v důsledku nedodržení pokynů a předpisů tohoto návodu k použití nespadají do záruky. Tento návod k použití dobře uschovejte a při předání přístroje předejte spolu s ním.

Děti a osoby, které nebyly seznámeny s obsahem tohoto návodu k použití, nesmí tento přístroj používat. Na děti je třeba dohlížet, aby bylo zajištěno, že si s přístrojem nebudou hrát. V různých zemích omezují platné předpisy možný věk uživatele a tyto je třeba bezpodmínečně dodržovat.

Osoby s omezenými fyzickými, smyslovými a duševními schopnostmi nesmí přístroj používat, a to ani tehdy, pokud na ně dohlíží bezpečnostní technik nebo obdrží od odpovědné osoby pokyny, jak přístroj používat.

Dodržujte prosím bezpodmínečně speciální bezpečnostní pokyny uvedené v různých kapitolách tohoto návodu k použití.

Upozornění a pokyny s následujícím symbolem je přitom třeba zvlášť dodržovat:

Nedodržení tohoto pokynu má za následek ohrožení osob a/nebo materiální škodu!

Přístroj zkontrolujte z hlediska poškození při přepravě. V případě poškození musíte ihned informovat prodejce.

Čerpadlo není vhodné k čerpání slané vody, fekálií, hořlavých, žíravých, výbušných a jiných nebezpečných kapalin. Čerpadlo není rovněž vhodné k čerpání pitné vody a jiných potravin.

Dopravní kapalina nesmí překročit resp. podkročit maximální resp. minimální teplotu uvedenou v technických údajích.

Chování v případě nouze

Zaveďte úrazu odpovídající potřebnou první pomoc a vyzvěte co možná nejrychleji kvalifikovanou lékařskou pomoc.
Chraňte zraněného před dalšími úrazy a uklidněte jej.
Kvůli případné nehodě musí být na pracovišti vždy po ruce lékárnička první pomoci dle DIN 13164. Materiál, který si z lékárničky vezmete, je třeba ihned doplnit.
Pokud požadujete pomoc,
uveďte tyto údaje:

1. **Místo nehody**
2. **Druh nehody**
3. **Počet zraněných**
4. **Druh zranění**

Použití v souladu s určením

Benzinové motorové čerpadlo k čerpání čisté až lehce znečištěné vody. Každé jiné použití je použití v rozporu s určením. Za následné škody a úrazy výrobce neručí. Dbejte prosím na to, že naše přístroje nejsou konstruovány pro průmyslové použití.

Oblasti použití

Přístroj je vhodný k čerpání čisté až lehce znečištěné vody.

Model lze díky vysokému výkonu použít i v průmyslu a zemědělství.

K typickým oblastem použití benzinového motorového čerpadla patří:
- zásobování vodou na staveništích.
- zavlažování zahrad, záhonů, polí a zadešťování.
- čerpání vody ze studní, cisteren, toků potoků atd.
- odvodňování a plnění rybníků, jímek atd.

Likvidace

Pokyny pro likvidaci vyplývají z piktogramů umístěných na přístroji resp. obalu. Popis jednotlivých významů najdete v kapitole „Označení“.

Likvidace přepravního obalu
Obal chrání přístroj před poškozením při přepravě. Obalové materiály jsou zvoleny zpravidla podle jejich šetrnosti vůči životnímu prostředí a způsobu likvidace a lze je proto recyklovat.
Vrácení obalu do oběhu materiálu šetří suroviny a snižuje náklady na likvidaci odpadů.
Části obalu (např. fólie, styropor) mohou být nebezpečné pro děti. **Existuje riziko udušení!**
Části obalu uschovejte mimo dosah dětí a co nejrychleji zlikvidujte.

Požadavky na obsluhu

Obsluha si musí před použitím přístroje pozorně přečíst návod k obsluze.

Kvalifikace

Kromě podrobného poučení odborníkem není pro používání přístroje nutná žádná speciální kvalifikace.

Minimální věk

Na přístroji smí pracovat jen osoby, jež dosáhly 18 let a byly seznámeny s manipulací a funkcí. Mladistvým mezi 16. a 18. rokem je práce povolena jen pod dohledem dospělé osoby.

Výjimku představuje využití mladistvých, pokud se toto děje během profesního vzdělávání za účelem dosažení dovednosti pod dohledem školitele.

Školení

Používání přístroje vyžaduje pouze odpovídající poučení odborníkem resp. návodem k obsluze. Speciální školení není nutné.

Přeprava a skladování

- Při dlouhodobějším skladování musí být přístroj důkladně vyčištěn a nesmí k němu mít přístup nepovolané osoby.
- Stroj zajistěte před každou přepravou proti převrácení.

Montáž/první uvedení do provozu

Benzinové motorové čerpadlo je namontováno ve stabilní kleci z ocelových trubek s tlumičem vibrací. Tato zařízení nesmí být při provozu přístroje demontována, neboť zajišťují stabilitu a snižují vibrace.

Všeobecné pokyny k instalaci

Všechna přípojná potrubí musí být absolutně těsná. Netěsná potrubí mohou negativně ovlivnit výkon čerpadla a způsobit značné škody.

Během celé instalace nesmí být přístroj v provozu.

Všechna přípojná potrubí musí být absolutně těsná, neboť Netěsná potrubí mohou negativně ovlivnit výkon čerpadla a způsobit značné škody. Proto závitové části potrubí mezi sebou a spoje k čerpadlu bezpodmínečně utěsněte teflonovou páskou. Jen použití takového těsnicího materiálu, jakým je teflonová páska, zajistí vzduchotěsnou montáž.

Při utahování šroubení se vyhněte nadměrné síle, která může vést k poškození. Při pokládání přípojných potrubí dbejte na to, aby na čerpadlo nepůsobila hmotnost, vibrace ani napětí.

Instalace sacího potrubí

Vstup sacího potrubí musí být opatřen filtrem, aby byly z větší části zadrženy hrubší částice nečistot, které se nacházejí ve vodě, jež by mohly čerpadlo ucpat nebo poškodit.

Sací potrubí dopraví kapalinu, která má být čerpána, k čerpadlu. Použijte sací potrubí, které má stejný průměr jako sací přípojka čerpadla. Při výšce sání, kdy je výškový rozdíl mezi čerpadlem a povrchem čerpané kapaliny větší než 4 m, se však doporučuje použít průměr, který je větší o ¼“.

Vstup sacího potrubí musí být opatřen filtrem, aby byly z větší části zadrženy hrubší částice nečistot, které se nacházejí ve vodě, jež by mohly čerpadlo ucpat nebo poškodit.

Kromě toho se velmi doporučuje nainstalovat zpětný ventil, který brání úniku tlaku po vypnutí čerpadla a chrání přístroj před poškozením v důsledku tlakových nárazů. Zpětný ventil lze připevnit přímo na sací přípojku čerpadla nebo na vstup sacího potrubí. Výhodná je montáž na vstupu sacího potrubí. Sací potrubí tak lze naplněním vodou snadno odvzdušnit.

Vstup sacího potrubí se musí vždy nacházet minimálně 0,3 m pod povrchem čerpané kapaliny, aby se zabránilo nasátí vzduchu. Kromě toho je třeba dbát na dostatečný odstup sacího potrubí od půdy a od břehů toků potoků, řek, rybníků atd., aby se zabránilo nasátí kamenů, rostlin atd.

Instalace tlakového potrubí

Tlakové potrubí dopraví kapalinu, která má být čerpána, od čerpadla k odběrnému místu. Aby se zabránilo ztrátám při proudění, doporučuje se použít tlakové potrubí, které má minimálně stejný průměr jako tlaková přípojka čerpadla.

Instalace napevno

Při instalaci napevno musíte benzinové motorové čerpadlo připevnit k vhodné stabilní opěrné ploše. Ke snížení vibrací se doporučuje mezi čerpadlo a opěrnou plochu vložit antivibrační materiál – např. vrstvu gumy.

Uvedení do provozu

Instalace a vizuální kontrola

Spaliny benzinového motorového čerpadla obsahují jedovatý oxid uhelnatý bez zápachu, který může po vdechnutí vést k vážným zdravotním problémům a v extrémním případě k úmrtí. Na ochranu lidí a zvířat nesmí být proto přístroje používány na špatně větraných místech a už vůbec ne v uzavřených místnostech. Obecně je třeba zabránit vdechnutí spalin.

Před každým použitím zkontrolujte benzinové motorové čerpadlo z hlediska bezpečnosti. Poškozený přístroj se nesmí používat.

Benzinové motorové čerpadlo se smí používat jen v oblastech, kde nehrozí záplavy.

Při každém uvedení do provozu se musí striktně dbát na to, aby bylo čerpadlo nainstalováno bezpečně a stabilně. Dbejte vždy na rovný podklad, protože jinak by mohla zareagovat pojistka proti nedostatku oleje, čímž by znemožnila start. Benzinové motorové čerpadlo se smí používat jen v oblastech, kde nehrozí záplavy.

Místo instalace zvolte tak, aby případně vyteklé palivo nebo motorový olej nemohl způsobit škody. Při použití v rybnících, jímkách, stavebních jámách, tocích potoků a podobných místech musí být čerpadlo zajištěno proti pádu.

Před každým uvedením do provozu benzinové motorové čerpadlo vizuálně zkontrolujte. Dbejte na utažení všech šroubů a bezvadný stav všech přípojek. Poškozený přístroj se nesmí používat.

Palivo a tankování/motorový olej

Benzinové motorové čerpadlo je poháněno benzinem. Použijte výhradně druh paliva, který je uveden v technických údajích Vašeho produktu.

⚠ Při tankování se nesmí kouřit a je třeba se vyhnout otevřenému ohni. Výpary nevdechujte.

⚠ Benzin a motorový olej jsou jedovaté látky. Benzin a motorový olej nepolykejte a výpary nevdechujte. Zabraňte jakémukoliv přímému kontaktu benzinu a motorového oleje s pokožkou, očima a oděvem.

Je-li motor v chodu, netankujte. Před tankováním čerpadlo vždy vypněte a přístroj nechte minimálně pět minut vychladnout. Při tankování se musí přístroj nacházet na rovném podkladu ve svislé poloze, aby se zabránilo úniku paliva. Tankujte v dobře větraném prostředí. Všechen vylitý benzín případně otřete a teprve pak nastartujte motor.

Při tankování se nesmí kouřit a je třeba se vyhnout otevřenému ohni. Výpary nevdechujte.

⚠ **Před každým uvedením do provozu zkontrolujte stav oleje (viz Výměna/kontrola oleje)**

Naplnění čerpadla vodou resp. odvzdušnění systému
Do plnicího otvoru čerpadla nalijte vodu. Zkontrolujte, zda voda neprosakuje. Plnicí otvor opět vzduchotěsně uzavřete. Doporučuje se – není bezpodmínečně nutné – také naplnění sacího potrubí vodou.

Benzinové motorové čerpadlo je samonasávací. To znamená, že k uvedení do provozu musí být naplněno vodou jen čerpadlo a ne bezpodmínečně i sací potrubí. Každopádně bude čerpadlo v tomto případě potřebovat pár minut navíc k tomu, aby nasálo čerpanou kapalinu. Dodatečné plnění sacího potrubí značně usnadní a urychlí první sání. Pokud se sací potrubí neplní kapalinou, bude při uvedení do provozu možná zapotřebí naplnit čerpadlo několikrát. To závisí na délce a průměru sacího potrubí.

Otevřete případné uzávěry v tlakovém potrubí (např. vodní kohout), aby mohl při sání unikat vzduch.

Spuštění motoru
Ke spuštění motoru otevřete benzinový kohout (obr. A/19). Přerušovač zapalování (obr. A/10) dejte do polohy ON, páku sytiče (obr. A/15) do polohy Start a regulátor výkonu (obr. A/12) do polohy Plný plyn. Poté několikrát silně zatáhněte za startovací lanko (obr. A/11), dokud motor nenaskočí. Poté dejte páku sytiče (obr. A/15) pomalu do provozní polohy. Jakmile motor naskočí, začne sání. Během tohoto procesu nechte regulátor výkonu (obr. A/12) v poloze Plný plyn. Pokud je kapalina čerpána rovnoměrně nebo bez vzduchu, sání je ukončeno a systém odvzdušněn. Regulátor výkonu (obr. A/12) lze nyní nastavit podle individuálních požadavků.

Provoz

⚠ Benzinové motorové čerpadlo se nesmí používat se zavřeným odběrným místem.

⚠ Čerpadlo nesmí být dlouhodobě používáno bez vody. Při tzv. chodu nasucho – provoz čerpadla bez čerpání vody – mohou na přístroji vzniknout značné škody.

⚠ Benzinové motorové čerpadlo a celý potrubní systém musí být chráněny před mrazem a povětrnostními vlivy.

⚠ Hořlavé látky a předměty, lehce vznětlivé nebo výbušné kapaliny musí být během provozu čerpadla mimo jeho dosah. Na motor nepokládejte žádné předměty.

⚠ Je-li motor v chodu, nesmí se do něj lít palivo ani motorový olej. Před tankováním čerpadlo vypněte.

⚠ Během provozu se části benzinového motorového čerpadla – například výfuk a jeho plášť – velmi zahřívají. Aby se zabránilo úrazům v důsledku popálení, smíte se přístroje během provozu a po vypnutí až do jeho vychladnutí dotýkat jen na k tomu určených místech – například na spínačích a rukojetích.

V prvních 20 provozních hodinách nového přístroje nesmí být motor plně zatížen. V této době se doporučuje provoz na 2/3 možných otáček. Provoz na plný plyn je v této době záběhu přípustný jen krátkodobě do max. 10 minut – například při uvedení do provozu kvůli sání.

Vypnutí motoru
Regulátor výkonu (obr. A/12) dejte do polohy Plyn při stání a poté přerušovač zapalování (obr. A/10) do polohy OFF. Vstup čerpadla je opatřen ventilem, který po vypnutí čerpadla brání tomu, aby z čerpadla vytékala voda. Toto zastavení zpětného toku zajistí zkrácenou dobu opětovného sání při dalším startu. Díky tomu nemusí být čerpadlo při opětovném startu plněno vodou.

Ukončení použití

⚠ Přeprava čerpadla s naplněnou palivovou nádrží není povolena.

Po každém použití je třeba z příslušného otvoru vypustit vodu, která se nachází v čerpadle. Čerpadlo nechte dobře vyschnout, aby se předešlo poškození v důsledku koroze. Při mrazu může voda, která zůstane v čerpadle, způsobit v důsledku zamrznutí značné škody.

Pokud se přístroj po použití přepravuje, musí být vypuštěno všechno palivo. Přeprava čerpadla s naplněnou palivovou nádrží není povolena.

Údržba a péče

⚠ Před údržbou vypněte pokud možno motor, vytáhněte nástrčku zapalovací svíčky a motor nechte vychladnout. Pokud motor při určité údržbě musí běžet, zajistěte dostatečné větrání, neboť jsou výfukové plyny jedovaté.

Pravidelná údržba a pečlivá péče snižují riziko možných provozních poruch a přispívají k prodloužení životnosti Vašeho přístroje. Motory vykazují komplexní techniku a obsahují bezpočet pohyblivých částí, jež jsou vystaveny velkým mechanickým, tepelným a chemickým vlivům životního prostředí a spalovacího procesu. Použití správných, kvalitních a čerstvých provozních prostředků – paliva a motorový olej – je prevencí poškození motoru a provozních výpadků.

Abrazivní látky v dopravní kapalině – například písek – zvyšují opotřebení a snižují výkon. Při čerpání kapalin s takovýmito látkami se určitě doporučuje montáž předfiltru. Toto doporučované příslušenství filtruje z kapaliny efektivně písek a podobné částečky, minimalizuje opotřebení a prodlužuje životnost čerpadla.

Výměna a kontrola oleje

Před každým uvedením do provozu kontrolujte stav oleje.

Olej je třeba měnit minimálně jednou ročně. Motorový olej ztrácí během této doby svou kvalitu i tehdy, když se přístroj téměř nepoužívá. Při výměně oleje vypusťte starý olej a do plnicího otvoru v olejové nádrži nalijte nový olej (druh a množství oleje – viz Technické údaje). I nadměrné množství oleje je škodlivé – (velikost náplně – viz Technické údaje)

K pečlivé údržbě a péči patří kontrola stavu oleje před každým uvedením do provozu. Kontrolu provádějte jen pomocí předepsané olejové měrky. Přitom musí stát přístroj vodorovně, musí být vypnutý a vychladlý. Dbejte striktně na to, aby množství oleje nepodkročilo vyznačený minimální stav a nepřekročilo maximální stav. (druh a množství oleje – viz Technické údaje).

Dodržujte prosím místní předpisy pro likvidaci starého oleje.

Je-li motor v chodu, nelijte do něj motorový olej. Před plněním motorového oleje čerpadlo vždy vypněte a přístroj nechte minimálně 5 minut vychladnout. Při plnění motorového oleje se musí přístroj nacházet na rovném podkladu ve svislé poloze, aby se zabránilo úniku motorového oleje. Vylitý motorový olej případně otřete a teprve pak nastartujte motor.

Při plnění motorového oleje se nesmí kouřit a je třeba se vyhnout otevřenému ohni. Výpary nevdechujte.

Automatická aktivace Auto Stop (pojistka proti nedostatku oleje) při nedostatku oleje.

Tato pohodlná technika způsobí automatické vypnutí motoru, když motorový olej podkročí potřebnou minimální vzdálenost. Motor lze znovu nastartovat až po doplnění dostatečného množství motorového oleje. Při plnění motorového oleje dodržujte bezpodmínečně všechny pokyny, týkající se motorového oleje a kontroly oleje, uvedené v tomto návodu k použití.

Zapalovací svíčka

Čištění zapalovací svíčky a případně korekci vzdáleností elektrod je třeba provádět každých šest měsíců resp. po 100 provozních hodinách. Před údržbou zapalovací svíčky nejprve vytáhněte nástrčku zapalovací svíčky. Poté zapalovací svíčku vyšroubujte pomocí klíče na zapalovací svíčky. Aby byl zaručen bezporuchový provoz, musí zapalovací svíčka, která je bez spálených zbytků a suchá, vykazovat vzdálenost elektrod 0,6-0,7 mm.

V případě potřeby zapalovací svíčku vyčistěte. K odstranění spálených zbytků se odporučuje jemný drátěný kartáč. Vzdálenost elektrod případně opravte opatrným ohnutím elektrody. V případě příliš silných nánosů nebo opotřebovaných elektrod se doporučuje použít novou zapalovací svíčku.

Zkontrolovanou, vyčištěnou nebo případně novou zapalovací svíčku našroubujte rukou až k dorazu. Poté zapalovací svíčku utáhněte opatrně klíčem na zapalovací svíčky. Přitom se vyhněte nadměrné síle, aby se zapalovací svíčka v důsledku překroucení nepoškodila. Nakonec nasuňte nástrčku zapalovací svíčky opět na zapalovací svíčku.

Vzduchový filtr

K čištění vzduchového filtru nepoužijte v žádném případě benzin nebo rozpouštědlo s nízkým bodem vzplanutí, protože je s tím spojeno nebezpečí požáru a exploze.

Je-li vzduchový filtr znečištěn, brání to proudění vzduchu ke karburátoru. Aby se zabránilo provozním poruchám karburátoru, musí se vzduchový filtr pravidelně kontrolovat a případně vyčistit nebo vyměnit.

Obecně se doporučuje zkontrolovat vzduchový filtr z hlediska znečištění před každým použitím. Čištění je nutné nejpozději každé tři měsíce resp. po 50 provozních hodinách. Při provozu v silně znečištěném nebo prašném prostředí se musí čištění provádět v kratších intervalech po deseti provozních hodinách. Každých šest měsíců resp. po 300 provozních hodinách je třeba použít nový vzduchový filtr.

Před údržbou otevřete skříň vzduchového filtru a vzduchový filtr vyjměte. Vzduchový filtr případně umyjte nehořlavým rozpouštědlem – např. mycím prostředkem. K čištění nepoužijte v žádném případě benzin nebo rozpouštědlo s nízkým bodem vzplanutí, protože je s tím spojeno nebezpečí požáru a exploze.
Vzduchový filtr nechte po čištění vyschnout.
Vložte zkontrolovaný, vyčištěný nebo případně nový vzduchový filtr a opět jej zavřete.
Čerpadlo nepoužívejte nikdy bez vzduchového filtru, neboť to zvyšuje opotřebení motoru.

Výměna kluzného těsnicího kroužku

Kluzný těsnicí kroužek je těsnění mezi tělesem čerpadla a hřídelem motoru. Patří k částem, které se přirozeně opotřebovávají.
Je-li kluzný těsnicí kroužek vadný, mezi motorem a tělesem čerpadla vytéká voda. Před výměnou kluzného těsnicího kroužku musí být odmontováno těleso čerpadla, ruční startovací zařízení a oběžné kolo čerpadla. Poté lze kluzný těsnicí kroužek vyměnit. Nakonec je třeba opět pečlivě namontovat oběžné kolo čerpadla, ruční startovací zařízení a těleso čerpadla.

Odstranění cizích předmětů z čerpadla

Hrubší částečky v čerpané kapalině mohou blokovat těleso čerpadla a oběžné kolo čerpadla. Pro tento případ lze těleso čerpadla odmontovat, aby se z tělesa čerpadla a oběžného kola čerpadla odstranily nečistoty.

Skladování

Pokud se přístroj delší dobu nepoužívá, musí být vypuštěna všechna voda, která se nachází v čerpadle. Čerpadlo nechte zcela vyschnout, aby se předešlo korozi. Palivovou nádrž a karburátor rovněž vypusťte. Před uskladněním se doporučuje přístroj pečlivě vyčistit a případně zakonzervovat. Dbejte na to, aby byl přístroj uskladněn na suchém a mrazuvzdorném místě.

Poruchy

Dbejte na to, aby se do vnitřku přístroje nedostala voda.

Neručíme za škody, k nimž došlo v důsledku neodborných pokusů o opravu. Škody v důsledku neodborných pokusů o opravu vedou k zániku veškerých záručních nároků.

Všechna uvedená opatření k odstranění poruch se nesmí provádět, je-li motor v chodu.
V následujícím seznamu jsou uvedeny některé případné poruchy přístroje, možné příčiny a tipy k jejich odstranění. Všechna uvedená opatření se nesmí provádět, je-li motor v chodu. Pokud se Vám nepodaří odstranit poruchu vlastními silami, obraťte se prosím na zákaznický servis resp. Vašeho prodejce. Rozsáhlé opravy smí provádět jen autorizovaný personál. Dbejte prosím bezpodmínečně na to, že při poškození v důsledku neodborných pokusů o opravu zanikají všechny záruční záruky a že za následné škody neručíme.

Při provozních poruchách nejprve zkontrolujte, zda nedošlo k chybě obsluhy nebo jiné příčině, která nesouvisela s defektem přístroje – například nedostatek paliva.

Tabulka údržby

PORUCHA	MOŽNÁ PŘÍČINA	ODSTRANĚNÍ
Čerpadlo nečerpá vůbec nebo čerpá příliš málo kapaliny, motor běží.	1. Příliš málo kapaliny v čerpadle. 2. Netěsné sací potrubí. 3. Zvolen příliš nízký výkon motoru. 4. Filtr na vstupu sacího potrubí je ucpaný. 5. Ucpané sací potrubí. 6. Oběžné kolo čerpadla zablokováno nečistotami. 7. Příliš velká výška sání a/nebo dopravní výška. 8. Vadný kluzný těsnicí kroužek. 9. Oběžné kolo čerpadla nesedí správně. 10. Poškozené oběžné kolo čerpadla. 11. Motor běží nepravidelně.	1. Do plnicího otvoru tělesa čerpadla nalijte kapalinu. 2. Sací potrubí a jeho spojovací díly utěsněte teflonovou páskou. Sací potrubí vyměňte, pokud vykazuje neopravitelné poškození. 3. Zvyšte výkon motoru. 4. Filtr vyčistěte. 5. Sací potrubí vyčistěte. 6. Odstraňte nečistoty. 7. Instalaci změňte tak, aby výška sání a/nebo dopravní výška nepřekračovala maximální hodnotu. 8. Kluzný těsnicí kroužek vyměňte. 9. Oběžné kolo čerpadla správně umístěte. 10. Oběžné kolo čerpadla vyměňte. 11. Obraťte se na zákaznický servis.
Vibrace nebo silný hluk při provozu	1. Příliš velká výška sání a/nebo dopravní výška. 2. Cizí předmět blokuje sací potrubí a/nebo oběžné kolo čerpadla. 3. Nestabilní instalace. 4. Nestabilní instalace přístroje. 5. Poškozené oběžné kolo čerpadla. 6. Jiný technický defekt.	1. Instalaci změňte tak, aby výška sání a/nebo dopravní výška nepřekračovala maximální hodnotu. 2. Cizí předmět odstraňte. 3. Stabilizujte instalaci. 4. Zajistěte stabilní instalaci přístroje. 5. Oběžné kolo čerpadla vyměňte. 6. Obraťte se na zákaznický servis.
Motor nestartuje nebo se vypíná během provozu.	1. Nedostatek paliva. 2. Chybí zapalovací jiskra. 3. Ucpaný karburátor. 4. Zanesený vzduchový filtr. 5. Aktivovaný Auto Stop, protože motorový olej podkročil potřebnou minimální vzdálenost. 6. Jiný technický defekt.	1. Otevřete benzinový kohout a/nebo natankujte. 2. Zkontrolujte spínač zapalování. Případně zkontrolujte zapalovací svíčky. 3. Karburátor vyčistěte. 4. Vzduchový filtr vyčistěte. 5. Motorový olej doplňte. 6. Obraťte se na zákaznický servis.

Servis

Máte **technické otázky? Reklamaci? Potřebujete náhradní díly nebo návod k obsluze?**
Na naší domovské stránce **www.guede.com** Vám v oddílu **Servis** pomůžeme rychle a nebyrokraticky. Prosím pomožte nám pomoci Vám. Aby bylo možné Váš přístroj v případě reklamace identifikovat, potřebujeme sériové číslo, objednací číslo a rok výroby. Všechny tyto údaje najdete na typovém štítku. Abyste měli tyto údaje vždy po ruce, zapište si je prosím dole.

Sériové číslo:
Objednací číslo:
Rok výroby:

Tel.: **+49 (0) 79 04 / 700-360**
Fax: **+49 (0) 79 04 / 700-51999**
E-Mail: **support@ts.guede.com**

Důležité informace pro zákazníka

Upozorňujeme, že vrácení během záruční doby nebo i po záruční době je třeba zásadně provést v originálním obalu. Tímto opatřením se účinně zabrání zbytečnému poškození při dopravě a jeho často spornému vyřízení. Přístroj je optimálně chráněn jen v originálním obalu, a tím je zajištěno plynulé zpracování.

PROHLÁŠENÍ O SHODĚ EU

Tímto prohlašujeme my

Güde GmbH & Co. KG
Birkichstrasse 6
74549 Wolpertshausen
Germany,

že koncepce a konstrukce níže uvedených přístrojů v provedeních, která uvádíme do oběhu, odpovídá příslušným základním požadavkům směrnic EU na bezpečnost a hygienu. **V případě změny přístroje, která s námi nebyla konzultována, ztrácí toho prohlášení svou platnost.**

Označení přístrojů:
MOTOROVÉ ČERPADLO GMP 100 4T

Obj. č.:
94253

Příslušné směrnice EU:
2006/42 EG
2004/108 EG
2005/88 EG
2002/95 EG
2004/26 EG

Použité harmonizované normy:
EN 809/AC:2010
EN 1679-1/A1:2011

Type Approval No:
e24*97/68SA*2002/88*0152*00

Datum/podpis výrobce: 12.12.2011

Údaje o podepsaném: jednatel, pan Arnold

Technická dokumentace: J. Bürkle FBL; QS

Skôr ako uvediete prístroj do prevádzky, prečítajte si, prosím, dôkladne tento návod na obsluhu.

A.V. 1
Dotlače, a to i čiastočné, vyžadujú schválenie. Technické zmeny vyhradené

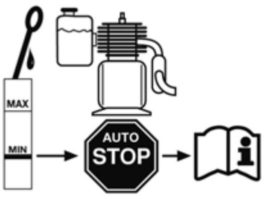
Úvod

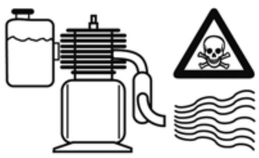
V rámci neustáleho ďalšieho vývoja produktu si vyhradzujeme právo na realizáciu technických zmien vedúcich k zlepšeniu.
Pri tomto dokumente ide o originálny návod na obsluhu.

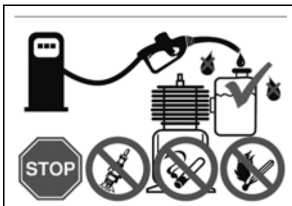
Označenia:

Výstrahy/zákazy:

	
Čerpadlo naplňte vodou.	Ostatné osoby musia dodržiavať zodpovedajúci odstup.

	
Snímač nedostatku oleja (pozrite návod na obsluhu)	Nastavenie plynovej páky

	
Všeobecné varovné pokyny	Používajte len vonku, jedovaté spaliny

	
Varovné pokyny pri tankovaní	Pred každým uvedením do prevádzky skontrolujte stav oleja.

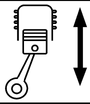
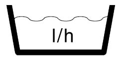
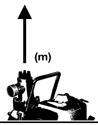
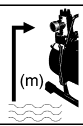
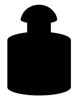
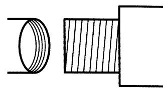
Bezpečnosť produktu:

CE	
Produkt zodpovedá príslušným normám EÚ	

Ochrana životného prostredia:

	
Odpad zlikvidujte odborne tak, aby ste neškodili životnému prostrediu.	Obalový materiál z lepenky je možné odovzdať s cieľom recyklácie do zberne.
	
Chybné a/alebo likvidované elektrické či elektronické prístroje musia byť odovzdané do príslušných zberní	

Technické údaje:

	
Výkon motora	Objem valcov
	
Dopravované množstvo	Výška nasávania
	
Dopravná výška	Hmotnosť
	
Hladina hluku	Tlakové pripojenie

Popis prístroja (obr. A/B)

1. **Nádrž**
2. **Veko nádrže**
3. **Výfuk**
4. **Rám**
5. **Nasávacie hrdlo**
6. **Gumová pätka**
7. **Kontrolka stavu oleja**
8. **Skrutka na vypúšťanie oleja**
9. **Snímač nedostatku oleja**
10. **Spínač ON/OFF**
11. **Bovdenový štartér**
12. **Plynová páka**
13. **Plniace hrdlo**
14. **Výstupné hrdlo**
15. **Sýtič**
16. **Vzduchový filter**
17. **Karburátor**
18. **Odvodňovacia skrutka**
19. **Benzínový kohútik**

Príslušenstvo (obr. C)

1. **2× hadicová prípojka**
2. **3× hadicové spony**
3. **1× kľúč na zapaľovacie sviečky**
4. **1× nožný ventil (nasávací kôš)**

Záruka

Záručná lehota je 12 mesiacov pri priemyselnom použití, 24 mesiacov pre spotrebiteľa a začína dňom nákupu prístroja.

Záruka sa vzťahuje výhradne na nedostatky spôsobené chybou materiálu alebo výrobnou chybou. Pri reklamácii v záručnej lehote je potrebné priložiť originálny doklad o kúpe s dátumom predaja.

Do záruky nepatrí neodborné použitie, ako napr. preťaženie prístroja, použitie násilia, poškodenie cudzím zásahom alebo cudzími predmetmi, nedodržanie návodu na použitie a montáž a normálne opotrebenie.

Technické údaje GMP 100

Typ motora (vzduchom chladený)	4 Takt-Motor
Objem valcov	97,7 ccm
Výkon motora	1,1 kW – 1,5 PS
Max. dopravované množstvo	10.000 l/h
Max. tlak vody v potrubí	1,5 bar
Max. výška nasávania	4 m
Max. dopravná výška	15 m
Ø tlakovej/nasávacej prípojky	ca. 40 mm
Objem nádrže:	1,4 l
Tlaková prípojka	1,5“ AG
Palivo	Benzin bleifrei
Motorový olej	15W-40/0,6l
Max. teplota vody	bis + 40°C
Hladina hluku	LWA 103 dB
Hmotnosť	13 kg
Rozmery D × Š × V	360x310x380 mm

Všeobecné bezpečnostné pokyny

Tento návod na použitie si, prosím, pozorne prečítajte a oboznámte sa s ovládacími prvkami a riadnym použitím tohto produktu. Neručíme za škody, ku ktorým došlo v dôsledku nedodržania pokynov a predpisov tohto návodu na použitie. Škody v dôsledku nedodržania pokynov a predpisov tohto návodu na použitie nespadajú do záruky. Tento návod na použitie dobre uschovajte a pri odovzdaní prístroja ho odovzdajte spolu s ním.

Deti a osoby, ktoré neboli oboznámené s obsahom tohto návodu na použitie, nesmú tento prístroj používať. Na deti je potrebné dozerať, aby bolo zaistené, že sa s prístrojom nebudú hrať. V rôznych krajinách obmedzujú platné predpisy možný vek používateľa a tieto je potrebné bezpodmienečne dodržiavať.

Osoby s obmedzenými fyzickými, zmyslovými a duševnými schopnosťami nesmú prístroj používať, a to ani vtedy, ak na ne dozerá bezpečnostný technik alebo dostanú od zodpovednej osoby pokyny, ako prístroj používať.

Dodržujte, prosím, bezpodmienečne špeciálne bezpečnostné pokyny uvedené v rôznych kapitolách tohto návodu na použitie.

Upozornenia a pokyny s nasledujúcim symbolom je pritom potrebné zvlášť dodržiavať:

**Nedodržanie tohto pokynu má za následok ohrozenie osôb a/alebo materiálnu škodu!**

Prístroj skontrolujte z hľadiska poškodenia pri preprave. V prípade poškodenia musíte ihneď informovať predajcu.

**Čerpadlo nie je vhodné na čerpanie slanej vody, fekálií, horľavých, žieravých, výbušných a iných nebezpečných kvapalín. Čerpadlo nie je tiež vhodné na čerpanie pitnej vody a iných potravín.**

**Dopravná kvapalina nesmie prekročiť, resp. podkročiť maximálnu, resp. minimálnu teplotu uvedenú v technických údajoch.**

Správanie v prípade núdze

Zaveďte úrazu zodpovedajúcu potrebnú prvú pomoc a vyzvite čo možno najrýchlejšie kvalifikovanú lekársku pomoc. Chráňte zraneného pred ďalšími úrazmi a upokojte ho.
Pre prípadnú nehodu musí byť na pracovisku vždy poruke lekárnička prvej pomoci podľa DIN 13164. Materiál, ktorý si z lekárničky vezmete, je potrebné ihneď doplniť. Ak požadujete pomoc, uveďte tieto údaje:

1. **Miesto nehody**
2. **Druh nehody**
3. **Počet zranených**
4. **Druh zranenia**

Použitie v súlade s určením

Benzínové motorové čerpadlo na čerpanie čistej až ľahko znečistenej vody. Každé iné použitie je použitie v rozpore s určením. Za následné škody a úrazy výrobca neručí. Dbajte, prosím, na to, že naše prístroje nie sú konštruované na priemyselné použitie.

Oblasti použitia

Prístroj je vhodný na čerpanie čistej až ľahko znečistenej vody.

Model je možné vďaka vysokému výkonu použiť aj v priemysle a poľnohospodárstve.

K typickým oblastiam použitia benzínového motorového čerpadla patria:
- zásobovanie vodou na staveniskách,
- zavlažovanie záhrad, záhonov, polí a zadažďovanie,
- čerpanie vody zo studní, cisterien, tokov potokov atď.,
- odvodňovanie a plnenie rybníkov, nádrží atď.

Likvidácia

Pokyny na likvidáciu vyplývajú z piktogramov umiestnených na prístroji, resp. obale. Popis jednotlivých významov nájdete v kapitole „Označenia“.

Likvidácia prepravného obalu
Obal chráni prístroj pred poškodením pri preprave. Obalové materiály sú zvolené spravidla podľa ich šetrnosti voči životnému prostrediu a spôsobu likvidácie a je možné ich preto recyklovať.
Vrátenie obalu do obehu materiálu šetrí suroviny a znižuje náklady na likvidáciu odpadov.
Časti obalu (napr. fólia, styropor) môžu byť nebezpečné pre deti. **Existuje riziko udusenia!**

Časti obalu uschovajte mimo dosahu detí a čo najrýchlejšie zlikvidujte.

Požiadavky na obsluhu

Obsluha si musí pred použitím prístroja pozorne prečítať návod na obsluhu.

Kvalifikácia

Okrem podrobného poučenia odborníkom nie je na používanie prístroja nutná žiadna špeciálna kvalifikácia.

Minimálny vek

Na prístroji smú pracovať len osoby, ktoré dosiahli 18 rokov a boli oboznámené s manipuláciou a funkciou. Mladistvým medzi 16. a 18. rokom je práca povolená len pod dohľadom dospelej osoby.

Výnimku predstavuje využitie mladistvých, ak sa to deje počas profesijného vzdelávania s cieľom dosiahnutia zručností pod dohľadom školiteľa.

Školenie

Používanie prístroja vyžaduje iba zodpovedajúce poučenie odborníkom, resp. návodom na obsluhu. Špeciálne školenie nie je nutné.

Preprava a skladovanie

- Pri dlhodobejšom skladovaní musí byť prístroj dôkladne vyčistený a nesmú k nemu mať prístup nepovolané osoby.
- Stroj zaistite pred každou prepravou proti prevráteniu.

Montáž / prvé uvedenie do prevádzky

Benzínové motorové čerpadlo je namontované v stabilnej klietke z oceľových rúrok s tlmičom vibrácií. Tieto zariadenia nesmú byť pri prevádzke prístroja demontované, pretože zaisťujú stabilitu a znižujú vibrácie.

Všeobecné pokyny na inštaláciu

⚠ Všetky prípojné potrubia musia byť absolútne tesné. Netesné potrubia môžu negatívne ovplyvniť výkon čerpadla a spôsobiť značné škody.

⚠ Počas celej inštalácie nesmie byť prístroj v prevádzke.

Všetky prípojné potrubia musia byť absolútne tesné, pretože netesné potrubia môžu negatívne ovplyvniť výkon čerpadla a spôsobiť značné škody. Preto závitové časti potrubia medzi sebou a spoje k čerpadlu bezpodmienečne utesnite teflonovou páskou. Len použitie takého tesniaceho materiálu, akým je teflonová páska, zaistí vzduchotesnú montáž.

Pri uťahovaní skrutkových spojov sa vyhnite nadmernej sile, ktorá môže viesť k poškodeniu. Pri kladení prípojných potrubí dbajte na to, aby na čerpadlo nepôsobila hmotnosť, vibrácie ani napätie.

Inštalácia nasávacieho potrubia

⚠ Vstup nasávacieho potrubia musí byť opatrený filtrom, aby boli z väčšej časti zadržané hrubšie častice nečistôt, ktoré sa nachádzajú vo vode, ktoré by mohli čerpadlo upchať alebo poškodiť.

Nasávacie potrubie dopraví kvapalinu, ktorá má byť čerpaná, k čerpadlu. Použite nasávacie potrubie, ktoré má rovnaký priemer ako nasávacia prípojka čerpadla. Pri výške nasávania, keď je výškový rozdiel medzi čerpadlom a povrchom čerpanej kvapaliny väčší než 4 m, sa však odporúča použiť priemer, ktorý je väčší o 1".

Vstup nasávacieho potrubia musí byť opatrený filtrom, aby boli z väčšej časti zadržané hrubšie častice nečistôt, ktoré sa nachádzajú vo vode, ktoré by mohli čerpadlo upchať alebo poškodiť.

Okrem toho sa veľmi odporúča nainštalovať spätný ventil, ktorý bráni úniku tlaku po vypnutí čerpadla a chráni prístroj pred poškodením v dôsledku tlakových nárazov. Spätný ventil je možné pripevniť priamo na nasávaciu prípojku čerpadla alebo na vstup nasávacieho potrubia. Výhodná je montáž na vstupe nasávacieho potrubia. Nasávacie potrubie je možné tak naplnením vodou ľahko odvzdušniť.

Vstup nasávacieho potrubia sa musí vždy nachádzať minimálne 0,3 m pod povrchom čerpanej kvapaliny, aby sa zabránilo nasatiu vzduchu. Okrem toho je potrebné dbať na dostatočný odstup nasávacieho potrubia od pôdy a od brehov tokov potokov, riek, rybníkov atď., aby sa zabránilo nasatiu kameňov, rastlín atď.

Inštalácia tlakového potrubia

Tlakové potrubie dopraví kvapalinu, ktorá má byť čerpaná, od čerpadla k odbernému miestu. Aby sa zabránilo stratám pri prúdení, odporúča sa použiť tlakové potrubie, ktoré má minimálne rovnaký priemer ako tlaková prípojka čerpadla.

Inštalácia napevno

Pri inštalácii napevno musíte benzínové motorové čerpadlo pripevniť k vhodnej stabilnej opornej ploche. Na zníženie vibrácií sa odporúča medzi čerpadlo a opornú plochu vložiť antivibračný materiál – napr. vrstvu gumy.

Uvedenie do prevádzky

Inštalácia a vizuálna kontrola

⚠ Spaliny benzínového motorového čerpadla obsahujú jedovatý oxid uhoľnatý bez zápachu, ktorý môže po vdýchnutí viesť k vážnym zdravotným problémom a v extrémnom prípade k úmrtiu. Na ochranu ľudí a zvierat sa nesmú preto prístroje používať na zle vetraných miestach a už vôbec nie v uzatvorených miestnostiach. Všeobecne je potrebné zabrániť vdýchnutiu spalín.

⚠ Pred každým použitím skontrolujte benzínové motorové čerpadlo z hľadiska bezpečnosti. Poškodený prístroj sa nesmie používať.

⚠ Benzínové motorové čerpadlo sa smie používať len v oblastiach, kde nehrozia záplavy.

Pri každom uvedení do prevádzky sa musí striktne dbať na to, aby bolo čerpadlo nainštalované bezpečne a stabilne. Dbajte vždy na rovný podklad, pretože inak by mohla zareagovať poistka proti nedostatku oleja, čím by znemožnila štart. Benzínové motorové čerpadlo sa smie používať len v oblastiach, kde nehrozia záplavy.

Miesto inštalácie zvoľte tak, aby prípadne vytečené palivo alebo motorový olej nemohol spôsobiť škody. Pri použití v rybníkoch, nádržiach, stavebných jamách, tokoch potokov a podobných miestach musí byť čerpadlo zaistené proti pádu.

Pred každým uvedením do prevádzky benzínové motorové čerpadlo vizuálne skontrolujte. Dbajte na utiahnutie všetkých

skrutiek a bezchybný stav všetkých prípojok. Poškodený prístroj sa nesmie používať.

Palivo a tankovanie/motorový olej

Benzínové motorové čerpadlo je poháňané benzínom. Použite výhradne druh paliva, ktorý je uvedený v technických údajoch vášho produktu.

Pri tankovaní sa nesmie fajčiť a je potrebné sa vyhnúť otvorenému ohňu. Výpary nevdychujte.

Benzín a motorový olej sú jedovaté látky. Benzín a motorový olej neprehĺtajte a výpary nevdychujte. Zabráňte akémukoľvek priamemu kontaktu benzínu a motorového oleja s pokožkou, očami a odevom.

Ak je motor v chode, netankujte. Pred tankovaním čerpadlo vždy vypnite a prístroj nechajte minimálne päť minút vychladnúť. Pri tankovaní sa musí prístroj nachádzať na rovnom podklade vo zvislej polohe, aby sa zabránilo úniku paliva. Tankujte v dobre vetranom prostredí. Všetok vyliaty benzín prípadne pretrite a až potom naštartujte motor.

Pri tankovaní sa nesmie fajčiť a je potrebné sa vyhnúť otvorenému ohňu. Výpary nevdychujte.

Pred každým uvedením do prevádzky skontrolujte stav oleja (pozrite Výmena/kontrola oleja)

Naplnenie čerpadla vodou, resp. odvzdušnenie systému

Do plniaceho otvoru čerpadla nalejte vodu. Skontrolujte, či voda nepresakuje. Plniaci otvor opäť vzduchotesne uzavrite. Odporúča sa – nie je bezpodmienečne nutné – aj naplnenie nasávacieho potrubia vodou.

Benzínové motorové čerpadlo je samonasávacie. To znamená, že na uvedenie do prevádzky musí byť naplnené vodou len čerpadlo a nie bezpodmienečne aj nasávacie potrubie. Každopádne bude čerpadlo v tomto prípade potrebovať pár minút navyše na to, aby nasalo čerpanú kvapalinu. Dodatočné plnenie nasávacieho potrubia značne uľahčí a urýchli prvé nasávanie. Ak sa nasávacie potrubie neplní kvapalinou, bude pri uvedení do prevádzky možno potrebné naplniť čerpadlo niekoľkokrát. To závisí od dĺžky a priemeru nasávacieho potrubia.

Otvorte prípadné uzávery v tlakovom potrubí (napr. vodovodný kohútik), aby mohol pri nasávaní unikať vzduch.

Spustenie motora

Na spustenie motora otvorte benzínový kohútik (obr. A/19). Prerušovač zapaľovania (obr. A/10) dajte do polohy ON, páku sýtiča (obr. A/15) do polohy Štart a regulátor výkonu (obr. A/12) do polohy Plný plyn. Potom niekoľkokrát silne zatiahnite za štartovacie lanko (obr. A/11), kým motor nenaskočí. Potom dajte páku sýtiča (obr. A/15) pomaly do prevádzkovej polohy. Hneď ako motor naskočí, začne nasávanie. Počas tohto procesu nechajte regulátor výkonu (obr. A/12) v polohe Plný plyn. Ak je kvapalina čerpaná rovnomerne alebo bez vzduchu, nasávanie je ukončené a systém odvzdušnený. Regulátor výkonu (obr. A/12) je možné teraz nastaviť podľa individuálnych požiadaviek.

Prevádzka

Benzínové motorové čerpadlo sa nesmie používať so zatvoreným odberným miestom.

Čerpadlo sa nesmie dlhodobo používať bez vody. Pri tzv. chode nasucho – prevádzka čerpadla bez čerpania vody – môžu na prístroji vzniknúť značné škody.

Benzínové motorové čerpadlo a celý potrubný systém musia byť chránené pred mrazom a poveternostnými vplyvmi.

Horľavé látky a predmety, ľahko zápalné alebo výbušné kvapaliny musia byť počas prevádzky čerpadla mimo jeho dosahu. Na motor nekladťe žiadne predmety.

Ak je motor v chode, nesmie sa doň liať palivo ani motorový olej. Pred tankovaním čerpadlo vypnite.

Počas prevádzky sa časti benzínového motorového čerpadla – napríklad výfuk a jeho plášť – veľmi zahrievajú. Aby sa zabránilo úrazom v dôsledku popálenia, smiete sa prístroja počas prevádzky a po vypnutí až do jeho vychladnutia dotýkať len na miestach na to určených – napríklad na spínačoch a rukovätiach.

V prvých 20 prevádzkových hodinách nového prístroja nesmie byť motor plne zaťažený. V tomto čase sa odporúča prevádzka na 2/3 možných otáčok. Prevádzka na plný plyn je v tomto čase zábehu prípustná len krátkodobo do max. 10 minút – napríklad pri uvedení do prevádzky kvôli nasávaniu.

Vypnutie motora

Regulátor výkonu (obr. A/12) dajte do polohy Plyn pri státí a potom prerušovač zapaľovania (obr. A/10) do polohy OFF. Vstup čerpadla je opatrený ventilom, ktorý po vypnutí čerpadla bráni tomu, aby z čerpadla vytekala voda. Toto zastavenie spätného toku zaistí skrátený čas opätovného nasávania pri ďalšom štarte. Vďaka tomu nemusí byť čerpadlo pri opätovnom štarte plnené vodou.

Ukončenie použitia

Preprava čerpadla s naplnenou palivovou nádržou nie je povolená.

Po každom použití je potrebné z príslušného otvoru vypustiť vodu, ktorá sa nachádza v čerpadle. Čerpadlo nechajte dobre vyschnúť, aby sa predišlo poškodeniu v dôsledku korózie. Pri mraze môže voda, ktorá zostane v čerpadle, spôsobiť v dôsledku zamrznutia značné škody.

Ak sa prístroj po použití prepravuje, musí byť vypustené všetko palivo. Preprava čerpadla s naplnenou palivovou nádržou nie je povolená.

Údržba a starostlivosť

Pred údržbou vypnite pokiaľ možno motor, vytiahnite nástrčku zapaľovacej sviečky a motor nechajte vychladnúť. Ak motor pri určitej údržbe musí bežať, zaistite dostatočné vetranie, pretože výfukové plyny sú jedovaté.

Pravidelná údržba a dôkladná starostlivosť znižujú riziko možných prevádzkových porúch a prispievajú k predĺženiu životnosti vášho prístroja. Motory vykazujú komplexnú techniku a obsahujú množstvo pohyblivých častí, ktoré sú vystavené veľkým mechanickým, tepelným a chemickým vplyvom životného prostredia a spaľovacieho procesu. Použitie správnych, kvalitných a čerstvých prevádzkových prostriedkov – palivo a motorový olej – je prevenciou poškodenia motora a prevádzkových výpadkov.

Abrazívne látky v dopravnej kvapaline – napríklad piesok – zvyšujú opotrebenie a znižujú výkon. Pri čerpaní kvapalín s takýmito látkami sa určite odporúča montáž predfiltra. Toto odporúčané príslušenstvo efektívne filtruje z kvapaliny piesok a podobné čiastočky, minimalizuje opotrebenie a predlžuje životnosť čerpadla.

Výmena a kontrola oleja

⚠ Pred každým uvedením do prevádzky kontrolujte stav oleja.

Olej je potrebné meniť minimálne raz ročne. Motorový olej stráca počas tohto času svoju kvalitu aj vtedy, keď sa prístroj takmer nepoužíva. Pri výmene oleja vypustite starý olej a do plniaceho otvoru v olejovej nádrži nalejte nový olej (druh a množstvo oleja – pozrite Technické údaje). I nadmerné množstvo oleja je škodlivé – (veľkosť náplne – pozrite Technické údaje)

K dôkladnej údržbe a starostlivosti patrí kontrola stavu oleja pred každým uvedením do prevádzky. Kontrolujte len pomocou predpísanej olejovej mierky. Pritom musí stáť prístroj vodorovne, musí byť vypnutý a vychladnutý. Dbajte striktne na to, aby množstvo oleja nepodkročilo vyznačený minimálny stav a neprekročilo maximálny stav (druh a množstvo oleja – pozrite Technické údaje).

Dodržujte, prosím, miestne predpisy na likvidáciu starého oleja.

⚠ Ak je motor v chode, nelejte doň motorový olej. Pred plnením motorového oleja čerpadlo vždy vypnite a prístroj nechajte minimálne 5 minút vychladnúť. Pri plnení motorového oleja sa musí prístroj nachádzať na rovnom podklade vo zvislej polohe, aby sa zabránilo úniku motorového oleja. Vyliaty motorový olej prípadne pretrite a až potom naštartujte motor.

⚠ **Pri plnení motorového oleja sa nesmie fajčiť a je potrebné sa vyhnúť otvorenému ohňu. Výpary nevdychujte.**

Automatická aktivácia Auto Stop (poistka proti nedostatku oleja) pri nedostatku oleja.

Táto pohodlná technika spôsobí automatické vypnutie motora, keď motorový olej podkročí potrebný minimálny stav. Motor je možné znovu naštartovať až po doplnení dostatočného množstva motorového oleja. Pri plnení motorového oleja dodržujte bezpodmienečne všetky pokyny týkajúce sa motorového oleja a kontroly oleja, uvedené v tomto návode na použitie.

Zapaľovacia sviečka

Čistenie zapaľovacej sviečky a prípadne korekciu vzdialeností elektród je potrebné vykonávať každých šesť mesiacov, resp. po 100 prevádzkových hodinách. Pred údržbou zapaľovacej sviečky najprv vytiahnite nástrčku zapaľovacej sviečky. Potom zapaľovaciu sviečku vyskrutkujte pomocou kľúča na zapaľovacie sviečky. Aby bola zaručená bezporuchová prevádza, musí zapaľovacia sviečka, ktorá je bez spálených zvyškov a suchá, vykazovať vzdialenosť elektród 0,6 – 0,7 mm.

V prípade potreby zapaľovaciu sviečku vyčistite. Na odstránenie spálených zvyškov sa odporúča jemná drôtená kefa. Vzdialenosť elektród prípadne opravte opatrným ohnutím elektródy. V prípade príliš silných nánosov alebo opotrebovaných elektród sa odporúča použiť novú zapaľovaciu sviečku.

Skontrolovanú, vyčistenú alebo prípadne novú zapaľovaciu sviečku naskrutkujte rukou až k dorazu. Potom zapaľovaciu sviečku utiahnite opatrne kľúčom na zapaľovacie sviečky. Pritom sa vyhnite nadmernej sile, aby sa zapaľovacia sviečka v dôsledku prekrútenia nepoškodila. Nakoniec nasuňte nástrčku zapaľovacej sviečky opäť na zapaľovaciu sviečku.

Vzduchový filter

⚠ Na čistenie vzduchového filtra nepoužite v žiadnom prípade benzín alebo rozpúšťadlo s nízkym bodom vznietenia, pretože je s tým spojené nebezpečenstvo požiaru a explózie.

Ak je vzduchový filter znečistený, bráni to prúdeniu vzduchu ku karburátoru. Aby sa zabránilo prevádzkovým poruchám karburátora, musí sa vzduchový filter pravidelne kontrolovať a prípadne vyčistiť alebo vymeniť.

Všeobecne sa odporúča skontrolovať vzduchový filter z hľadiska znečistenia pred každým použitím. Čistenie je nutné najneskôr každé tri mesiace, resp. po 50 prevádzkových hodinách. Pri prevádzke v silne znečistenom alebo prašnom prostredí sa musí čistiť v kratších intervaloch po desiatich prevádzkových hodinách. Každých šesť mesiacov, resp. po 300 prevádzkových hodinách je potrebné použiť nový vzduchový filter.

Pred údržbou otvorte skriňu vzduchového filtra a vzduchový filter vyberte. Vzduchový filter prípadne umyte nehorľavým rozpúšťadlom – napr. umývacím prostriedkom. Na čistenie nepoužite v žiadnom prípade benzín alebo rozpúšťadlo s nízkym bodom vznietenia, pretože je s tým spojené nebezpečenstvo požiaru a explózie. Vzduchový filter nechajte po čistení vyschnúť.
Vložte skontrolovaný, vyčistený alebo prípadne nový vzduchový filter a opäť ho zavrite.
Čerpadlo nepoužívajte nikdy bez vzduchového filtra, pretože to zvyšuje opotrebenie motora.

Výmena klzného tesniaceho krúžku

Klzný tesniaci krúžok je tesnenie medzi telesom čerpadla a hriadeľom motora. Patrí k častiam, ktoré sa prirodzene opotrebovávajú.
Ak je klzný tesniaci krúžok chybný, medzi motorom a telesom čerpadla vyteká voda. Pred výmenou klzného tesniaceho krúžku musí byť odmontované teleso čerpadla, ručné štartovacie zariadenie a obežné koleso čerpadla. Potom je možné klzný tesniaci krúžok vymeniť. Nakoniec je potrebné opäť starostlivo namontovať obežné koleso čerpadla, ručné štartovacie zariadenie a teleso čerpadla.

Odstránenie cudzích predmetov z čerpadla

Hrubšie čiastočky v čerpanej kvapaline môžu blokovať teleso čerpadla a obežné koleso čerpadla. Pre tento prípad je možné teleso čerpadla odmontovať, aby sa z telesa čerpadla a obežného kolesa čerpadla odstránili nečistoty.

Skladovanie

Ak sa prístroj dlhší čas nepoužíva, musí byť vypustená všetka voda, ktorá sa nachádza v čerpadle. Čerpadlo nechajte celkom vyschnúť, aby sa predišlo korózii. Palivovú nádrž a karburátor tiež vypustite. Pred uskladnením sa odporúča prístroj starostlivo vyčistiť a prípadne zakonzervovať. Dbajte na to, aby bol prístroj uskladnený na suchom a mrazuvzdornom mieste.

Poruchy

Dbajte na to, aby sa dovnútra prístroja nedostala voda.

⚠ Neručíme za škody, ku ktorým došlo v dôsledku neodborných pokusov o opravu. Škody v dôsledku neodborných pokusov o opravu vedú k zániku všetkých záručných nárokov.

Všetky uvedené opatrenia na odstránenie porúch sa nesmú vykonávať, ak je motor v chode.

V nasledujúcom zozname sú uvedené niektoré prípadné poruchy prístroja, možné príčiny a tipy na ich odstránenie. Všetky uvedené opatrenia sa nesmú vykonávať, ak je motor v chode. Ak sa vám nepodarí odstrániť poruchu vlastnými silami, obráťte sa, prosím, na zákaznícky servis, resp. vášho predajcu. Rozsiahle opravy smie vykonávať len autorizovaný personál. Dbajte, prosím, bezpodmienečne na to, že pri poškodení v dôsledku neodborných pokusov o opravu zanikajú všetky záručné nároky a že za následné škody neručíme.

Pri prevádzkových poruchách najprv skontrolujte, či nedošlo k chybe obsluhy alebo inej príčine, ktorá nesúvisela s defektom prístroja – napríklad nedostatok paliva.

<u>Tabuľka údržby</u>

PORUCHA	**MOŽNÁ PRÍČINA**	**ODSTRÁNENIE**
Čerpadlo nečerpá vôbec alebo čerpá príliš málo kvapaliny, motor beží.	1. Príliš málo kvapaliny v čerpadle. 2. Netesné nasávacie potrubie. 3. Zvolený príliš nízky výkon motora. 4. Filter na vstupe nasávacieho potrubia je upchatý. 5. Upchaté nasávacie potrubie. 6. Obežné koleso čerpadla zablokované nečistotami. 7. Príliš veľká výška nasávania a/alebo dopravná výška. 8. Chybný klzný tesniaci krúžok. 9. Obežné koleso čerpadla nesedí správne. 10. Poškodené obežné koleso čerpadla. 11. Motor beží nepravidelne.	1. Do plniaceho otvoru telesa čerpadla nalejte kvapalinu. 2. Nasávacie potrubie a jeho spojovacie diely utesnite teflonovou páskou. Nasávacie potrubie vymeňte, ak vykazuje neopraviteľné poškodenie. 3. Zvýšte výkon motora. 4. Filter vyčistite. 5. Nasávacie potrubie vyčistite. 6. Odstráňte nečistoty. 7. Inštaláciu zmeňte tak, aby výška nasávania a/alebo dopravná výška neprekračovala maximálnu hodnotu. 8. Klzný tesniaci krúžok vymeňte. 9. Obežné koleso čerpadla správne umiestnite. 10. Obežné koleso čerpadla vymeňte. 11. Obráťte sa na zákaznícky servis.
Vibrácie alebo silný hluk pri prevádzke	1. Príliš veľká výška nasávania a/alebo dopravná výška. 2. Cudzí predmet blokuje nasávacie potrubie a/alebo obežné koleso čerpadla. 3. Nestabilná inštalácia. 4. Nestabilná inštalácia prístroja. 5. Poškodené obežné koleso čerpadla. 6. Iný technický defekt.	1. Inštaláciu zmeňte tak, aby výška nasávania a/alebo dopravná výška neprekračovala maximálnu hodnotu. 2. Cudzí predmet odstráňte. 3. Stabilizujte inštaláciu. 4. Zaistite stabilnú inštaláciu prístroja. 5. Obežné koleso čerpadla vymeňte. 6. Obráťte sa na zákaznícky servis.
Motor neštartuje alebo sa vypína počas prevádzky.	1. Nedostatok paliva. 2. Chýba zapaľovacia iskra. 3. Upchatý karburátor. 4. Zanesený vzduchový filter. 5. Aktivovaný Auto Stop, pretože motorový olej podkročil potrebnú minimálnu vzdialenosť. 6. Iný technický defekt.	1. Otvorte benzínový kohútik a/alebo natankujte. 2. Skontrolujte spínač zapaľovania. Prípadne skontrolujte zapaľovacie sviečky. 3. Karburátor vyčistite. 4. Vzduchový filter vyčistite. 5. Motorový olej doplňte. 6. Obráťte sa na zákaznícky servis.

Servis

Máte technické otázky? **Reklamáciu? Potrebujete náhradné diely alebo návod na obsluhu?**
Na našej domovskej stránke **www.guede.com** vám v oddiele **Servis** pomôžeme rýchlo a nebyrokraticky. Pomôžte nám, prosím, aby sme mohli pomôcť vám. Aby bolo možné váš prístroj v prípade reklamácie identifikovať, potrebujeme sériové číslo, objednávacie číslo a rok výroby. Všetky tieto údaje nájdete na typovom štítku. Aby ste mali tieto údaje vždy poruke, zapíšte si ich, prosím, dole.

Sériové číslo:
Objednávacie číslo:
Rok výroby:

Tel.: **+49 (0) 79 04 / 700-360**
Fax: **+49 (0) 79 04 / 700-51999**
E-mail: **support@ts.guede.com**

Dôležité informácie pre zákazníka

Upozorňujeme, že vrátenie počas záručnej lehoty alebo i po záručnej lehote je potrebné zásadne vykonať v originálnom obale. Týmto opatrením sa účinne zabráni zbytočnému poškodeniu pri doprave a často spornému vybaveniu. Prístroj je optimálne chránený len v originálnom obale, a tým je zaistené plynulé spracovanie.

VYHLÁSENIE O ZHODE EÚ

Týmto vyhlasujeme my

Güde GmbH & Co. KG
Birkichstrasse 6
74549 Wolpertshausen
Germany,

že koncepcia a konštrukcia nižšie uvedených prístrojov vo vyhotoveniach, ktoré uvádzame do obehu, zodpovedá príslušným základným požiadavkám smerníc EÚ na bezpečnosť a hygienu.
V prípade zmeny prístroja, ktorá s nami nebola konzultovaná, stráca toho vyhlásenie svoju platnosť.

Označenie prístrojov:
MOTOROVÉ ČERPADLO GMP 100 4T

Obj. č.:
\# 94253

<u>Príslušné smernice EÚ:</u>
2006/42 EG
2004/108 EG
2005/88 EG
2002/95 EG
2004/26 EG

<u>Použité harmonizované normy:</u>
EN 809/AC:2010
EN 1679-1/A1:2011

<u>Type Approval No:</u>
e24*97/68SA*2002/88*0152*00

Dátum/podpis výrobcu:	**12.12.2011**
Údaje o podpísanom:	**konateľ, pán Arnold**
Technická dokumentácia:	J. Bürkle FBL; QS

Vóór ingebruikneming van de machine deze gebruiksaanwijzing aandachtig doorlezen.

A.V. 1

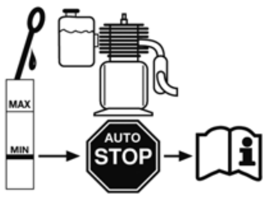
Inleiding

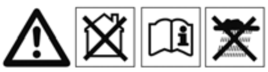
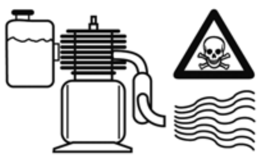
In het kader van een continue productontwikkeling behouden wij ons het recht voor technische wijzigingen aan te brengen.
Dit document betreft de originele gebruiksaanwijzing.

Aanduiding:

Waarschuwingen/Verboden:

	
Pomphuis met water aanvullen	Overige personen dienen voldoende afstand te houden

	
Sensor voor lage oliestand (zie gebruiksaanwijzing)	Instelling voor gashendel

	
Algemene waarschuwingen	Uitsluitend in open lucht gebruiken, giftige uitlaatgassen

	
Waarschuwingen bij tanken	Oliestand voor iedere inbedrijfstelling controleren

Productveiligheid:

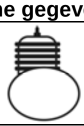
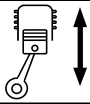
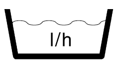
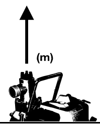
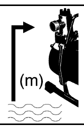
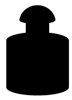
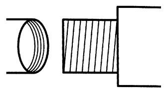
CE	

Het product is conform de desbetreffende normen en richtlijnen van de Europese Gemeenschap	

Milieubescherming:

	
Afval niet in het milieu, maar vakkundig verwijderen	Verpakkingsmateriaal van karton bij de daarvoor bestemde recyclingplaatsen inleveren
	
Beschadigde en/of te verwijderen elektrische of elektronische apparaten bij de daarvoor bestemde recyclingplaatsen inleveren	

Technische gegevens:

	
Motorvermogen	Slagvolume
	
opbrengst	Aanzuighoogte
	
Opvoerhoogte	Gewicht
	
Opgave geluidsniveau	Drukaansluiting

Beschrijving van het apparaat (afb. A/B)

1. **Tank**
2. **Tankdop**
3. **Uitlaat**
4. **Frame**
5. **Aanzuigaansluiting**
6. **Rubbervoet**
7. **Oliestandcontrole**
8. **Olieaftapplug**
9. **Sensor voor lage oliestand**
10. **Aan/uit-schakelaar**
11. **Startkoord**
12. **Gashendel**
13. **Vuldop**
14. **Afvoeraansluiting**
15. **Choke**
16. **Luchtfilterbehuizing**
17. **Carburateur**
18. **Wateraftapplug**

19. Benzinekraan

Accessoires (afb. C)

1. **2 x slangaansluiting**
2. **3 x slangklemmen**
3. **1 x bougiesleutel**
4. **1x voetventiel (zuigkorf)’**

Garantie

De garantieperiode is 12 maanden bij commercieel gebruik en 24 maanden voor eindgebruikers en begint met de datum van aankoop van het apparaat.

De garantie heeft uitsluitend betrekking op onvolkomenheden die op materiaal- en/of productiefouten zijn terug te voeren. Bij een claim betreffende een onvolkomenheid, in de zin van garantie, dient de aankoopfactuur - die de verkoopdatum bewijst - met de aankoopdatum bijgesloten te worden.

Uitgesloten van garantie zijn verkeerd gebruik, zoals bijv. overbelasting van het apparaat, gebruik van geweld, beschadigingen door vreemde invloeden of vreemde voorwerpen evenals het niet naleven van gebruiks- en montageaanwijzingen en normale slijtage.

Technische gegevens GMP 100

Motortype (luchtgekoeld)	4 Takt-Motor
Slagvolume	97,7 ccm
Motorvermogen	1,1 kW – 1,5 PS
Max. opvoerhoeveelheid	10.000 l/h
Max. waterdrukleiding	1,5 bar
Max. aanzuighoogte	4 m
Max. opvoerhoogte	15 m
Ø druk- /zuigaansluiting	ca. 40 mm
Tankinhoud	1,4 l
Aansluiting drukleiding	1,5“ AG
Brandstof	Benzin bleifrei
Motorolie	15W-40/0,6l
Max. watertemperatuur	bis + 40°C
Geluidsniveau	LWA 103 dB
Gewicht	13 kg
Afmetingen LxBxH	360x310x380 mm

Algemene veiligheidsinstructies

Lees deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig door en maakt u zich met de bedieningselementen en het juiste gebruik van dit product vertrouwd. Wij zijn niet voor schaden aansprakelijk die als gevolg van het veronachtzamen van aanwijzingen en voorschriften in deze gebruiksaanwijzing zijn veroorzaakt. Schaden als gevolg van een veronachtzaming van aanwijzingen en voorschriften in deze gebruiksaanwijzing vallen niet onder garanties. Bewaar deze gebruiksaanwijzing goed en sluit deze bij overdracht van het apparaat bij.

Kinderen en de met de inhoud van deze gebruiksaanwijzing niet vertrouwde personen mogen dit apparaat niet gebruiken. Op kinderen moet gelet worden om vast te stellen dat zij niet met het apparaat spelen. In verschillende landen geldende voorschriften begrenzen mogelijk de leeftijd van de gebruikers en dienen beslist opgevolgd te worden.

Personen met beperkte fysieke, sensorische of geestelijke bekwaamheden mogen dit apparaat niet gebruiken met uitzondering daarvan dat zij, voor hun eigen veiligheid, door een bevoegde persoon worden gecontroleerd of van deze persoon betreffende instructies krijgen hoe het apparaat gebruikt dient te worden..

Volg beslist de in de verschillende hoofdstukken van deze gebruiksaanwijzing genoemde speciale veiligheidsinstructies op.

In het bijzonder dienen de instructies en aanwijzingen met de volgende symbolen opgevolgd te worden:

⚠ **Veronachtzaming van deze aanwijzing is verboden wegens het gevaar van persoonlijke en/of materiele schade!**

Controleer het apparaat op transport beschadigingen. In het geval van schade dient de detailhandelaar onmiddellijk op de hoogte gesteld te worden.

⚠ **De pomp is niet geschikt voor het verpompen van zoutwater, fecaliën, brandbare, bijtende, explosieve of andere gevaarlijke vloeistoffen. Evenzo is de pomp niet geschikt voor het verpompen van drinkwater en andere levensmiddelen.**

⚠ **De te verpompen vloeistof mag de bij de technische gegevens genoemde maximale, resp. minimale temperatuur niet overschrijden, resp. er onder dalen.**

Handelswijze in noodgeval

Tref de noodzakelijke maatregelen om éérste hulp te verlenen, die met het letsel overeenkomt en vraag zo snel mogelijk gekwalificeerde medische hulp aan. Bescherm gewonde personen voor overig letsel en stel ze gerust.
Voor het eventueel plaatsvinden van een ongeval zou altijd een verbandtrommel, volgens DIN 13164, op de werkplaats bij de hand moeten zijn. Het uit de verbandtrommel genomen materiaal dient onmiddellijk aangevuld te worden. Indien u hulp vraagt, geef de volgende gegevens door:

1. **Plaats van het ongeval**
2. **Soort van het ongeval**
3. **Aantal gewonden mensen**
4. **Soort verwondingen**

Gebruik volgens de bepalingen

Benzinemotorpomp voor het verpompen van schoon tot licht vervuild water. Ieder ander gebruik geldt als niet volgens deze gebruiksregels. De producent is voor de eventuele hieruit ontstane schades niet aansprakelijk. Let er op dat onze apparaten niet voor commercieel gebruik zijn bestemd.

Gebruiksdoeleinden

Het apparaat is voor het verpompen van schoon tot licht vervuild water bestemd.

Het model is met zijn hoge prestatievermogen ook voor industrieel- en landbouwgebruik inzetbaar.

Tot de typische inzetgebieden van de benzinemotorpomp behoren:

- Waterverzorging op bouwplaatsen.
- Besproeiing van tuinen, bloemperken en velden evenals irrigaties.
- Water verpompen uit putten, waterreservoirs, beken, enz.
- Het aftappen en vullen van vijvers, zwembaden, enz.

Verwijdering

De verwijderinginstructies zijn met pictogrammen aangegeven die op de machine, resp. op de verpakking, te vinden zijn. Een beschrijving van de afzonderlijke betekenissen is in het hoofdstuk “Aanduiding” te vinden.

Verwijdering van de transportverpakking
De verpakking beschermt het apparaat tegen transportschades. De verpakkingsmaterialen zijn meestal volgens milieuvriendelijke en verwijderingtechnische standpunten gekozen en derhalve recyclebaar.
Het terugbrengen van de verpakking naar de materiaalomloop spaart grondstoffen en verlaagt de afvalhoeveelheden.
Verpakkingsdelen (bijv. folies, styropor) kunnen voor kinderen gevaarlijk zijn. **Er bestaat verstikkingsgevaar!** Bewaar de verpakking buiten het bereik van kinderen en verwijder deze zo snel mogelijk.

Eisen aan de bedienende persoon

De bedienende persoon moet, vóór ingebruikname van het apparaat, de gebruiksaanwijzing goed gelezen hebben.

Kwalificatie

Behalve een uitvoerige instructie door vakkundig verkooppersoneel is er geen speciale kwalificatie voor het gebruik van het apparaat nodig.

Minimale leeftijd

Het apparaat mag enkel door personen gebruikt worden van 18 jaar of ouder en deze moeten met de omgang en de werkwijze bekend zijn. Voor jeugdigen tussen 16 en 18 jaar is het werken met het apparaat onder toezicht van een volwassen persoon toegestaan.

Uitzondering hierop is het gebruik door jeugdige personen bij een beroepsopleiding ter verkrijging van vaardigheid en indien dit onder toezicht van een instructeur plaats vindt.

Scholing

Voor het gebruik van het apparaat is passend onderricht voldoende. Een speciale scholing is niet noodzakelijk.

Transport en opslag

- Bij een langdurige opslag moet het apparaat vooraf grondig gereinigd en niet toegankelijk voor onbevoegde personen opgeslagen worden.
- Borg het apparaat voor ieder transport tegen omvallen.

Montage / éérste inbedrijfstelling

De benzinemotorpomp is in een stabiele stalen buizenkooi met vibratiedemper gemonteerd. Deze voorzieningen mogen tijdens het gebruik niet gedemonteerd worden omdat deze voor een veilige stand zorgen en vibraties reduceren.

Algemene instructies voor installatie

⚠ Alle aansluitleidingen moeten absoluut dicht zijn. **Ondichte leidingen kunnen de prestatie van de pomp beïnvloeden en aanzienlijke schaden veroorzaken.**

⚠ Tijdens de gehele installatie mag het apparaat niet in gebruik zijn.

Alle aansluitleidingen moeten absoluut dicht zijn, omdat ondichte leidingen de prestatie van de pomp beïnvloeden en aanzienlijke schaden kunnen veroorzaken. Dicht derhalve noodzakelijkerwijs de schroefdraaddelen van de leidingen aan weerszijden en de verbindingen met de pomp met teflonband af. Enkel het gebruik van dichtingsmateriaal zoals teflonband maakt het zeker dat de montage luchtdicht plaatsvindt.

Vermijd bij het aandraaien van schroefverbindingen overmatige kracht die tot beschadigingen kan leiden. Let er bij het verplaatsen van aansluitleidingen op dat er geen gewicht evenals geen schommelingen of spanningen op de pomp inwerken.

Installatie van de aanzuigleiding

⚠ De ingang van de aanzuigleiding moet van een filter voorzien zijn waardoor de in het water aanwezige grovere vuildeeltjes, die de pomp zouden kunnen verstoppen of beschadigen, worden weggehouden.

De aanzuigleiding pompt de vloeistof, die verpompt moet worden, naar de pomp. Gebruik een aanzuigleiding die dezelfde diameter heeft als de zuigaansluiting van de pomp. Bij een aanzuighoogte – hoogteverschil tussen de pomp en oppervlakte van de verpompte vloeistof – van meer dan 4 m wordt trouwens het gebruik van een ¼“ grotere diameter aanbevolen.

De ingang van de aanzuigleiding moet van een filter voorzien zijn waardoor de in het water aanwezige grovere vuildeeltjes, die de pomp zouden kunnen verstoppen of beschadigen, worden weggehouden.

Een aanrader is bovendien de installatie van een terugslagklep die het ontsnappen van de druk na het uitschakelen van de pomp voorkomt en het apparaat tegen schade door drukstoten beschermt. De terugslagklep kan naar keuze direct aangesloten worden aan de zuigaansluiting van de pomp of aan de ingang van de aanzuigleiding. Het beste is deze te monteren bij de ingang van de aanzuigleiding. Daardoor laat zich de aanzuigleiding door het vullen met water eenvoudig ontluchten.

De ingang van de aanzuigleiding moet zich altijd minimaal 0,3 m onder het oppervlak van de te verpompen vloeistof bevinden om ervoor te zorgen dat er geen lucht wordt aangezogen. Bovendien moet op voldoende afstand van de aanzuigleiding tot de bodem en oevers van beken, rivieren, vijvers, enz. gelet worden om het aanzuigen van stenen, planten, e.d. te voorkomen.

Installatie van de drukleiding

De drukleiding pompt de vloeistof, die verpompt moet worden, van de pomp naar het aftappunt. Om stromingsverliezen te voorkomen is het raadzaam een drukleiding te gebruiken, die ten minste dezelfde diameter heeft als de drukaansluiting van de pomp.

Vaste installatie

Voor een vaste installatie moet de benzinemotorpomp op een geschikt stabiel oppervlak gemonteerd worden. Om trillingen te reduceren, is het aanbevolen een antivibratie materiaal – bijv. een laag rubber – tussen de pomp en het dragende oppervlak in te voegen.

Inbedrijfstelling

Opstelling en visuele controle

⚠ De uitlaatgassen van de benzinemotorpomp bevatten giftige, reukloze koolmonoxide dat tot ernstige gevolgen voor de gezondheid kan leiden door inademing en in extreme gevallen tot de dood. Voor de bescherming van mensen en dieren mogen de apparaten daarom niet op slecht geventileerde plaatsen en in geen geval in gesloten ruimten gebruikt worden. Vermijd altijd het inademen van de uitlaatgassen.

⚠ Onderwerp de benzinemotorpomp voor ieder gebruik aan een veiligheidscontrole. Een beschadigd apparaat mag niet gebruikt worden.

⚠ De benzinemotorpomp mag enkel in overstromingsveilige gebieden gebruikt worden.

Voor iedere inbedrijfstelling moet er zorgvuldig op gelet worden dat de pomp veilig en stabiel opgesteld is. Zorg altijd voor een vlakke ondergrond, anders zou de beveiliging voor lage oliestand geactiveerd kunnen worden die het starten onmogelijk maakt. De benzinemotorpomp mag enkel in overstromingsveilige gebieden gebruikt worden.

Kies de opstelplaats zodanig dat eventueel lekkende brandstof of motorolie geen schade kan veroorzaken. Bij gebruik in vijvers, zwembaden, sloten, beken en of dergelijke plaatsen dient de pomp tegen het gevaar van omvallen geborgd te worden.

Onderwerp de benzinemotorpomp voor iedere inbedrijfstelling aan een visuele controle. Let op juiste plaatsing van alle schroeven en de perfecte staat van alle aansluitingen. Een beschadigd apparaat mag niet gebruikt worden.

Brandstof en tanken/motorolie

⚠ De benzinemotorpomp wordt met benzine aangedreven. Gebruik uitsluitend de brandstofsoort die bij de technische gegevens genoemd is.

⚠ Tijdens het tanken mag niet gerookt worden en open vuur mag niet in de buurt zijn. Adem de dampen niet in.

⚠ Benzine en motorolie zijn giftige stoffen. Slik geen benzine of motorolie in en adem de dampen niet in. Vermijd elk direct contact van benzine of motorolie met de huid, ogen en uw kleding.

Vul geen brandstof bij een draaiende motor. Zet voor het tanken de pomp altijd uit en laat het apparaat minimaal vijf minuten afkoelen. Bij het tanken moet het apparaat zich op een vlakke ondergrond en in verticale positie bevinden om morsen of lekkage van brandstof te voorkomen. Tank in een goed geventileerde omgeving. Neem de eventueel gemorste benzine volledig af voordat de motor wordt gestart.

Tijdens het tanken mag niet gerookt worden en open vuur mag niet in de buurt zijn. Adem de dampen niet in.

⚠ **Controleer voor iedere inbedrijfstelling de oliestand (zie „Olievervanging en oliecontrole“)**

Vullen van de pomp met water, resp. ontluchting van het systeem

Vul het pomphuis door de vulopening met water. Controleer dat er geen doorsijpelingsverliezen optreden. Sluit de vulopening weer luchtdicht af. Aanbevelingswaard – niet absoluut noodzakelijk – is bovendien het vullen van de aanzuigleiding met water.

De benzinemotorpomp is zelfaanzuigend. Dit betekent dat voor de inbedrijfstelling alleen het pomphuis en niet absoluut ook de aanzuigleiding met water gevuld moet worden. Bovendien wordt de pomp in dat geval enkele minuten langer gebruikt om de te verpompen vloeistof aan te zuigen. De aanvullende vulling van de aanzuigleiding vergemakkelijkt en versnelt de eerste aanzuiging aanzienlijk. Als de aanzuigleiding niet met vloeistof wordt gevuld, zal het mogelijk nodig zijn tijdens de inbedrijfstelling het pomphuis meerdere malen te vullen. Dit is afhankelijk van de lengte en de diameter van de aanzuigleiding.

Open een eventueel aanwezige vergrendelvoorzieningen in de drukleiding (bijv. waterkraan), zodat de lucht bij de aanzuiging kan ontsnappen.

Starten van de motor

Voor het starten van de motor moet de benzinekraan (afb. A/19) geopend worden. Stel de ontstekingsonderbreker (afb. A/10) op ON, de chokehendel (afb. A/15) op de startpositie en de keuzehendel voor prestatie (afb. A/12) op volgas. Aansluitend moet meermaals krachtig aan het startkoord (afb. A/11) getrokken worden, tot de motor start. Stel vervolgens de chokehendel (afb. A/15) langzaam in de gebruikspositie. Zodra de motor loopt, begint de aanzuiging. Laat tijdens deze voortgang de keuzehendel voor prestatie (afb. A/12) op volgas ingesteld. Als de vloeistof gelijkmatig en zonder luchtbellen wordt verpompt, is de aanzuiging afgesloten en het systeem ontlucht. De keuzeregelaar voor prestatie (afb. A/12) kan nu aan de individuele behoeften aangepast worden.

Gebruik

⚠ De benzinemotorpomp mag niet met een gesloten aftappunt gebruikt worden.

⚠ De pomp mag niet duurzaam zonder water gebruikt worden. Bij zo genoemd drooglopen – gebruik van de pomp zonder water te verpompen – kunnen aanzienlijke schaden aan het apparaat ontstaan.

⚠ De benzinemotorpomp en het gehele leidingsysteem dienen voor vorst en weersinvloeden beschermd te worden.

⚠ Brandbare stoffen en voorwerpen, licht ontvlambare of explosieve vloeistoffen dienen tijdens het gebruik ver van de pomp gehouden te worden. Plaats geen voorwerpen op de motor.

⚠ Bij draaiende motor mag geen brandstof of motorolie bijgevuld worden. Schakel voor het tanken de pomp uit.

⚠ Tijdens het gebruik worden onderdelen van de benzinemotorpomp – bijvoorbeeld de uitlaat en zijn afdekking – zeer warm. Om verwondingen door verbranding te voorkomen mag het apparaat tijdens het gebruik en na het uitschakelen tot zijn afkoeling alleen op speciaal daarvoor aangewezen plaatsen – zoals bij schakelaars of handgrepen – aangeraakt worden.

In de eerste 20 bedrijfsuren van een nieuw apparaat, moet de motor niet op volle capaciteit gebruikt worden. Aanbevolen tijdens deze tijd is het gebruik met tweederde van het mogelijke toerental. Volgas gebruik is in deze inloopperiode uitsluitend kortstondig tot maximaal 10 minuten toegelaten – zoals bij de inbedrijfstelling betreffende de aanzuiging.

Uitschakelen van de motor

Stel de keuzeregelaar voor prestatie (afb. A/12) op stand gas en aansluitend de onstekingsonderbreker (afb. A/10) op OFF.. De inlaat van de pomp is met een klep uitgerust, die na het uitschakelen van de pomp voorkomt dat water uit het pomphuis weg loopt. Deze terugstroomklep zorgt voor een verkorte aanzuigtijd bij de volgende start. Bovendien hoeft daardoor bij

een nieuwe start van de pomp geen water in het pomphuis aangevuld te worden.

Beëindiging van het gebruik

Transport van de pomp met een gevulde brandstoftank is niet toegestaan.

Na elk gebruik moet het in de pomp aanwezige water door de overeenkomstige opening afgetapt worden. Laat het pomplichaam goed drogen om schaden door roestvorming te voorkomen. Bij vorst kan het in de pomp achtergebleven water door bevriezing aanzienlijke beschadigingen veroorzaken.

Indien het apparaat na zijn gebruik getransporteerd wordt, dient de brandstof volledig afgetapt te worden. Transport van de pomp met een gevulde brandstoftank is niet toegestaan.

Onderhoud en verzorging

Schakel zo mogelijk voor onderhoudswerkzaamheden de motor uit, neem de bougiestekker uit en laat de motor afkoelen. Als de motor voor bepaalde onderhoudswerkzaamheden moet draaien, zorg dan voor voldoende ventilatie omdat de uitlaatgassen giftig zijn.

Regelmatig onderhoud en een goede zorg verminderen het risico van mogelijke storingen en helpen om de levensduur van uw apparaat te verlengen. Motoren hebben een complexe techniek en bevatten een groot aantal bewegende onderdelen die aan hoge mechanische, thermische en chemische effecten door het milieu en het verbrandingsproces blootgesteld zijn. Het gebruik van juiste, hoogwaardige en verse middelen – brandstoffen en motorolie – helpt bij het voorkomen van schade aan de motor en onderbreking tijdens het gebruik.

Schurende materialen in de te verpompen vloeistof – zoals zand – versnellen de slijtage en verminderen de prestaties. Bij het verpompen van vloeistoffen met dergelijke stoffen is raadzaam een voorfilter in te bouwen. Dit aanbevelingswaardige onderdeel filtreert efficiënt zand en dergelijke deeltjes uit de vloeistof, minimaliseert daardoor de slijtage en verlengt de levensduur van de pomp.

Olieverversing en oliecontrole

Controleer voor iedere inbedrijfstelling de oliestand.

Minimaal eenmaal per jaar moet de olie ververst worden. De motorolie verliest binnen deze periode aanzienlijk aan kwaliteit ook als het apparaat nauwelijks gebruikt wordt. Tap de oude olie voor het uitvoeren van de olieverversing af en vul de nieuwe olie via de vulopening in de olietank (oliesoort en de oliehoeveelheid, zie “Technische gegevens”). Ook een te grote hoeveelheid olie is schadelijk (vulhoeveelheid – zie „Technische gegevens“).

Tot een zorgvuldig onderhoud en verzorging behoort de controle van de oliestand voor iedere inbedrijfstelling. Voer de controle enkel met de hiervoor aanwezige oliepijlstok uit. Het apparaat dient daarbij waterpas te staan, uitgeschakeld en afgekoeld te zijn. Geef veel aandacht aan de oliehoeveelheid en zorg er voor dat deze de minimale of maximale stand niet overschrijdt. (Oliesoort en oliehoeveelheid – zie “Technische gegevens”)

Volg de betreffende plaatselijke voorschriften op voor de verwijdering van oude olie.

Vul geen motorolie bij draaiende motor bij. Zet voor het vullen met motorolie de pomp altijd uit en laat het apparaat minimaal 5 minuten afkoelen. Bij het vullen met motorolie moet het apparaat zich op een vlakke ondergrond en in verticale positie bevinden om morsen of lekkage van motorolie te voorkomen. Neem de eventueel gemorste motorolie volledig af voordat de motor wordt gestart.

Tijdens het vullen van motorolie mag niet gerookt worden en open vuur mag niet in de buurt zijn. Adem de dampen niet in.

Automatische activering van Auto Stop (beveiliging voor lage oliestand) bij lage oliestand.
Deze comfortabele techniek activeert de automatische uitschakeling van de motor, indien de motorolie onder de voorgeschreven minimale stand daalt. De motor kan pas opnieuw gestart worden als de motorolie in voldoende hoeveelheid werd bijgevuld. Volg bij het vullen van olie noodzakelijkerwijs alle in deze handleiding genoemde instructies betreffende de motorolie en oliecontrole op.

Bougie
Het schoonmaken van de bougie en indien nodig, een correctie van de elektrodeafstand, moet elke zes maanden, resp. 100 bedrijfsuren plaatsvinden. Neem voor het onderhoud van de bougie eerst de bougiestekker uit. Schroef aansluitend de bougie met een bougiesleutel uit. Voor het waarborgen van een probleemloze werking dient de bougie vrij van verbrandingsresten en droog te zijn en een elektrodeafstand van 0,6-0,7 mm te hebben.

Maak bij behoefte de bougie schoon. Voor het verwijderen van verbrandingsresten wordt een fijne draadborstel aanbevolen. Corrigeer eventueel de elektrodeafstand door het voorzichtig buigen van de elektrode. Bij een te dikke afzetting of versleten elektroden wordt het gebruik van een nieuwe bougie aanbevolen.

Schroef de gecontroleerde, schoongemaakte of eventueel een nieuwe bougie met de hand tot de aanslag in. Draai aansluitend de bougie met een bougiesleutel voorzichtig vast. Vermijd daarbij overmatige kracht zodat de bougie door forceren niet beschadigd wordt. Plaats vervolgens de bougiestekker weer op de bougie.

Luchtfilter

Gebruik voor het reinigen van het luchtfilter in geen geval benzine of oplosmiddelen met een laag vlampunt vanwege het daarmee verbonden brand- en explosiegevaar.

Bij een vuil luchtfilter is de luchtstroom naar de carburateur verhinderd. Om een onjuiste werking van de carburateur te voorkomen dient derhalve het luchtfilter regelmatig gecontroleerd te worden en eventueel gereinigd of vervangen te worden.

Algemeen wordt een controle van het luchtfilter op vervuilingen voor ieder gebruik aanbevolen. Schoonmaken is uiterlijk elke drie maande, resp. na 50 bedrijfsuren noodzakelijk. Bij het werken in een extreem vervuilde of stoffige omgeving moet het schoonmaken met kortere tussenpozen na tien bedrijfsuren plaatsvinden. Elke zes maanden, resp. na 300 bedrijfsuren, moet een nieuw luchtfilter geplaatst worden.

Open voor het onderhoud het luchtfilterhuis en verwijder het luchtfilter. Was eventueel het luchtfilter in een niet brandbaar oplosmiddel, bijvoorbeeld afwasmiddel. Gebruik voor het schoonmaken in geen geval benzine of oplosmiddelen met een laag vlampunt vanwege het daarmee verbonden brand- en explosiegevaar. Laat het luchtfilter na het schoonmaken drogen.
Plaats het gecontroleerde, schoongemaakte of eventueel nieuwe luchtfilter en sluit het weer.

Gebruik de pomp nooit zonder luchtfilter omdat het de motorslijtage verhoogt.

Vervangen van de glijringpakking
De glijringpakking dicht het pomplichaam met de motoras af. Deze behoort tot de onderdelen die aan een natuurlijke slijtage zijn onderworpen.
Bij een defecte glijringpakking lekt tussen de motor en het pompenlichaam water. Ter vervanging van de glijringpakking dienen achtereenvolgens het pomphuis, de handstartinrichting en het pomploopwiel gedemonteerd te worden. Daarna kan de glijringpakking vervangen worden. Aansluitend moeten het pomploopwiel, de handstartinrichting en het pomphuis weer zorgvuldig gemonteerd worden.

Verwijderen van vreemde voorwerpen uit de pomp
Grovere deeltjes in de verpompte vloeistof kunnen het pomplichaam en pomploopwiel blokkeren. In dit geval kan het pomphuis gedemonteerd worden om de onzuiverheden uit het pomplichaam en pomploopwiel te verwijderen.

Opslag

Indien het apparaat een langere tijd niet gebruikt wordt, dient het in de pomp aanwezige water volledig afgetapt te worden. Laat de pomp goed drogen om roestvorming te voorkomen. Maak ook de brandstoftank en de carburateur leeg. Voor opslag is het zorgvuldig schoonmaken en eventueel een conservering van het apparaat aanbevolen. Let er op dat de opslagplaats droog en vorstvrije is.

Storingen

Aangrijpen van het apparaat. Let er op dat geen water in de onderdelen van het apparaat indringt.

⚠ Wij nemen geen aansprakelijkheid voor schaden ontstaan als gevolg van ondeskundige pogingen tot reparatie. Schaden als gevolg van ondeskundige pogingen tot reparatie leiden tot het vervallen van alle aanspraken op garantie.

Alle genoemde maatregelen voor het oplossen van storingen mogen niet met draaiende motor uitgevoerd worden.
De volgende lijst beschrijft een aantal mogelijke storingen aan het apparaat, mogelijke oorzaken en tips voor het oplossen daarvan. Alle genoemde maatregelen mogen niet met draaiende motor uitgevoerd worden. Als een storing niet zelf opgelost kan worden, kunt u contact opnemen met de klantenservice of uw verkooppunt. Meer uitgebreide reparaties mogen uitsluitend door vakpersoneel uitgevoerd worden. Let er beslist op dat bij schaden als gevolg van ondeskundige pogingen tot reparatie alle garantieaanspraken vervallen en wij niet aansprakelijk zijn voor enige schade die hieruit voortvloeit.

Controleer eerst bij functiestoringen, of een bedieningsfout of een andere oorzaak aanwezig is, die niet is te wijten aan een defect in het apparaat – zoals bijvoorbeeld brandstoftekort.

Onderhoudstabel

STORING	MOGELIJKE OORZAKEN	OPLOSSINGEN
Pomp verpompt geen of te weinig vloeistof, motor draait	1. Te weinig vloeistof in de pomp. 2. Aanzuigleiding ondicht. 3. Gekozen motorprestatie te laag. 4. Filter aan de ingang van de aanzuigleiding verstopt. 5. Aanzuigleiding is verstopt. 6. Pomploopwiel door onzuiverheden geblokkeerd. 7. Aanzuighoogte en/of opvoerhoogte te groot. 8. Glijringpakking defect. 9. Pomploopwiel niet correct geplaatst. 10. Pomploopwiel beschadigd. 11. Motor draait onregelmatig.	1. Pomphuis via de vulopening met vloeistof vullen. 2. Aanzuigleiding en verbindingspunt van de aanzuigleiding met teflonband afdichten. Aanzuigleiding vervangen, indien deze niet repareerbare beschadiging vertoont. 3. Motorprestatie verhogen. 4. Schoonmaken van het filter. 5. Schoonmaken van de aanzuigleiding. 6. Verwijder onzuiverheden. 7. Verandering van de installatie zodat aanzuighoogte en/of opvoerhoogte de maximale waarde niet overschrijden. 8. Glijringpakking vervangen. 9. Pomploopwiel correct plaatsen. 10. Pomploopwiel vervangen. 11. De klantendienst benaderen.
Vibraties of sterke geluidsontwikkeling tijdens gebruik	1. Aanzuighoogte en/of opvoerhoogte te groot. 2. Vreemd voorwerp blokkeert aanzuigleiding en/of pomploopwiel. 3. Onstabiele installatie. 4. Onstabiele opstelling van het apparaat: 5. Pomploopwiel beschadigd. 6. Ander technisch defect.	1. Verandering van de installatie zodanig dat de aanzuighoogte en/of opvoerhoogte de maximale waarde niet overschrijden. 2. Vreemd voorwerp verwijderen. 3. Satbiliseren van de installatie. 4. Voor stabiele opstelling van het apparaat zorgen. 5. Pomploopwiel vervangen. 6. De klantendienst benaderen.
Motor start niet of stopt tijdens het gebruik	1. Brandstoftekort. 2. Geen ontstekingsvonk. 3. Carburateur verstopt. 4. Luchtfilter verstopt. 5. Auto Stop is geactiveerd omdat het olieniveau onder de benodigde minimale hoeveelheid ligt. 6. Ander technisch defect.	1. Benzinekraan openen en/of brandstof vullen. 2. Contactschakelaar controleren. Eventueel bougies controleren. 3. Carburateur schoonmaken. 4. Luchtfilter schoonmaken. 5. Motorolie bijvullen. 6. De klantendienst benaderen.

Service

Hebt u **technische vragen? Een reclamatie? Hebt u reserveonderdelen of een gebruiksaanwijzing nodig?**
Op onze website **www.guede.com** in **Service** helpen wij u snel en niet-bureaucratisch verder. Help ons om u te helpen, a.u.b. Om uw apparaat in geval van reclamatie te kunnen identificeren hebben wij het serienummer evenals artikelnummer en productiejaar nodig. Deze gegevens vindt u op het typeplaatje. Vul deze gegevens hieronder in om deze altijd bij de hand te hebben.

Serienummer:
Artikelnummer:
Productiejaar:

Tel.: **+49 (0) 79 04 / 700-360**
Fax: **+49 (0) 79 04 / 700-51999**

E-mail: **support@ts.guede.com**

Belangrijke informatie voor klanten

Houd er rekening mee dat een retourzending, binnen of ook buiten de garantieperiode, principieel in de originele verpakking uitgevoerd zou moeten worden. Door deze maatregel worden onnodige transportschaden en hun vaak controversiële regelgevingen effectief vermeden. Enkel in de originele doos is uw apparaat optimaal beschermd en blijft daardoor een soepele verwerking gewaarborgd.

EG-Conformiteitverklaring

Hiermede verklaren wij,

Güde GmbH & Co. KG
Birkichstrasse 6
74549 Wolpertshausen
Germany,

dat de navolgend genoemde apparaten, op grond van hun ontwerp en bouwwijze, evenals de door ons in omloop gebrachte uitvoeringen, aan de desbetreffende fundamentele veiligheids- en gezondheidsverordeningen van de EG-richtlijnen voldoen.
Bij niet met ons overeengekomen wijzigingen aan het apparaat verliest deze verklaring haar geldigheid.

Benaming van het product:
MOTORPOMP GMP 100 4T

Artikel nr.:
94253

Desbetreffende EG-Richtlijnen:
2006/42 EG
2004/108 EG
2005/88 EG
2002/95 EG
2004/26 EG

Gebruikte harmoniserende normen:
EN 809/AC:2010
EN 1679-1/A1:2011

Type Approval No:
e24*97/68SA*2002/88*0152*00

Datum/Handtekening fabrikant: **12.12.2011**

Gegevens betr. ondertekende: bedrijfsleider, dhr. Arnold

Technische documentatie: J. Bürkle FBL; QS

Prima di mettere l'apparecchio in funzione, leggere attentamente, per favore, il presente Manuale d'Uso

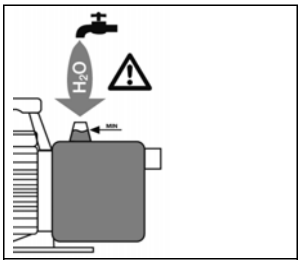
A.V. 1
Le stampe supplementari, anche parziali, richiedono l'autorizzazione. Sono riservate le modifiche tecniche.

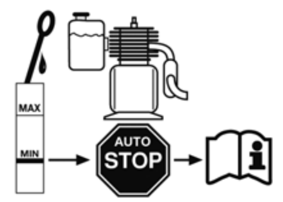
Premessa

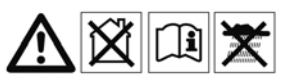
Allo scopo del continuo sviluppo futuro del prodotto ci riserviamo la realizzazione delle modifiche tecniche per miglioramento dello stesso.
Questo documento rappresenta il Manuale d'Uso originale.

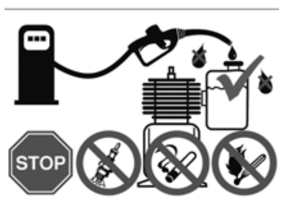
Segnaletica:

Divieti / ammonimenti:

	
Riempire la pompa dell'acqua	Le altre persone devono mantenere la distanza sicura

	
Sensore d'insufficienza dell'olio (Cfr. Manuale d'Uso)	Impostazione della leva d'acceleratore

	
Istruzioni di sicurezza generali	Utilizzare solo all'aperto; fumi nocivi

	
Istruzioni di sicurezza per il rabbocco	Prima di ogni messa in funzione controllare livello d'olio

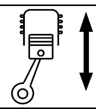
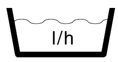
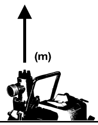
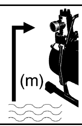
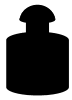
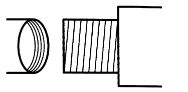
Sicurezza del prodotto:

CE	
Prodotto è conforme alle relative norme CE	

Tutela dell'ambiente:

	
Smaltire i rifiuti in modo professionale, che non sia inquinato l'ambiente.	Il materiale d'imballo di cartone può essere consegnato al Centro di raccolta allo scopo di riciclo.
	
Gli apparecchi elettrici/elettronici difettosi e/o da smaltire devono essere consegnati ai centri autorizzati	

Dati tecnici:

	
Potenza del motore	Cilindrata
	
Quantità travasata	Altezza d'aspirazione
	
Altezza di travaso	Peso
	
Livello del rumore	Attacco di pressione

Descrizione dell'apparecchio (fig. A/B)

1. **Serbatoio**
2. **Coperchio del serbatoio**
3. **Scarico**
4. **Telaio**
5. **Boccone d'aspirazione**
6. **Zoccolo di gomma**
7. **LED livello d'olio**
8. **Vite di scarico dell'olio**
9. **Sensore d'insufficienza dell'olio**
10. **Interruttore ON/OFF**
11. **Avviatore a funicella**
12. **Leva d'accelerazione**
13. **Rabbocco**
14. **Boccone d'uscita**
15. **Iniettore**
16. **Filtro d'aria**
17. **Carburatore**
18. **Vite di drenaggio**
19. **Valvola di benzina**

Accessori (fig. C)

1. **2 x attacco per flessibile**
2. **3 x fermagli per flessibile**
3. **1 x chiave per candele d'accensione**
4. **1 x valvola a pedale**

Garanzia

Il periodo di garanzia è di 12 mesi in caso di uso industriale, di 24 mesi per i consumatori, e inizia a decorrere dalla data dell'acquisto dell'apparecchio.

La garanzia si riferisce esclusivamente ai difetti dovuti a difetti di materiale o di fabbricazione. Nel caso di reclamo durante il periodo di garanzia occorre allegare il documento originale d'acquisto con la data di vendita.

Non rientra nella garanzia l'uso improprio quale ad es. sovraccarico dell'apparecchio, applicazione di una forza eccessiva, danneggiamento dovuto ad un intervento dei terzi o oggetti estranei, mancato rispetto del manuale d'uso e di montaggio e usura normale.

Dati tecnici GMP 100

Tipo del motore (raffreddato ad aria)	4 Takt-Motor
Cilindrata	97,7 ccm
Potenza del motore	1,1 kW – 1,5 PS
Max. quantità travasata	10.000 l/h
Max. pressione nei tubi	1,5 bar
Max. altezza d'aspirazione	4 m
Max. altezza di travaso	15 m
Ø attacchi a pressione/aspirazione	ca. 40 mm
Volume del serbatoio	1,4 l
Raccordo a pressione	1,5" AG
Carburante	Benzin bleifrei
Olio da motore	15W-40/0,6l
Max. temperatura dell'acqua	bis + 40°C
Livello del rumore	LWA 103 dB
Peso	13 kg
Ingombro LxLxH	360x310x380 mm

Istruzioni di sicurezza generali

Leggere accuratamente il Manuale d'Uso, per favore, e prendere in conoscenza i dispositivi di comando e l'uso corretto del prodotto in oggetto. Non assumiamo la responsabilità dei danni avvenuti in conseguenza di non mantenimento delle istruzioni e prescrizioni riportate nel presente Manuale d'Uso. I danni dovuti dal non rispetto delle istruzioni e prescrizioni del presente Manuale d'Uso non sono compresi nella garanzia. Il Manuale d'Uso deve essere conservato con cura e consegnato insieme all'apparecchio.

I bambini e le persone non conoscenti del contenuto del presente Manuale d'Uso non devono utilizzare l'apparecchio. I bambini devono sostare sotto la sorveglianza per evitare che giochino con l'apparecchio. Nei vari Paesi, le prescrizioni vigenti limitano l'età possibile dell'Utente ed è indispensabile rispettarle.

Le persone con i limiti fisici, sensoriali e mentali non devono utilizzare l'apparecchio né sotto la sorveglianza del tecnico di sicurezza né avendo ricevute le istruzioni della persona responsabile sulla manovra dell'apparecchio.

E' indispensabile, per favore, rispettare le istruzioni speciali di sicurezza riportate nei vari capitoli del presente Manuale d'Uso.

L'attenzione particolare si deve porre agli avvisi ed istruzioni identificate del seguente simbolo:

⚠ **L'inadempimento di questa istruzione porta al pericolo per le persone oppure al danno materiale!**

Controllare l'apparecchio, se non ha subito i danni dal trasporto. In caso dei danni dovete informare subito il venditore.

⚠ **La pompa non è adatta al pompaggio dell'acqua salata, fecali, dei liquidi infiammabili, corrosivi, esplosivi ed altri. La pompa non è adatta anche al pompaggio dell'acqua potabile ed altri alimentari.**

⚠ **Il liquido da travasare non deve essere superiore / inferiore alla massima / minima temperatura indicata nei Dati tecnici.**

Comportamento nel caso d'emergenza

Applicare il pronto soccorso relativo all'incidente e rivolgersi più rapidamente al medico qualificato.
Proteggere il ferito agli ulteriori incidenti e tranquillizzarlo.
Con riferimento alla DIN 13164, il luogo di lavoro deve essere sempre dotato della cassetta di pronto soccorso per eventuali incidenti. Il materiale utilizzato deve essere aggiunto immediatamente.
In caso di richiesta del pronto soccorso comunicare le seguenti informazioni:

1. **Luogo dell'incidente**
2. **Tipo dell'incidente**
3. **Numero dei feriti**
4. **Tipo della ferita**

Uso in conformità alla destinazione

La pompa motorizzata a benzina per pompaggio dell'acqua non potabile pulita e leggermente sporca. Ogni alto uso non è conforme alla destinazione. Il costruttore non assume la responsabilità dei successivi danni e delle ferite. Tenere presente che i nostri apparecchi non sono costruiti per l'uso industriale.

Campo d'applicazione:

L'apparecchio è adatto al pompaggio dell'acqua non potabile pulita e leggermente sporca.

Grazie all'alta potenza, il modello può essere utilizzato anche nell'industria ed agricoltura.

I campi tipici dell'uso della pompa motorizzata a benzina comprendono:
- fornitura dell'acqua sui cantieri;
- annaffiamento dei giardini, delle aiole, dei campi ecc.;
- pompaggio dell'acqua di pozzi, dalle cisterne, correnti dei ruscelli ecc.;
- drenaggio e riempimento dei laghi, serbatoi ecc.

Smaltimento

Le istruzioni per lo smaltimento derivano dai pittogrammi attaccati sull'apparecchio e sull'imballo. La descrizione dei singoli significati riporta il capitolo "Segnaletica".

Smaltimento dell'imballo da trasporto
L'imballo protegge l'apparecchio contro i danni durante il trasporto. I materiali d'imballo sono scelti a seconda la tutela dell'ambiente ed il modo di smaltimento, perciò possono essere riciclati.
Il ritorno dell'imballo in circolazione dei materiali risparmia le materie prime e diminuisce i costi di lavorazione dei rifiuti.
Le singole parti dell'imballo (es. fogli, styropor) possono essere pericolosi per i bambini. **Esiste il pericolo di soffocamento!**
Tenere le parti dell'imballo fuori portata dei bambini e smaltirli prima possibile.

Requisiti all'operatore

L'operatore è obbligato, prima di usare la macchina, leggere attentamente il Manuale d'Uso.

Qualifica

Oltre le istruzioni dettagliate del professionista, per uso dell'apparecchio non è necessaria alcuna qualifica speciale.

Età minima

Possono lavorare con l'apparecchio solo le persone da 18 anni e istruite sulla manovra e funzione dello stesso. I giovani tra 16 e 18 anni possono lavorare con l'apparecchio solo sotto la sorveglianza dell'adulto.

L'eccezione rappresenta lo sfruttamento dei minorenni per lo scopo dell'addestramento professionale per raggiungere la pratica sotto controllo dell'istruttore.

Istruzioni

Utilizzo dell'apparecchio richiede solo le istruzioni adeguate del professionista rispettivamente leggere il Manuale d'Uso. Non sono necessarie le istruzioni speciali.

Trasporto e stoccaggio

- All'immagazzinamento più lungo, l'apparecchio deve essere accuratamente pulito e protetto all'accesso delle persone non adatte.
- Prima di ogni trasporto assicurare l'apparecchio che non si rovescia.

Montaggio / prima messa in funzione

La pompa motorizzata a benzina è montata nella gabbia stabile, costruita dai tubi d'acciaio, con ammortizzatore delle vibrazioni. Tali dispositivi non devono essere smontati durante l'uso dell'apparecchio perché assicurano la stabilità e le vibrazioni dello stesso.

Istruzioni generali per installazione

⚠ Tutti i tubi di collegamento devono essere assolutamente stagni. Le tubazioni permeabili possono influire negativamente la potenza della pompa e causare i gravi danni.

⚠ Durante l'installazione, l'apparecchio non deve essere in marcia.

Tutti i tubi di collegamento devono essere assolutamente stagni perché le tubazioni permeabili possono influire negativamente la potenza della pompa e causare i gravi danni. Perciò le parti filettate dei tubi devono essere guarnite in ogni caso del nastro di teflon ed appena dopo collegate alla pompa. Solo l'applicazione del materiale da tenuta come teflon è in grado di garantire il montaggio stagno.

Serrando le filettature evitare agire con la forza eccesiva che potrebbe provocare i danni. Alla posa dei tubi di collegamento attendersi a che la pompa non subisca il peso, vibrazioni né la tensione.

Installazione dei tubi d'aspirazione

⚠ La mandata dei tubi d'aspirazione deve essere dotata del filtro per eliminare la maggior parte della sporcizia con la granulometria più grande contenuta nell'acqua che potrebbe intasare oppure danneggiare la pompa.

I tubi d'aspirazione trasportano il liquido da travasare nella pompa. Utilizzare i tubi d'aspirazione del diametro uguale l'attacco della pompa. Per l'altezza però, dove il dislivello fra la pompa e la superficie del liquido da travasare supera i 4 m, è consigliato utilizzare il diametro maggiore di ¼".

La mandata dei tubi d'aspirazione deve essere dotata del filtro per eliminare la maggior parte della sporcizia con la granulometria più grande contenuta nell'acqua che potrebbe intasare oppure danneggiare la pompa.

E' consigliato tra l'altro installare la valvola di ritegno che impedisce la fuga della pressione dopo lo spegnimento della pompa e protegge l'apparecchio contro i danni per causa dei colpi di pressione. La valvola di ritegno può essere montata direttamente sull'attacco d'aspirazione della pompa oppure sull'ingresso dei tubi d'aspirazione. E' vantaggioso il montaggio sull'ingresso dei tubi d'aspirazione. E' possibile così con riempimento dei tubi dell'acqua deaerarli facilmente.

L'ingresso dei tubi d'aspirazione si deve trovare sempre minimo 0,3 m sotto livello del liquido per evitare l'aspirazione dell'aria. Occorre tra l'altro attendersi alla distanza sufficiente dei tubi d'aspirazione dalla terra e dalle rive dei ruscelli, fiumi, laghi ecc. per evitare l'aspirazione delle pietre, piante ecc.

Installazione dei tubi a pressione
I tubi a pressione trasportano il liquido da travasare dalla pompa al punto di prelievo. Per evitare le perdite di flusso si raccomanda l'uso dei tubi a pressione del diametro minimo uguale l'attacco a pressione della pompa.

Installazione fissa
All'installazione fissa, la pompa motorizzata a benzina deve essere fissata sulla superficie d'appoggio stabile. E' consigliato per diminuire le vibrazioni montare fra il suolo e la pompa un materiale antivibrante - ad es. la gomma.

Messa in funzione

Installazione e controllo visivo

⚠ I fumi della pompa motorizzata a benzina contengono tossico l'ossido di carbonio senza l'odore che, essendo aspirato, può provocare i gravi problemi con la salute e nel caso estremo anche la morte. Perciò, per la tutela delle persone e degli animali, gli apparecchi non devono essere utilizzati nei locali mal ventilati ed in nessun caso chiusi. Generalmente bisogna impedire l'inalazione dei fumi.

⚠ Prima di ogni uso controllare la sicurezza della pompa motorizzata a benzina. Gli apparecchi difettosi non devono essere utilizzati.

⚠ La pompa motorizzata a benzina può essere utilizzata solo nelle aree, dove non c'è il pericolo dell'allagamento.

All'ogni messa in funzione si deve strettamente badare a che la pompa sia installata stabile e con sicurezza. Attendersi sempre al suolo piano, altrimenti potrebbe intervenire la sicurezza della

mancanza d'olio ed impedire l'avviamento. La pompa motorizzata a benzina può essere utilizzata solo nelle aree, dove non c'è il pericolo dell'allagamento.

Scegliere il luogo d'installazione tale, dove la fuga eventuale del carburante oppure dell'olio non possa causare i danni. Per l'uso nei laghi, serbatoi, pozzi edili, ruscelli e simili, la pompa deve essere assicurata contro la caduta.

Prima di ogni messa in funzione eseguire il controllo visivo della pompa motorizzata a benzina. Attendersi al serramento di tutte le viti ed allo stato perfetto di tutti gli attacchi. Gli apparecchi difettosi non devono essere utilizzati.

Combustibile e rabbocco/l'olio per motore

⚠ La pompa motorizzata utilizza la benzina. Utilizzare esclusivamente il tipo del combustibile indicato nei dati tecnici del Vostro prodotto.

⚠ Durante il rabbocco è vietato fumare ed evitare la fiamma viva. Non inalare i vapori.

⚠ La benzina e l'olio per motore sono le sostanze nocive. Non inghiottire l'olio, non inalare i vapori. Evitare ogni contatto diretto della benzina e l'olio per motore con la pelle, gli occhi ed indumenti.

Non rabboccare con il motore in marcia. Prima di rabbocco spegnere sempre la pompa e lasciarla raffreddare per minimo 5 minuti. L'apparecchio rabboccato deve essere appoggiato sulla superficie piana, in posizione verticale, per evitare le perdite del combustibile. Rabboccare nell'ambiente ben ventilato. Pulire tutta la benzina eventualmente defluita ed appena dopo avviare il motore.

Durante il rabbocco è vietato fumare ed evitare la fiamma viva. Non inalare i vapori.

⚠ **Prima di ogni messa in funzione controllare livello d'olio (cfr. Cambio/controllo d'olio)**

Riempimento della pompa con l'acqua / deaerazione del sistema

Versare con cura l'acqua nel boccone di riempimento della pompa. Controllare che l'acqua non trapela. Richiudere bene il boccone di riempimento. Si consiglia – non è indispensabile – riempire dell'acqua anche i tubi d'aspirazione.

La pompa motorizzata a benzina è auto aspirante. Questo significa che per la messa in funzione deve essere riempita dell'acqua solo la pompa e non sempre anche i tubi d'aspirazione. In ogni caso la pompa avrà bisogno in questo caso di alcuni minuti per aspirare il liquido da travasare. Il riempimento dei tubi d'aspirazione facilita e velocizza notevolmente l'aspirazione iniziale. In caso che i tubi d'aspirazione non saranno riempiti del liquido, sarà probabilmente necessario riempire la pompa più volte. Ciò dipende della lunghezza e del diametro dei tubi d'aspirazione.

Aprire le eventuali chiusure sulla tubazione a pressione (ad es. rubinetto d'acqua) per scaricare l'aria durante l'aspirazione.

Avviamento del motore

All'avviamento del motore aprire il rubinetto di benzina (fig. A/19). Interruttore d'accensione (fig. A/10) mettere in posizione ON, la leva d'iniettore (fig. A/15) in posizione Start e il regolatore di potenza (fig. A/12) in posizione Accelerazione massima. Poi tirare alcune volte fortemente la funicella d'avviamento (fig. A/11) finché il motore parte. Mettere poi la levetta dell'iniettore (fig. A/15) piano nella posizione di funzionamento. Non appena parte il motore, comincia l'aspirazione. Durante questo processo lasciare il regolatore di potenza (fig. A/12) in posizione Accelerazione massima. Nel caso in cui il liquido viene travasato continuamente oppure senza l'aria, l'aspirazione è terminata ed il sistema è deaerato. Il regolatore di potenza (fig. A/12) può essere quindi impostato secondo le esigenze individuali.

Esercizio

⚠ La pompa motorizzata a benzina non deve essere mai utilizzata con il punto di prelievo chiuso.

⚠ La pompa non deve essere utilizzata senza l'acqua per tempo lungo. Alla funzione c.d. a secco – funzione della pompa senza l'acqua – possono avvenire i gravi danni sull'apparecchio.

⚠ La pompa motorizza a benzina e tutto il sistema dei tubi devono essere protetti al gelo ed impatti atmosferici.

⚠ Le sostanze e gli oggetti infiammabili, i liquidi facilmente infiammabili oppure esplosivi devono essere tenuti fuori la portata della pompa in funzione. Non appoggiare nessun oggetto sul motore.

⚠ Con il motore in marcia non si deve rabboccare né il combustibile né l'olio per motore. Spegnere la pompa prima di rabbocco.

⚠ Durante l'esercizio, le parti della pompa motorizzata a benzina – ad es. scarico fumi ed il suo corpo – raggiungono le temperature elevate. Per evitare le ferite per le ustioni è possibile toccare l'apparecchio in funzione e dopo lo spegnimento fino a raffreddamento solo sui punti a ciò destinati – ad es. interruttori e manichi.

Durante prime 20 ore d'esercizio del nuovo apparecchio, il motore non deve essere pienamente caricato. per questo intervallo si raccomandano 2/3 dei giri possibili. L'esercizio a piena potenza del motore durante il rodaggio è ammissibile solo per tempo breve fino max. 10 minuti – ad es. alla messa in funzione per l'aspirazione.

Spegnimento del motore

Il regolatore di potenza (fig. A/12) mettere in posizione Acceleratore e poi l'interruttore d'accensione (fig. 10) in posizione OFF. L'ingresso della pompa è dotato della valvola che, dopo lo spegnimento della pompa, evita il deflusso d'acqua dalla pompa. Tale arresto del retroflusso assicura l'intervallo dell'aspirazione abbreviato al riavviamento. Grazie a ciò all'avviamento successivo la pompa non dovrà essere riempita dell'acqua.

Terminazione dell'uso

⚠ E' inammissibile il trasporto della pompa con serbatoio del combustibile riempito.

Dopo ogni uso bisogna scaricare attraverso il foro relativo tutta l'acqua contenuta nella pompa. Lasciare la pompa che si asciughi bene per evitare i danni dalla corrosione. In caso di gelo, l'acqua rimanente nella pompa può provocare in gravi danni.

Nel caso in cui dopo l'uso l'apparecchio deve essere trasportato bisogna svuotare il serbatoio del combustibile. E' inammissibile il trasporto della pompa con serbatoio del combustibile riempito.

Manutenzione e cura

Prima di manutenzione spegnere il motore, sconnettere la spina dalla presa, togliere il cappuccio dalla candela d'accensione ed attendere che il motore si raffredda. Nel caso in cui durante la manutenzione il motore deve rimanere in marcia assicurare la ventilazione sufficiente perché i fumi sono tossici.

La manutenzione periodica e la cura accurata diminuiscono il rischio dei possibili guasti in funzione e contribuiscono al prolungamento della vita del Vostro apparecchio. I motori rappresentano una tecnica complessiva e contengono le numerosi parti mobili che subiscono i forti influssi meccanici, termici e chimici dell'ambiente e del processo di combustione. L'uso dei mezzi d'esercizio giusti, di qualità e freschi – combustibile e l'olio per motore – assicurano la prevenzione ai danni sul motore ed al malfunzionamento.

Le sostanze abrasive nel liquido da travasare – ad es. sabbia – aumentano il logoramento e diminuiscono la potenza. Al travaso dei liquidi contenenti tali sostanze si raccomanda sicuramente il montaggio del filtro preliminare. Questo accessorio raccomandato filtra effettivamente la sabbia e le particelle simili dal liquido, minimizza il logoramento ed allunga la vita della pompa.

Cambio e controllo dell'olio

Prima di ogni messa in funzione controllare livello d'olio.

L'olio deve essere cambiato minimo una volta all'anno. Durante questo periodo l'olio per motore perde la sua qualità, anche se l'apparecchio viene utilizzato pochissimo. Al cambio dell'olio scaricare l'olio esausto e nel boccone di riempimento versare l'olio fresco (per il tipo e la quantità – vedi Dati tecnici). Non va bene anche la quantità elevata dell'olio - (per volume della carica - vedi Dati tecnici)

La manutenzione e cura accurate comprendono il controllo dello stato del'olio prima di ogni messa in funzione. Eseguire il controllo solo tramite l'astina d'indicazione del livello. L'apparecchio deve essere appoggiato sul suolo piano, spento e freddo. Attendersi strettamente che la quantità dell'olio non sia inferiore a minimo livello indicato e non superi quello massimo. (per tipo e quantità dell'olio – vedi Dati tecnici)

Rispettare, per favore, le prescrizioni locali per lo smaltimento dell'olio esausto.

Non versare l'olio per motore se il motore è in marcia. Prima di versare l'olio per motore spegnere sempre la pompa e lasciarla raffreddare per minimo 5 minuti. Al riempimento dell'olio per motore, l'apparecchio deve essere appoggiato sulla superficie piana, in posizione verticale, per evitare le perdite dell'olio per motore. Pulire con lo straccio l'olio per motore eventualmente defluito ed appena dopo avviare il motore.

Durante il riempimento dell'olio per motore è vietato fumare ed evitare la fiamma viva. Non inalare i vapori.

Attivazione automatica dell'Auto Stop (sicurezza all'insufficienza dell'olio) per l'insufficienza dell'olio

Questa tecnica comoda procura lo spegnimento automatico del motore in caso che l'olio per motore scende sotto il livello minimo necessario. Il motore può essere avviato solo dopo aver aggiunto la quantità sufficiente dello stesso. Al riempimento dell'olio per motore è indispensabile rispettare tutte le istruzioni relative all'olio per motore e controllo dell'olio, riportate nel presente Manuale d'Uso.

Candela d'accensione

La pulizia della candela d'accensione e la correzione eventuale della distanza degli elettrodi devono essere fatti ogni sei mesi oppure dopo 100 ore d'esercizio. Prima di manutenzione della candela d'accensione togliere il cappuccio della candela d'accensione. Svitare quindi la candela con aiuto dell'apposita chiave. Per garantire l'esercizio perfetto, la candela d'accensione – priva dei residui bruciati ed asciutta – deve essere in distanza di 0,6 – 0,7 mm dagli elettrodi.

Pulire la candela d'accensione, se necessario. Per eliminare i residui bruciati utilizzare la spazzola metallica morbida. La distanza degli elettrodi correggere eventualmente piegandone leggermente con cura. In caso dei depositi troppo forti oppure degli elettrodi consumati si raccomanda il cambio della candela d'accensione.

Avvitare manualmente la candela d'accensione pulita oppure nuova fino all'arresto. Serrare quindi la candela con aiuto dell'apposita chiave. Evitare l'uso della forza elevata per evitare il danneggiamento della candela d'accensione. Inserire fortemente il cappuccio della candela d'accensione sulla candela stessa.

Filtro d'aria

Per la pulizia del filtro d'aria non deve essere utilizzata in nessun caso la benzina oppure il solvente con basso grado d'infiammazione, ciò rappresenta il pericolo dell'incendio e della esplosione.

Il filtro d'aria sporco impedisce il flusso d'aria al carburatore. Per evitare i guasti in funzione del carburatore, il filtro d'aria deve essere controllato periodicamente, eventualmente pulito e/o sostituito.

Si raccomanda generalmente controllare il filtro d'aria dal punto di vista di contaminazione prima di ogni uso. E' necessaria la pulizia minimo ogni tre mesi oppure dopo 50 ore d'esercizio. In caso dell'esercizio nell'ambiente molto sporco oppure polveroso, la pulizia deve essere fatta negli intervalli più corti, dopo 10 ore d'esercizio. Ogni sei mesi oppure dopo 300 ore d'esercizio bisogna montare il filtro d'aria nuovo.

Prima di manutenzione aprire la scatola del filtro d'aria ed estrarre il filtro d'aria. Lavare eventualmente il filtro d'aria con un solvente ignifugo – ad es. detergente. Per la pulizia del filtro d'aria non deve essere utilizzata in nessun caso la benzina oppure il solvente con basso grado d'infiammazione, ciò rappresenta il pericolo dell'incendio e della esplosione. Far asciugare il filtro d'aria dopo la pulizia.
Inserire il filtro d'aria controllato, pulito, eventualmente nuovo e richiudere la scatola.
MAI utilizzare la pompa senza filtro d'aria perché si aumenterà l'usura del motore.

Cambio dell'anello di tenuta scorrevole

L'anello scorrevole di tenuta è la guarnizione fra il corpo della pompa e l'albero del motore. Fa parte degli elementi di usura normale.
L'anello scorrevole di tenuta difettoso provoca la fuga dell'acqua fra il motore e corpo della pompa. Prima di cambiare l'anello scorrevole di tenuta deve essere smontato il corpo della pompa, dispositivo d'avviamento manuale e il rotore della pompa. Quindi è possibile cambiare l'anello. Alla fine deve essere montato accuratamente il rotore della pompa, dispositivo d'avviamento manuale e il corpo della pompa.

Estrazione dei corpi estranei dalla pompa

Le particelle granose nel liquido da travasare possono bloccare il corpo della pompa ed il rotore della stessa. E' possibile in tal caso smontare il corpo della pompa e pulire il corpo e il rotore della pompa.

Immagazzinamento

Nel caso in cui l'apparecchio non dovrà utilizzato per tempo più lungo deve essere scaricata tutta l'acqua che si trova nella pompa. Far asciugare bene la pompa per evitare la corrosione. Svuotare idem il serbatoio del combustibile e il carburatore. E' consigliato prima di conservazione pulire accuratamente l'apparecchio e trattarlo eventualmente con i conservanti. Attendersi a che l'apparecchio sia conservato nell'ambiente asciutto e protetto al gelo.

Guasti

Badare a che non penetri l'acqua all'interno dell'apparecchio.

Non assumiamo la responsabilità dei danni dovuti dai tentativi di riparazione profani. I danni dovuti dai tentativi di riparazione profani costituiscono il motivo per la caduta di tutti i diritti di garanzia.

Tutti gli eventi indicati per la rimozione dei guasti non devono essere svolti con il motore in marcia.
L'elenco sotto indicato include alcuni eventuali guasti dell'apparecchio, le cause possibili ed i consigli per la loro rimozione. Tutti gli eventi indicati non devono essere svolti con il motore in marcia. Nel caso in cui non riuscireste rimuovere il guasto Voi stessi, rivolgersi al CAT oppure al Vostro venditore. Le riparazioni più grandi devono essere svolte solo dal personale autorizzato. E' indispensabile attendersi a ciò che i danni in conseguenza ai tentativi di riparazione profani portano alla caduta di tutti i diritti di garanzia e che non assumiamo alcuna responsabilità degli stessi.

In caso dei guasti in funzionamento controllare prima l'avvenimento dell'errore dalla manovra oppure dell'altra causa non legata al difetto dell'apparecchio – ad es. mancanza del combustibile.

Tabella della manutenzione

GUASTO	POSSIBILE CAUSA	RIMOZIONE
La pompa non funziona oppure travasa pochissima quantità del liquido, motore funziona.	1. Pochissimo liquido nella pompa. 2. Tubi d'aspirazione non tengono. 3. Scelta la potenza del motore troppo bassa. 4. Filtro sull'ingresso dei tubi d'aspirazione intasato. 5. Tubi d'aspirazione intasati. 6. Rotore della pompa bloccato dello sporco. 7. Altezza d'aspirazione/di travaso elevata. 8. Anello scorrevole di tenuta difettoso. 9. Rotore della pompa messo scorrettamente. 10. Rotore della pompa danneggiato. 11. Motore va irregolarmente.	1. Versare con cura il liquido nel boccone di riempimento della pompa. 2. Guarnire i tubi d'aspirazione e la raccorderia con il nastro di teflon. Cambiare i tubi d'aspirazione, se il danno non è riparabile. 3. Aumentare la potenza del motore. 4. Pulire il filtro. 5. Pulire i tubi d'aspirazione. 6. Eliminare la sporcizia. 7. Modificare l'installazione in modo che l'altezza d'aspirazione/di travaso non superi il valore massimo. 8. Cambiare l'anello scorrevole di tenuta. 9. Montare correttamente il rotore della pompa. 10. Cambiare il rotore della pompa. 11. Rivolgersi sempre al Centro dell'Assistenza Tecnica.
Vibrazioni oppure rumore durante la funzione	1. Altezza d'aspirazione/di travaso elevata. 2. Corpo estraneo blocca i tubi d'aspirazione oppure il rotore della pompa. 3. Installazione instabile. 4. Installazione instabile dell'apparecchio. 5. Rotore della pompa danneggiato. 6. Altro difetto tecnico.	1. Modificare l'installazione in modo che l'altezza d'aspirazione/di travaso non superi il valore massimo. 2. Eliminare il corpo estraneo. 3. Stabilizzare l'installazione. 4. Assicurare l'installazione stabile dell'apparecchio. 5. Cambiare il rotore della pompa. 6. Rivolgersi sempre al Centro dell'Assistenza Tecnica.
Motore non parte oppure si spegne durante l'esercizio	1. Quantità insufficiente del combustibile. 2. Scintilla mancante. 3. Carburatore intasato. 4. Filtro d'aria sporco. 5. Auto Stop attivo perché l'olio per motore è sceso sotto il livello minimo. 6. Altro difetto tecnico.	1. Aprire il rubinetto del combustibile oppure rabboccare. 2. Controllare l'interruttore d'accensione. Controllare eventualmente le candele d'accensione. 3. Pulire il carburatore. 4. Pulire filtro d'aria. 5. Aggiungere l'olio per motore. 6. Rivolgersi sempre al Centro dell'Assistenza Tecnica.

Assistenza tecnica

Avete **le domande tecniche**? **Contestazioni? Avete bisogno dei ricambi oppure del Manuale d'Uso?**
Sul nostro sito **http://www.guede.com/support**, nel settore **Assistenza tecnica**, Vi aiuteremo velocemente ed in via non burocratica. Ci dareste la mano, per favore, per poter aiutar Vi? Per poter identificare il Vostro apparecchio nel caso di contestazione abbiamo bisogno del numero di serie, cod. ord. e l'anno di produzione. Tutte queste indicazioni troverete sulla targhetta della macchina. Per avere questi dati sempre disponibili, indicarli qui sotto, per favore:

N° serie:
Cod. ord.:
Anno di produzione:

Tel.: **+49 (0) 79 04 / 700-360**
Fax: **+49 (0) 79 04 / 700-51999**
E-Mail: **support@ts.guede.com**

Informazioni importanti per il cliente

Facciamo presente che la restituzione in garanzia o anche dopo il periodo di garanzia va sempre fatta nell'imballaggio originale. Tale misura previene, in modo efficiente, il danneggiamento inutile durante il trasporto evitando i problemi durante il disbrigo del reclamo. L'apparecchio è protetto, in modo ottimale, solo nel suo imballaggio originale, quello che garantisce il disbrigo normale.

DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ CE

Dichiariamo con il presente noi,

Güde GmbH & Co. KG
Birkichstrasse 6
74549 Wolpertshausen
Germany,

che la concezione e costruzione degli apparecchi sotto elencati, nelle realizzazioni che stiamo introducendo alla vendita, sono conforme ai requisiti principali delle direttive CE sulla sicurezza ed igiene.
Nel caso della modifica dell'apparecchio da noi non autorizzata, la presente dichiarazione perde la propria validità.

Identificazione degli apparecchi:
POMPA MOTORIZZATA GMP 100 4T

Cod. ord.:
94253

Direttive CE applicabili:
2006/42 EG
2004/108 EG
2005/88 EG
2002/95 EG
2004/26 EG

Applicate norme armonizzate:
EN 809/AC:2010
EN 1679-1/A1:2011

Type Approval No:
e24*97/68SA*2002/88*0152*00

Data/firma del Costruttore: **12.12.2011**

Dati sul sottoscritto: **Sig. Arnold, Amministratore delegato**

Documentazione tecnica: J. Bürkle FBL; QS

Mielőtt az új géppel dolgozni kezd, olvassa el kérem gondosan ezt a használati útmutatót

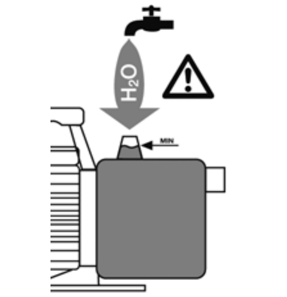
A.V. 1
Utánnyomás, kivonat készítése is jóváhagyást igényel. Műszaki változtatás joga fenntartva

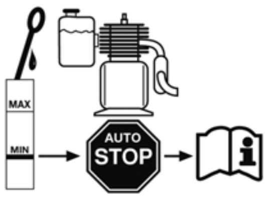
Bevezetés

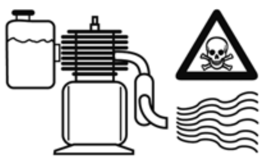
Termékeink állandó fejlesztése érdekében jogot tartunk gépeink műszaki tökéletesítésére.
A használati utasítást tartsa a gép közelében.
Ez a dokument eredeti használati utasítás.

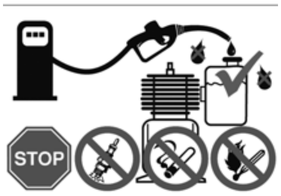
Jelzések a gépen

Figyelmeztetések/tilalmak:

	
A szivattyúba töltsön vizet.	Idegen személyek tartsák be a géptől a biztonságos távolságot.

	
Olajhiány érzékelő (lásd. használati utasítás)	A gázkar beállítása

	
Általános figyelmeztetések	Kizárólag kinti környezetben használja, mérgező égéstermékek

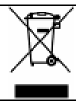
	
Figyelmeztetés tankoláshoz.	Minden üzembehelyezés előtt ellenőrizze az olaj állapotát.

A gyártmány biztonsága:

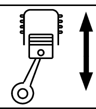
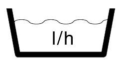
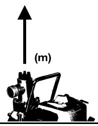
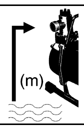
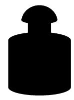
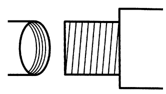
CE	

A gyártmány eleget tesz az illetékes EU normák követelményeinek	

Környezetvédelem:

	
A hulladékot úgy semmisítse meg, hogy ne ártson a környezetnek!	A karton csomagolást, megsemmisítésre, adja át speciális hulladékgyűjtőbe.
	
Hibás és/vagy megsemmisített villany, vagy elektrogépeket át kell adni az illetékes gyűjtőtelepre.	

Műszaki adatok:

	
Motorteljesítmény	Hengerek köbtartalma
	
Szállított mennyiség	Szívó magasság
	
Szállító magasság	Súly
	
Zajosság szint	Nyomás kapcsolat

Gép leírása (A/B.ábra)

1. **Tartály**
2. **Tartály kupakja**
3. **Kipufogó cső**
4. **Ráma**
5. **Szívó garat**
6. **Gumi láb**
7. **Olajállapot kontroll**
8. **Olajkifolyó csavar**
9. **Olajhiány érzékelő**
10. **ON/OFF kapcsoló**
11. **Bovden startőr**
12. **Gázkar**
13. **Töltő garat**
14. **Kilépő garat**
15. **Szivató**
16. **Levegőszűrő**
17. **Karburátor**
18. **Vízkifolyó csavar**

19. **Benzincsap**

Kellékek (C.ábra)

1. **2 x tömlő csatlakozó**
2. **3 x tömlő kapcsok**
3. **1 x kulcs a gyújtógyertyákhoz**
4. **1 x lábszelep (szívó kosár)**

Jótállás

Jótállás időtartalma 12 hónap ipari használat esetén, fogyasztó esetén 24 hónap, jótállás a készülék megvétele napján kezdődik.

A jótállás kizárólag anyag vagy gyártási hibából eredő hibákra vonatkozik. A garancia idő alatt történt reklamáció esetén mellékelni kell az eredeti vételt igazoló nyugtát az eladás dátumával.

Jótállás nem vonatkozik szakszerűtlen használatra pl. készülék túlterhelése, idegen beavatkozás vagy tárgy okozta sérülésekre, használati és szerelési útmutató be nem tartására, normális kopásra.

GMP 100 műszaki adatai

Motortipus (levegővel hűtött)	4 Takt-Motor
Henger köbtartalma	97,7 ccm
Motorteljesítmény	1,1 kW – 1,5 PS
Max. szállított mennyiség	10.000 l/h
A víz max.nyomása a vezetékben	1,5 bar
Max. szívómagasság	4 m
Szállítási magasság	15 m
A nyomó/szívó csatlakozó Ø	ca. 40 mm
Tartály köbtartalma	1,4 l
Nyomó csatlakozó	1,5“ AG
Üzemanyag	Benzin bleifrei
Motorolaj	15W-40/0,6l
A víz max. hőmérséklete	bis + 40°C
Zajosság szint	LWA 103 dB
Súly	13 kg
Méretek HxŠzxM	360x310x380 mm

Általános biztonsági utasítások

Ezt a használati utasítást figyelmesen tanulmányozza át és ismerkedjen meg a gép irányító elemeivel és szabályszerű használatával. Nem vállalunk felelősséget azokért a károkért, melyek a használati utasítások és előírások be nem tartása következtében keletkeznek. Azokra a károkra, melyek a használati utasítások és előírások be nem tartása következtében keletkeznek, nem vonatkozik a jótállás. A használati utasítást gondosan őrizze meg, s a gép átadásakor adja át a géppel együtt.

Gyerekek és azon személyek, akik nem ismerkedtek meg a használati utasítás tartalmával, nem használhatják a gépet. Ügyelni kell arra, hogy a gyerekek a géppel ne játszanak. A gép kezelőjének a korát, minden országban, előírásokkal korlátozzák. Ezeket az előírásokat feltétlenül be kell tartani.

Tilos a gépet olyan személyeknek használni, akik fizikai, szellemi, vagy szenzorikus képességeik, vagy elégtelen szaktudásuk miatt, nem képesek a gépet biztonságosan és szabályszerűen kezelni, s azt abban az esetben sem, ha felügyelet alatt dolgoznak, vagy munka előtt ki lesznek oktatva a gép biztonságos használatáról.

Feltétlenül tartsa be a speciális, e gépre vonatkozó biztonsági utasításokat, melyeket e használati utasítás egyes fejezetei tartalmaznak.

Figyelmeztetés: különös figyelmet fordítson az alábbi szimbólummal megjelölt utasításokra:

⚠ **Ezen utasítás be nem tartása személyek veszélyeztetésével és/vagy anyagi károk keletkezésével jár!**

Ellenőrizze a gépet, hogy a szállítás alatt esetleg nem rongálódott-e meg. Megrongálódás esetén azonnal forduljon a forgalmazóhoz.

⚠ **A szivattyú nem alkalmas sós víz, fekáliák, tűzveszélyes, maró, robbanó és más veszélyes folyadékok szivatására. Szintén nem alkalmas ivóvíz és más élelmiszerek szivatására.**

⚠ **A szállító folyadék hőmérséklete nem lépheti túl, resp. nem lehet alacsonyabb, mint a használati utasításban feltüntetett maximális, resp.minimális hőmérséklet értéke.**

Kényszerhelyzet

Biztosítson a balesetnek megfelelő elsősegélyt és lehető leggyorsabban hívjon kvalifikált orvosi segítséget.
Óvja a sebesültet további sebesüléses ellen és nyugtassa meg. **Az esetleges balesetek miatt a munkahelyen, a DIN 13164 norma követelménye szerint, mindig legyen kéznél, elsősegély nyújtáshoz, kézi patika. Amit, szükség esetén, a kézi patikából kivesz, azonnal pótolja vissza. Ha segítségre van szüksége, tüntesse fel az alábbi adatokat:**

1. **A baleset színhelye**
2. **A baleset típusa**
3. **A sebesültek száma**
4. **A sebesülések típusa**

Rendeltetés szerinti használat

A benzinmotoros szivattyú kizárólag tiszta, vagy kevésbé szennyezett víz szivatására alkalmas. Minden más használat a rendeltetéssel ellenkező használatnak lesz nyilvánítva. Az ennek következtében keletkező károkért és balesetekért a gyártó nem vállal felelősséget. Kérem, vegye tudomásul, hogy gépeink nem voltak ipari használatra konstruálva.

Alkalmazási terület

A gép kizárólag tiszta, vagy kissé szennyezett víz szivatására alkalmas.

A magas teljesítménynek köszönhetően, ez a gép használható iparban és mezőgazdaságban is.

A benzinmotoros szivattyú tipikus használati területei közé tartozik:
- vízellátás építészetben
- kertek, ágyások, mezők vízzel való ellátása.
- Víz szivattyúzása kutakból, ciszternákból, folyókból, patakokból, stb.
- Halastavak, medencék, stb. víztelenítése és vízzel való ellátása, stb.

Megsemmisítés

A berendezés megsemmisítése a gépen elhelyezett piktogrammokból olvasható le. Az egyes jelzések értelmét a „Jelzések“ fejezetben találja meg.

A csomagolás megsemmisítése
A csomagolás védi a gépet szállítás alatti megrongálódás ellen. A csomagolás anyaga az ökológiai szempontok és

megsemmisítési lehetőségek szerint van kiválasztva, tehát reciklálható.
A csomagoló anyag körforgalomba való visszatérése nyersanyagot spórol meg és csökkenti a hulladék mennyiségét.
A csomagoló anyag egyes részei (pl. fólia, polisztirén), veszélyesek lehetnek gyerekek részére. **Fulladás veszélye fenyeget!**
Tehát a csomagoló anyag illetékes darabjait raktározza olyan helyen, ahová nem juthatnak gyerekek, s minél előbb semmisítse meg.

Követelmények a gép kezelőjére

A gép kezelője használat előtt figyelmesen olvassa el a használati utasítást.

Szakképzettség

A gép használatához elegendő szakember felvilágosítása resp. a használati utasítással való megismerkedés.
Speciális képzés nem szükséges

Minimális korhatár

A géppel kizárólag 18 éven felüli személyek dolgozhatnak. Kivételt képez a16-18 éves fiatalkorúak foglalkoztatása szakképzés alatt, az oktató felügyelete mellet, szakképzettség elsajátítása érdekében.

Képzés

A gép használatához elegendő szakember felvilágosítása resp. a használati utasítással való megismerkedés.
Speciális képzés nem szükséges

Szállítás és raktározás

- Hosszú idejű raktározás előtt a gépet gondosan tisztítsa meg. Raktározza úgy, hogy ne juthassanak hozzá illetéktelen személyek.
- A gépet, szállítás előtt, feltétlenül biztosítsa be felborulás ellen.

Szerelés/első üzembehelyezés

A benzinmotoros szivattyú stabil, acélcsövekből készített és rezgéscsillapítóval ellátott, szívókosárba van szerelve. Ezt a berendezést tilos a gép működésekor leszerelni, ugyanis stabilitást biztosít be és csökkenti a vibrációt.

Általános szerelési utasítások

Minden csatlakozó tömlő tökéletesen tömített legyen. A nem eléggé tömített tömlő, a szivattyú teljesítményére negativ hatással van és jelentős károkat okozhat.

Tilos a működő gépbe beavatkozni. Kizárólag akkor szabad rajta szerelést végezni, ha a gép nyugalmi állapotban van.
Minden csatlakozó tömlő tökéletesen tömített legyen. A nem eléggé tömített tömlő, a szivattyú teljesítményére negativ hatással van és jelentős károkat okozhat.
A tökéletes tömítést úgy biztosítsa be, hogy a tömlők közötti és a szivattyúhoz kapcsolódó csavarmenetet teflonszalaggal lássa el.
Kizárólag a teflonszalag biztosít be vízhatlan szerelést.

A csavarozás behúzásakor ne használjon túlságosan nagy erőt, nehogy megrongálja a csavarmenetet. A tömlők csatlakoztatásánál ügyeljen arra, hogy a szivattyún se vibráció, se feszültség ne keletkezzen, s ne terhelje túl a szivattyút.

Szívótömlő szerelése

A szívótömlő gépbe lépő végződését lássa el szűrővel**,** hogy a vízben lévő szennyeződés durva részecskéi ne kerüljenek a gépbe, ugyanis a szivattyút eldugíthatják, vagy megrongálhatják.

A szívó tömlőrendszer, a szívott folyadékot, a szivattyúba vezeti. Kizárólag olyan szívótömlőt használjon, melynek az átmérője azonos a szivattyú szívó csatlakozójával. Az esetben, ha a szivattyú és a szívott folyadék felülete közötti magassági különbség nagyobb, mint 4 m, ajánlatos 1/4“-el nagyobb átmérő használata.

A szívótömlő gépbe lépő végződését lássa el szűrővel**,** hogy a vízben lévő szennyeződés durva részecskéi ne kerüljenek a gépbe, ugyanis a szivattyút eldugíthatják, vagy megrongálhatják.
Ezenkívül ajánlatos visszacsapó szelep használata, mely megakadályozza, hogy a szivattyú kikapcsolása után a nyomás elillanjon, továbbá védi a berendezést a nyomási károsodás ellen. A visszacsapó szelepet közvetlenül a szivattyú szívótömlőjére szerelheti, vagy a szívótömlő belépési helyére. Ajánlatos a visszacsapó szelepet a szívótömlő belépési helyére szerelni. A szívótömlőt, vízzel való töltéssel, egyszerűen légteleníteni lehet.

A szívótömlő belépése legalább 0,3 m-rel a szívott folyadék felülete alatt legyen, hogy megakadályozza a levegő beszívását. Ezenkívül nagy figyelmet kell fordítani arra, hogy a szívótömlő megfelelő távolságban legyen a folyók, patakok halastavak, stb. partjától, hogy megakadályozza kövek, növények, stb. beszívását.

Nyomótömlő szerelése
A nyomótömlő, a szívott folyadékot, a szivattyúból , az illetékes átvételi helyre vezeti. Annak érdekében, hogy megakadályozza a folyamat alatt a veszteséget, ajánlatos nyomótömlőt használni, mely átmérője legalább akkora legyen, mint a szivattyú nyomó csatlakozója.

Szerelés stabil alapzatra
A benzinmotoros szivattyút megfelelő stabil alapzatra kell felszerelni. A vibráció csökkentése érdekében ajánlatos, a szivattyú és a stabil alapzat közé, antivibrációs anyagot helyezni – pl. gumi t.

Üzembehelyezés

Szerelés és vizuális ellenőrzés

A benzinmotoros szivattyú égéstermékei szagtalan, mérgező szénmonoxidot tartalmaznak, mely belélegzés után, komoly egészségzavarokat, súlyosabb esetben halált idézhet elő. Személyek és állatok védelme érdekében, tilos a gépet rosszúl szellőztethető helyeken, főleg zárt helyiségekben használni. Az égéstermékeket nem szabad belélegzeni.

Biztonság szempontjából, a benzinmotoros szivattút, minden használat előtt ellenőrizze. Tilos hibás berendezés használata.

A benzinmotoros szivattyút kizárólag olyan területeken szabad használni, ahol nem fenyeget árvízveszély.

Minden üzembehelyezés előtt szigorúan ügyelni kell arra, hogy a szivattyú biztonságosan és stabil állapotban legyen felszerelve. Szerelje egyenes alapzatra, ellenkező esetben az olajhiány érzékelő reagál, ami megakadályozza a gép startolását. A benzinmotoros szivattyút kizárólag olyan területeken szabad használni, ahol nem fenyeget árvízveszély.

A gép felszerelésére olyan helyet válasszon ki, ahol az esetleges kifolyt olaj nem okozhat károkat. Halastavakban, medencékben, építészetben a gödrökben, patakokban és hasonló helyeken, a szivattyút biztosítsa be leesés ellen.

A benzinmotoros szivattyút, üzembehelyezés előtt, feltétlenül vizuálisan ellenőrizze. Ügyeljen arra, hogy minden csavar be legyen szorítva és minden csatlakozás hibátlan legyen. Tilos hibás gép használata.

Üzemanyag és tankolás/motorolaj

A benzinmotoros szivattyút benzin hajtja. Kizárólag olyan benzin használata megengedett, mely gépe műszaki adatai között és a használati utasításban fel van tüntetve.

Tankolás közben tilos a dohányzás és nyilt láng használata. A párákat ne lélegezze be.

A benzin és a motorolaj mérgező. A benzint és a motorolajat tilos lenyelni, s a párákat belélegzeni. Akadályozza meg, hogy a benzin és a motorolaj bőrével, szemével és ruhájával kapcsolatba kerüljön.

Tilos tankolni az esetben, ha a motor működik. A szivattyú tankolása előtt kapcsolja ki a gépet és minimálisan öt percig hagyja lehülni. Tankolás alatt a gép egyenes alapzaton álljon, nehogy kifollyon az üzemanyag. Kizárólag jól szellőztethető helyen tankoljon. Az esetben, ha a benzin kifolyik, először törölje fel, s csak ezután tankoljon.

Tankolás közben tilos a dohányzás és nyilt láng használata. A párákat ne lélegezze be.

Minden üzembehelyezés előtt ellenőrizze az olaj állapotát (lásd. Olajcsere/olaj kontroll)

A szivattyú vízzel való feltöltése, resp. a rendszer légtelenítése

A szivattyú töltő garatjába öntsön vizet. Ellenőrizze, nem szivárog-e a víz. A töltő garatot ismét légmentesen zárja be. Ajánlatos – ez esetben feltétlenül fontos – a szívótömlő vízzel való feltöltése.

A benzinmotoros szivattyú önfelszívó . Ez azt jelenti, hogy üzembehelyezéskor kizárólag a szivattyúba kell vizet tölteni, a szívótömlőbe nem feltétlenül szükséges. A szivattyúnak mindenképpen szüksége lesz néhány percre arra, hogy felszívhassa az illetékes folyadékot. A szívótömlő utólagos töltése jelentősen megkönnyíti és meggyorsítja az első szívást. Az esetben, ha a szívótömlőbe nem töltött vizet, üzembehelyezéskor, valószínüleg, a szivattyút néhányszor fel kell tölteni vízzel. A víz mennyisége a szívótömlő hosszától és átmérőjétől függ.

Nyissa ki a Nyomótömlő esetleges elzáróját (pl. vízcsapot), hogy a szívás alatt a levegő eltávozhasson.

A motor indítása

Az esetben, ha a motort be akarja indítani, nyissa ki a benzincsapot (A/19.ábra). A megszakító kapcsolót (A/10.ábra) tegye ON helyzetbe, a szivatókart (A/15.ábra) Start helyzetbe és a teljesítmény szabályozót (A/12.ábra) Teljes gáz helyzetbe. Ezt követően néhányszor erősen rántsa meg a startoló zsinórt (A/11.ábra). Ezt addig ismételje, amig a motor működésbe nem lép. Ez után, lassan, tegye a szivatókart (A/15.ábra) munkahelyzetbe. Mihelyt a motor beugrik,elkezdődik a szívás. E folyamat alatt hagyja a teljesítmény szabályozót (A/12.ábra) Teljes gáz helyzetben. Az esetben, ha a folyadékot egyenletesen, vagy levegő nélkül szivatja, a szivatás befejeződik és a rendszer levegőtlen marad. A teljesítmény szabályozót (A/12.ábra) most saját követelményei szerint állíthatja be.

Üzemeltetés

A benzinmotoros szivattyút tilos zárt helyen használni.

Tilos a szivattyút hosszabb ideig víz nélkül használni. A szivattyú u.n. szárazjárata esetén – a szivattyú víz nélküli működése esetén - gépe súlyosan megrongálódhat.

A benzinmotoros szivattyút és a tömlőrendszert védje fagytól és az időjárás viszontagságaitól.

A szivattyú működése közben tűzveszélyes anyagokat és tárgyakat, könnyen gyulladó anyagokat, vagy robbanó folyadékokat, tartson a szivattyútól biztonságos távolságban. A motorra semmiféle tárgyakat ne helyezzen.

Az esetben, ha a motor működik, tilos üzemanyagot, vagy olajat tankolni. Tankolás előtt a szivattyút kapcsolja ki.

Működés közben a benzinmotoros szivattyú egyes részei felmelegednek – pl. kipufogó cső és a burkolat. Annak érdekében, hogy megakadályozza az égési sebesüléseket, a gépet, lehülés előtt, kizárólag a megengedett részeken érintheti meg – pl. a kapcsoló és a fogantyú.

Az új gép első, 20 órai használata alatt, tilos a motort túlterhelni. Ebben az időszakban a fordulatszámot, maximálisan a teljes fordulatszám 2/3-ra állítsa be. Ebben az időszakban, a gép teljes fordulatszámra való működtetése, kizárólag rövid időre, max. 10 percre van mengedve - pl. szívás miatti bekapcsolás.

A motor kikapcsolása

A teljesítmény szabályozót (A/12.ábra) tegye Gáz állás alatt helyzetbe, majd a bekapcsolás megszakítót (A/10.ábra) OFF helyzetbe. A szivattyú belépési helye szeleppel van ellátva, mely a szivattyú kikapcsolása után megakadályozza, hogy a szivattyúból kifollyon a víz. Az újabb startolásnál, a víz visszafolyásának meggátolása, rövidebb szívási időt biztosít be. Ennek köszönhetően, a következő start esetén, nem szükséges a szivattyúba újra vizet tölteni.

A használat után

Tilos a szivattyú szállítása feltöltött üzemanyagtartállyal.

Minden használat után, az illetékes nyíláson keresztül, ki kell engedni a szivattyúból a vizet. Ezt követően hagyja a szivattyút kiszáradni, hogy megakadályozza a rozsdásodást. Fagyok esetén, a szivattyúban maradt víz, a szivattyú komoly megrongálódásához vezethet.

Az esetben, ha a gépet használat után szállítja, a maradék üzemanyagot teljesen engedje ki belőle. Tilos a szivattyú szállítása üzemanyagot tartalmazó tartállyal.

Karbantartás és kezelés

Karbantartás előtt, lehetőség szerint, kapcsolja ki a motort, húzza ki a gyújtógyertyák csatlakozó dugaszát, s a motort hagyja kihülni. Az esetben, ha karbantartás alatt a motort működtetni kell, biztosítson be megfelelő szellőztetést, ugyanis a kipufogó gáz mérgező.

Rendszeres karbantartás és gondos kezelés csökkenti a lehetséges működési hibák kockázatát és hozzájárul gépe élettartamának növeléséhez. A motorok komplex technikával vannak ellátva, nagy mennyiségű mozgó alkatrészt tartalmaznak, melyek a környezeti hatások és égési folyamat alatt, nagy mechanikai, hő és kémiai befolyásnak vannak kitéve. Megfelelő, jó minőségű és friss működéshez szükséges anyagok használata – üzemanyag és motorolaj – megakadályozza a motor megrongálódását és üzemzavarait.

A szállított folyadékban előforduló abrazív anyagok - pl. homok – növelik a gép kopását és csökkentik a teljesítményét. Ilyen anyagok szívásánál, feltétlenül ajánlatos előszűrő felszerelése. Ez az ajánlott berendezés a folyadékból hatásosan kiszűri a hasonló anyagokat , minimalizálja a gép kopását és növeli teljesítményét.

Az olaj ellenőrzése és olajcsere

A gép minden üzembehelyezése előtt ellenőrizze az olaj állapotát.

Az olajat,évente legalább egyszer, ki kell cserélni. A motorolaj ez alatt az idő alatt, az esetben is elveszti eredeti minőségét, ha a gépet nem sokat használja. Olajcserénél a használt olajat engedje ki és a töltő garaton keresztül töltsön a gépbe friss olajat (az olaj tipusa és mennyisége – lásd. Műszaki adatok).

A gépre, túlságosan nagy mennyiségű olaj is káros hatású (űrtartalom – lásd. Műszaki adatok).

A gondos karbantartáshoz és kezeléshez tartozik az olajszint rendszeres ellenőrzése is. Az ellenőrzést az előírt olajmérce segítségével végezze. Ellenőrzés közben a gép egyenesen álljon, legyen kikapcsolva és kihülve. Ügyeljen arra, hogy az olajszint ne legyen alacsonyabb, mint a kijelölt minimális szint és ne haladja túl az olaj megengedett maximális szintjét (az olaj tipusa és mennyisége – lásd. Műszaki adatok).

A gép megsemmisítésekor, kérem, tartsa be a helyi előírásokat.

Tilos a gépbe motorolajat tölteni addig, amig a motor működik. A motorolaj feltöltése előtt feltétlenül kapcsolja ki a gépet és minimálisan 5 percig hagyja kihülni. A motorolaj feltöltése közben a gép egyenes alapzaton, vízszintes helyzetben álljon, hogy megakadályozza az olaj kiömlését. A kifolyt motorolajat törölje fel, s csak ezután startolja a motort.

A motorolaj töltésekot tilos a dohányzás és nyílt láng használata. A párákat ne lélegezze be.

Auto Stop (olajhiány biztosíték) automatikus aktivációja elégtelen olaj esetén.

Ez a kényelmes berendezés a motort automatikusan kikapcsolja az esetben, ha a motorolaj szintje a megengedett minimális szint alá csökken. A motort, a hiányzó olaj feltöltése után, újra startolhatja. A motorolaj töltésekor tartson be minden, a motorolajra, olaj ellenőrzésére vonatkozó, használati utasítást.

Gyújtógyertya

A gyújtógyertya tisztítását,az elektródák távolságának esetleges beállítását, rendszeresen, fél évenként végezze, resp. minden 100 óra használat után. A gyújtógyertya karbantartása előtt távolítsa el a gyertya dugaszát. Ezt követően, kulcs segítségével, csavarozza ki a gyújtógyertyákat. A zavarmentes működés érdekében, az égéstermékek maradványaitól kitisztított, száraz gyertya elektródáinak a távolságát állítsa be 0,6-0,7 mm-re.

Szükség esetén, a gyújtógyertyákat tisztítsa meg. Az égéstermékek maradványait finom drótkefével távolítsa el. Szükség esetén, az elektródák távolságát, az elektródák óvatos hajlításával, állítsa be. Esetleges nagyobb szennyeződés esetén, vagy ha az elektródák el vannak kopva, cserélje ki a gyújtógyertyákat újakra.

Az ellenőrzött, kitisztított, esetleg új gyújtógyertyát kézzel teljesen csavarozza be. Ezt követően szorítsa be megfelelő kulcs segítségével. Közben ne használjon nagy erőt, nehogy túlcsavarás következtében a gyújtógyertya megrongálódjon. Végül helyezze vissza a gyújtógyertyára a csatlakozó dugaszt.

Levegőszűrő

A levegőszűrők tisztításához tilos benzin, vagy alacsony lobbanásponttal rendelkező oldószerek használata, ugyanis robbanás-, vagy tűzveszély áll fenn.

Az esetben, ha a levegőszűrő szennyezett, a levegő áramlása a karburátorban korlátozott. Annak érdekében, hogy megelőzze a karburátor működési hibáit, a levegőszűrőt rendszeresen ellenőrizze, szükség esetén tisztítsa ki, vagy cserélje ki.

Ajánlatos a levegőszűrőt minden használat előtt ellenőrizni. Legkésőbb minden három hónapban , vagy 50 munkaóra után, tisztítsa ki, vagy cserélje ki. Erősen szennyezett , vagy poros környezetben, a tisztítást rövidebb intervallumokban, ev. minden 10 munkaóra után el kell végezni. Minden hat hónap elteltével resp. 300 munkaóra után, a levegőszűrőt ki kell cserélni újra.

Karbantartás előtt nyissa ki a levegőszűrő szekrényét és a levegőszűrőt vegye ki. A levegőszűrőt mossa le alacsony lobbanásponttal rendelkező, nem tűzveszélyes, hígitószerrel – pl. mosószerrel. Tisztításhoz tilos benzin, vagy alacsony lobbanásponttal rendelkező oldószer használata, ugyanis robbanás-, vagy tűzveszély áll fenn. Tisztítás után a levegőszűrőt hagyja kiszáradni.
Az ellenőrzött, kitisztított, esetleg az új levegőszűrőt, tegye vissza, majd a szekrényt újra zárja be.
A szivattyút ne használja levegőszűrő nélkül, ugyanis ezzel növeli a motor kopását.

A csúszó tömítőgyűrű cseréje

A csúszó tömítőgyűrű a szivattyútest és a motor tengelye közé van helyezve. Olyan alkatrészek közé tartozik, melyek természetes úton elkopnak.
Az esetben, ha a csúszó tömítőgyűrű hibás, a motor és a szivattyútest között folyik a víz.
A csúszó tömítőgyűrű cseréje előtt le kell szerelni a szivattyútestet, a kézi startolót és a szivattyú járókerekét. Ezt követően kicserélheti a tömítőgyűrűt.
Végül szerelje vissza a szivattyú járókerekét, a kézi startoló berendezést és a szivattyútestet.

Idegen testek eltávolítása a szivattyúból

A szivatott folyadékban lévő durvább részecskék leblokkolhatják a szivattyútestet és a járókerekeket. Ez esetben szerelje le a szivattyútestet és a járókerekeket, s ezt követően távolítsa el a szivattyúból a szennyeződést.

Raktározás

Az esetben, ha a gépet hosszabb ideig nem fogja használni, távolítsa el belőle a vizet. A szivattyút hagyja megszáradni, nehogy megrozsdásodjon. A karburátort és az üzemanyagtartályt szintén ürítse ki. Raktározás előtt ajánlatos a gépet alaposan kitisztítani és szükség esetén, konzerválni. Ügyeljen arra, hogy a gépet száraz, fagymentes helyen tárolja.

Üzemzavarok

Ügyeljen arra, hogy a gép belsejébe ne kerüljön víz.

⚠ Nem vállalunk felelősséget azokért az üzemzavarokért, melyek laikus beavatkozások eredményeként következnek be. Erre a hibákra nem vonatkozik a jótállás.

Az üzemzavarokat kizárólag a gép nyugalmi helyzete alatt távolíthatja el.
Az alábbiakban a gép esetleges hibái vannak feltüntetve, ezek esetleges okai és eltávolításuk módja.
A gépet tilos működés alatt javítani. Az esetben, ha az üzemzavart nem tudja eltávolítani, forduljon szakszervízhez, vagy a forgalmazóhoz.
Nagyobb javításokat bízzon autorizált szakemberekre.
Kérem, vegye tudomásul, hogy a laikus próbálkozásokkal keletkezett hibákért nem vállalunk felelősséget, s ez esetben teljesen elveszti jótállási jogát.

Üzemzavarok esetén mindenekelőtt ellenőrizze, hogy az üzemzavarok nem keletkeztek-e megfelelőtlen kezelés, vagy más beavatkozás eredményeként, s mely nem a gép hibájának a következménye – pl. elégtelen üzemanyag.

Karbantartási táblázat

Üzemzavar	**Lehetséges okok**	**Eltávolításuk**
A motor működik, de a szivattyú vagy egyáltalán, vagy nagyon gyengén sziv.	1. A szivattyúban nagyon kevés a folyadék. 2. A szívótömlő szivárog. 3. Túlságosan alacsony motorteljesítményt választott. 4. A szívótömlő belépésénél a szűrő el van dugulva. 5. A szívótömlő el van dugulva. 6. A szivattyú járókerekét leblokkolta a szennyeződés. 7. A szívó és/vagy a szállító magasság túlságosan nagy. 8. Hibás a csúszó tömítőgyűrű. 9. A szivattyú járókereke hibásan van felszerelve. 10. A szivattyú járókereke hibás. 11. A motor rendszertelenül működik.	1. A szivattyútest garatába töltsön folyadékot. 2. A szívótömlőt és csatlakozóit tömítse teflonszalaggal. 3. Ha a hibát nem lehet eltávolítani, cserélje ki, a szívótömlőt. 4. Növelje a motorteljesít ményt. 5. Tisztítsa ki a szűrőt. 6. A szívótömlőt tisztítsa ki. 7. Távolítsa el a szennyződést. 8. Állítsa be úgy, hogy a szívó és/vagy a szállító magasság ne haladja túl a maximálisan megengedett értéket. 9. Cserélje ki a csúszó tömítőgyűrűt. 12. A szivattyú járókerekét szabályszerüen szerelje fel. 10. A szivattyú járókerekét cserélje ki. 11. Forduljon szakszervízhez.
Működés közben a gép vibrál, vagy erős zajt lehet belőle hallani	1. A szívó és/vagy a szállító magasság túlságosan nagy. 2. A szívótömlőt és/vagy a járókereket idegen tárgy blokkolja. 3. Nem stabil szerelés. 4. A gép szerelése nem stabil. 5. A szivattyú járókereke hibás. 6. Más technikai zavar.	1. Állítsa be úgy, hogy a szívó és/vagy a szállító magasság ne haladja túl a maximális értéket. 2. Távolítsa el az idegen anyagokat. 3. Stabilan szerelje fel. 4. Biztosítsa be a gép stabil felszerelését. 5. A szivattyú járókerekét cserélje ki. 6. Forduljon szakszervízhez.
A motor nem startol, vagy működés közben kikapcsolódik.	1. Elégtelen üzemanyag. 2. Hiányzik a gyújtó szikra . 3. Bedugult karburátor. 4. Szennyezett levegőszűrő. 5. Az Auto Stop aktivált állapotban van, ugyanis az olajszint a minimálisnál alacsonyabb. 6. Más technikai zavar.	1. Nyissa ki a benzincsapot és/vagy tankoljon. 2. Ellenőrizze a gép gyujtását. Esetleg ellenőrizze a gyújtó gyertyákat. 3. Tisztítsa ki a karburátort. 4. Tisztítsa ki a levegőszűrőt. 5. A motorolajat töltse fel. 6. Forduljon szakszervízhez.

Szervíz

Vannak műszaki kérdései? **Reklamáció**? Szüksége van **pótalkatrészekre**, vagy **használati utasításra**? Honlapunkon **www.guede.com** a **Szerviz** fejezetben gyorsan és bürokráciát kizárva segítségére leszünk. **Alternatív elérhetőségünk: E-mail:support@ts.guede.com Segítsenek, hogy segíthessünk Önöknek. Ahhoz, hogy esetleges reklamáció esetén berendezését identifikálhassuk, szükségünk van a széria számra, megrendelési számra és a gyártási évre. Ezeket az adatokat megtalálja gépe típuscímkéjén. Annak érdekében, hogy ezek az adatok állandóan a keze ügyében legyenek, kérem, írja be ezeket az alábbi táblázatba.**

Széria szám:
Termékszám:
Gyártási év:

Tel.:	**+49 (0) 79 04 / 700-360**
Fax:	**+49 (0) 79 04 / 700-51999**
E-mail:	**support@ts.guede.com**

Fontos információk az ügyfél részére

Felhívjuk a felhasználó figyelmét, hogy mind a jótállási időben, mind annak lejártát követően visszaadásra kizárólag az eredeti csomagolásban kerülhet sor. Ezzel hatékonyan megelőzhetők a berendezés szállítás közbeni megsérülése, illetve a vitás reklamációs esetek. A készüléket az eredeti csomagolása optimálisan óvja, és így biztosított a reklamációs igény mielőbbi feldolgozása.

EU AZONOSSÁGI NYILATKOZAT

Ezennel kijelentjük, mi a

Güde GmbH & Co. KG
Birkichstrasse 6
74549 Wolpertshausen
Germany,

hogy az alábbiakban megjelölt gépipari termék, koncepciója és tervezése, az általunk forgalomba kerülő kivitelezésben, megfelel az EU illetékes biztonsági és higiéniai szabályzatok alapkövetelményeinek.
A gépen, a velünk való konzultáció nélkül végzett változások esetén, a jelen nyilatkozat érvényét veszti.

A gép jelzése:
4 T GMP 100 MOTOROS SZIVATTYÚ

Megr. szám:
94253

Illetékes ES előírások:
2006/42 EG
2004/108 EG
2005/88 EG
2002/95 EG
2004/26 EG

Használt harmonizált normák:
EN 809/AC:2010
EN 1679-1/A1:2011

Type-approval:
e24*97/68SA*2002/88*0152*00

Dátum/a gyártó aláírása: **2011.12.12** ____________

Az aláíró személy adatai: **Arnold úr, ügyvezető igazgató**

Műszaki dokumentáció: J. Bürkle FBL; QS

Pred uvedbo naprave v pogon natančno preberite priložena navodila za uporabo.

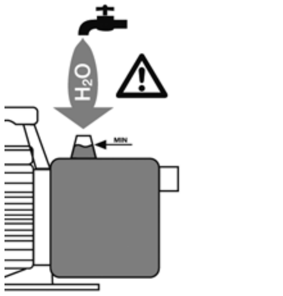
A.V. 1
Ponatis celotnih navodil ali njihovih delov je možen le po dogovoru s proizvajalcem. Tehnične spremembe pridržane.

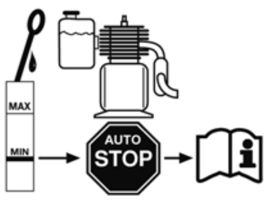
Uvod

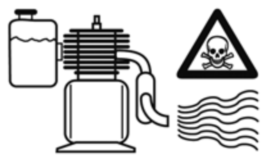
Z namenom nenehnega izboljševanja in razvoja naših izdelkov si pridržujemo pravico do tehničnih sprememb.
Ta dokument se smatra za original navodil za uporabo.

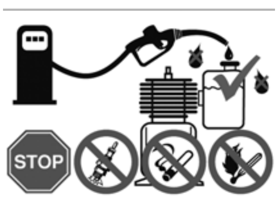
Oznaka:

Prepovedi/opozorila:

	
Črpalko napolnite z vodo.	Ostale osebe morajo upoštevati ustrezno odstopanje.

	
Senzor odvečnega olja (glej navodila za uporabo)	Nastavitev ročice za plin

	
Splošni opozorilni signali	Uporabljajte le na prostem, strupene izgorine

	
Opozorilni napotki pri dolivanju goriva	Pred vsako uvedbo naprave v pogon preverite stanje olja.

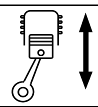
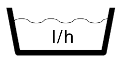
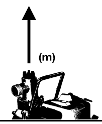
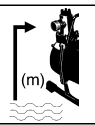
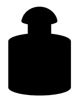
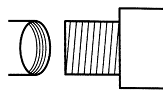
Varnost izdelka:

	
Naprava odgovarja standardom EU	

Varovanje bivanjskega okolja:

	
Odpadke odvrzite odgovorno - tako da ne škodujete bivanjskemu okolju	Kartonski ovitek je namenjen za reciklažo, zato ga odnesite v surovino.
	
Poškodovane in/ali dotrajane električne naprave oddajte v surovino ali na ustrezno mesto.	

Tehnični podatki:

	
Zmogljivost motorja	Volumen cilindrov
	
Transportirana količina zraka	Višina sesanja
	
Transportna višina	Teža
	
Hrupnost	Tlačni priklop

Opis naprave (slika A/B)

1. **Rezervoar**
2. **Pokrov rezervoarja**
3. **Izpušna cev**
4. **Okvir**
5. **Sesalno grlo**
6. **Gumijasta noga**
7. **Merilna palica stanja olja**
8. **Vijak za izpuščanje olja**
9. **Senzor primanjkljaja olja**
10. **Stikalo ON/OFF**
11. **Vlečni zaganjač**
12. **Ročica za plin**
13. **Polnilno grlo**
14. **Izhodno grlo**
15. **Čok**
16. **Zračni filter**
17. **Uplinjač**
18. **Vijak za odvajanje kondenza**
19. **Bencinski ventil**

Oprema (slika C)

1. **2x cevni priklop**
2. **3x cevne sponke**
3. **1 x ključ za montažo svečke**
4. **1 x nožni ventil (sesalna košara)**

Garancija

Garancija traja 12 mesecev v primeru industrijske rabe ali 24 mesecev pri potrošniku in se začne na dan prodaje naprave.

Garancija velja le za tovarniške napake oz. napake, nastale na materialih, iz katerih je naprava izdelana. Če zahtevate popravila v okviru garancije vedno priložite veljaven račun, ki mora vsebovati datum prodaje in podpis prodajalca.

Garancija ne velja, v kolikor napravo uporablja oseba, ki ni strokovno usposobljena, ali če do okvare pride zaradi nestrokovnega posega v napravo ali stika s tujki oz. neupoštevanja navodil ter kot posledica običajne uporabe.

Tehnični podatki GMP 100

Tip motorja (zračno hlajen)	4 Taktni-Motor
Volumen cilindrov	97,7 ccm
Zmogljivost motorja	1,1 kW – 1,5 PS
Maks. transportirana količina	10.000 l/h
Maks. tlak vode v ceveh	1,5 barov
Maks. višina sesanja	4 m
Maks. transportna višina	15 m
Ø tlačnega/sesalnega priključka	ca. 40 mm
Vsebina rezervoarja	1,4 l
Tlačni priključek	1,5" AG
Gorivo	Neosvinčen bencin
Motorno olje	15W-40/0,6l
Maks. temperatura vode	do +40°C
Hrupnost	LWA 103 dB
Teža	13 kg
Dimenzije DxŠxV	360x310x380 mm

Splošni varnostni napotki

Natančno preberite ta navodila za uporabo, seznanite se z upravljalnimi elementi in pravilnim načinom uporabe tega izdelka. Ne odgovarjamo za škode, ki so nastale zaradi neupoštevanja napotkov in predpisov zajetih v teh navodilih za uporabo. Škode nastale zaradi neupoštevanja napotkov in predpisov v teh navodilih za uporabo ne sodijo v garancijo. Ta navodila shranite na varno mesto, da jih lahko priložite izdelku, če ga boste posodili ali prodali drugam.

Otrokom in osebam, ki niso bile seznanjene z vsebino teh navodil, je uporaba te naprave prepovedana. Pri otrocih pazite, da se ne igrajo z napravo sami. V nekaterih državah je z veljavnimi predpisi določena starost osebe, ki lahko napravo uporablja – upoštevajte jih.

Osebe ki so psihofizično nesposobni za delo s to napravo, naj naprave ne uporabljajo; to velja tudi v primerih, če bi takšne osebe bile pod nadzorom strokovne osebe ali varnostnega tehnika, ali kljub temu, da bi napravo morebiti znale uporabljati.

Vedno upoštevajte posebne varnostne napotke, ki so navedeni v različnih poglavjih teh navodil za uporabo.

Opozorila in napotki za sledeče simbole, ki jih je potrebno posebej upoštevati:

⚠ **Neupoštevanje tega napotka pomeni nevarnost oseb in/ali materialno škodo!**

Preverite, če se naprava pri transportu slučajno ni poškodovala. O morebitnih poškodbah takoj obvestite prodajalca.

⚠ **Črpalka ni primerna za črpanje slane vode, iztrebkov, vnetljivih, jedkih, eksplozivnih ali drugih nevarnih tekočin. Črpalka prav tako ni primerna za črpanje pitne vode in drugih prehrambenih tekočin.**

⚠ **Tekočina, ki se pretaka, ne sme bolj ali manj prekoračiti najvišjo oz. najnižjo temperaturo, ki je navedena v tehničnih podatkih naprave.**

Ukrepi v zasilnih primerih

Poškodovani osebi začnite čimprej dajati ustrezno prvo pomoč in pokličite zdravnika specialista v najkrajšem možnem času. Zavarujte jo pred drugimi nevarnostmi in jo pomirite. **Zaradi reševanja morebitnih nezgodnih situacij, mora biti na delovnem mestu vedno prisotna omarica ali škatla prve pomoči, v skladu z DIN 13164. Material, potreben za prvo pomoč, ki ga porabite, takoj dopolnite z novim. Če potrebujete strokovno pomoč, izpolnite prosim sledeče podatke:**

1. **Kraj nezgode**
2. **Vrsta nezgode**
3. **Število ranjenih oseb**
4. **Vrsta poškodbe**

Uporaba v skladu z namenom

Motorna črpalka za pretakanje čiste do lahko vnetljive vode. Vsakršna uporaba v drug namen je prepovedana. Proizvajalec ne odgovarja za posledične škode. Ne pozabite, da naši izdelki niso konstruirani za industrijsko pač pa samo za privatno rabo.

Področje uporabe

Naprava je primerna za pretakanje čiste do lahko vnetljive vode.

Zaradi njegove visoke zmogljivosti, je ta model primeren za uporabo v industrijskih in kmetijskih panogah.

Med tipična področja uporabe motorne črpalke sodi:
- oskrba z vodo na gradbiščih.
- vlaženje in škropljenje vrtov, gred in polj.
- črpanje vode iz vodnjakov, cistern, rek in potokov itd..
- izpuščanje in polnjenje umetnih jezer in ribnikov itd..

Odstranjevanje

Napotki za odstranjevanje izhajajo iz ideogramov, ki se nahajajo na napravi oziroma na ovitku. Njihov pomen je razložen v poglavju »Oznake na napravi«.

Način odstranjevanja ovitka
Ovitek ščiti napravo, da se med transportom ne poškoduje. Ovitek izbiramo glede na način njegove ponovne uporabe ali načina odlaganja. Večinoma je embalaža namenjena za reciklažo. Ponovna uporaba ovitka kot surovine zmanjšuje stroške nastale z odstranjevanjem odpadkov. Deli ovitka (npr. folije , Styropor®), so lahko nevarni za otroke. **Obstaja nevarnost zadušitve!** Dele ovitka shranjujte izven dosega majhnih otrok; čimprej jih odstranite.

Zahteve, ki jih mora spolnjevati uporabnik

Uporabnik je pred uporabo naprave dolžan natančno prebrati navodilo za uporabo.

Izobrazba

Za uporabo ni potrebna nobena posebna izobrazba, razen strokovnih napotkov v zvezi z uporabo naprave.

Minimalna starost

Napravo lahko uporabljajo le osebe, ki so dosegle 18 let starosti in ki so natančno seznanjene z njenim rokovanjem in delovanjem. Mladoletniki med 16. in 18. letom starosti lahko uporabljajo napravo le pod nadzorom odrasle osebe.

Izjema so mladoletniki, ki se kot vajenci udeležijo del z namenom, da se naučijo pravilne uporabe; morajo pa biti pod stalnim nadzorom učitelja.

Šolanje

Glede pravilne uporabe se posvetujte z izkušeno osebo in natančno preberite navodilo za uporabo. Posebno šolanje zato ni potrebno.

Transport in skladiščenje

- Preden napravo uskladiščite za dalj časa, vse njene dele temeljito očistite. Shranjujte jo na varnem izven dosega drugih oseb.
- Napravo vedno zavarujte, da se ne prekucne.

Montaža in prva uvedba naprave v pogon

Bencinska motorna črpalka je montirana v stabilni kletki iz jeklenih cevi z blažilnikom vibracij. Zaščite ne demontirajte, kadar naprava deluje, saj zagotavlja njeno stabilnost in zmanjšuje tresljaje.

Splošni napotki za namestitev

⚠ Vse priključne cevi morajo biti popolnoma zatesnjene. **Netesne cevi lahko negativno vplivajo na zmogljivost črpalke in povzročijo velike škode.**

⚠ Medtem, ko jo nameščate, naprava ne sme delovati.

Vsi priključni cevovodi morajo biti popolnoma zatesnjeni. Netesne cevi lahko negativno vplivajo na zmogljivost črpalke in povzročajo velike škode. Zato navojne dele cevovoda med seboj in priključke na črpalko dobro zatesnite s teflonskim trakom. Le uporaba teflonskega tesnilnega materiala, zagotovi zatesnjeno montažo.

Ne pritegujte vijakov premočno, da jih ne poškodujete. Pri polaganju priključnih cevi pazite, da na črpalko ne deluje lastna teža, vibracije ali napetost.

Namestitev sesalnih cevi

⚠ Vstop sesalnih cevi mora biti opremljen s filtrom, da večji del prestrežejo večji delci nečistoč, ki se nahajajo v vodi, ki bi lahko črpalko zamašili ali poškodovali.

Sesalne cevi privedejo tekočino, ki jo želite črpati, do črpalke. Uporabite sesalno cev istega premera, kot je sesalni priključek črpalke. Pri višini sesanja, kadar je višinska razlika med črpalko in površino črpane tekočine večje kot 4 m, pa priporočamo, da uporabite premer, ki je večji za ¼'.

Vstop sesalnih cevi mora biti opremljen s filtrom, da večji del prestrežejo večji delci nečistoč, ki se nahajajo v vodi, ki bi lahko črpalko zamašili ali poškodovali.

Razen tega zelo priporočamo, da namestite povratni ventil, ki preprečuje uhajanje tlaka po izklopu črpalke in varuje napravo pred poškodbami zaradi tlačnega udara. Povratni ventil lahko pritrdite neposredno na sesalni priključek črpalke, ali na vstop sesalnih cevi. Ustrezna je montaža na vstopu sesalnih cevi. Sesalne cevi tako lahko z vodo enostavno odzračite.

Vstop sesalnih cevi se mora vedno nahajati najmanj 0,3 m pod površino črpane tekočine, da preprečite vsesavanje zraka. Razen tega pazite na zadostno odstopanje sesalnih cevi od zemlje ali bregov rek, potokov, ribnikov itd., da preprečite vsesavanje kamenja, rastlin itd..

Namestitev tlačnih cevi

Sesalne cevi privedejo tekočino, ki jo želite črpati, na mesto vsesavanja tj. do črpalke. Da preprečite izgube strujanja priporočamo, da uporabite tlačne cevi, ki morajo imeti najmanj enak premer kot tlačni priključek črpalke.

Fiksna namestitev

Pri fiksni namestitvi črpalko pritrdite na ustrezno stabilno naslonsko površino. Za zmanjšanje vibracij priporočamo, da med črpalko in naslonsko površino vstavite material, ki ščiti proti vibracijam npr. gumo.

Uvedba v pogon

Namestitev in vizualni pregled

⚠ Izpušni plini motorne črpalke vsebujejo strupen ogljikov monoksid brez vonja, katerega vdihavanje je zdravju zelo škodljivo, v končni fazi pa tudi smrtno nevarno. Zaradi varovanja ljudi in živali pred možnimi poškodbami, ne uporabljajte te naprave v napačno zračenih ali v zaprtih prostorih. Na splošno preprečite vdihavanje izpušnih plinov.

⚠ Pred vsako uporabo preverite, če je črpalka še vedno varna naprava. Ne uporabljajte poškodovanih naprav.

⚠ Naprave ne uporabljajte na mestih, kjer obstaja potencialna nevarnost poplav.

Pri vsaki uvedbi v pogon striktno pazite na to, da črpalka stoji varno in stabilno. Vedno poskrbite, da bo podlaga, na kateri stoji črpalka ravna, da lahko varnostni sistem reagira v primeru, če v napravi zmanjka olja. Naprave ne uporabljajte na mestih, kjer obstaja potencialna nevarnost poplav.

Mesto za namestitev izberite tako, da lahko gorivo oziroma motorno olje, ki iztečeta ne povzročita škod. Pri uporabi v ribnikih, umetnih jezerih, gradbenih jamah, potokih in na podobnih mestih, mora biti črpalka zavarovana pred padcem.

Pred vsakršno uvedbo v pogon vizualno preverite motorno črpalko, če ni poškodovana. Pazite, da bodo vsi vijaki dobro pritrjeni in tudi na brezhibno stanje vseh priključkov. Ne uporabljajte poškodovanih naprav.

Dolivanje goriva/motorno olje

⚠ Gorivo za pogon te motorne črpalke je bencin. Uporabite le vrsto goriva, ki je opisano v tehničnih podatkih Vašega izdelka.

⚠ Pri dolivanju goriva je kajenje prepovedano. Izogibajte se odprtemu ognju. Ne vdihujte hlapov.

⚠ Bencin in motorno olje sta strupeni snovi. Ne požirajte motornega olja in ne vdihujte hlapov. Preprečite kakršnemukoli neposrednemu stiku bencina in motornega olja s kožo, očmi in obleko.

Ne dolivajte goriva, kadar motor deluje. Preden se lotite dolivanja goriva, črpalko vedno izklopite in napravo pustite najmanj pet minut, da se ohladi. Pri dolivanju goriva mora naprava stati na ravni površini v navpični legi, da preprečite iztekanje olja. Gorivo dolivajte v dobro prezračenih prostorih. Ves razlit bencin po potrebi obrišite, šele potem zaženite motor.

Pri dolivanju goriva je kajenje prepovedano. Izogibajte se odprtemu ognju. Ne vdihujte hlapov.

Pred vsakršno uvedbo v pogon preverite stanje olja (glej Zamenjava/preverjanje olja)

Polnjenje črpalke z vodo oz. izpuščanje zraka iz sistema

V polnilno odprtino črpalke nalijte vodo. Preverite, če voda ne izteka. Polnilno odprtino ponovno zatesnite. Neobvezno priporočamo, da napolnite tudi sesalne cevi z vodo.

Motorna črpalka vsesava tekočino samodejno. To pomeni, da za uvedbo v pogon zadostuje, da je polna vode le črpalka, torej ni nujno, da je voda tudi v ceveh. V vsakem primeru pa črpalka potrebuje par minut, da vsesa črpano tekočino. Dodatno polnjenje sesalnih cevi poenostavi in pospeši prvo vsesavanje. V kolikor se sesalni cevovod ne napolni s tekočino, bo pri uvedbi v pogon mogoče potrebno, da črpalko napolnite večkrat. To je odvisno od dolžine in premera sesalnih cevi.

Odprite zapore v tlačnih ceveh (npr. ventil, če je na voljo), da lahko medtem, ko črpalka vsesava, uhaja zrak.

Zagon motorja

Da lahko zaženete motor odprite ventil za bencin (slika A/19). Stikalo za vžig (slika A/10) premaknite v položaj ON, ročico čoka (slika A/15) pa v položaj Start, medtem ko regulator zmogljivosti (slika A/12) pa v končen položaj plina. Nato nekajkrat močno potegnite za vžigalno vrv (slika A/11), dokler se motor ne prižge. Nato ročico čoka premaknite (slika A/15) počasi v delovni položaj. Takoj ko se motor prižge, črpalka prične sesati. Med tem procesom pustite regulator zmogljivosti (slika A/12) v končnem položaju plina. V kolikor se tekočina pretaka enakomerno ali brez zraka, se proces sesanja prekine, sistem pa se odzrači. Regulator zmogljivosti (slika A/12) lahko sedaj nastavite individualno po želji.

Delovanje

Ne uporabljajte črpalke če je njen sesalni sistem zaprt.

Črpalke ne uporabljajte dalj časa brez vode. Pri ti. delovanju na suho – delovanje črpalke brez vode – lahko na napravi nastajajo velike škode.

Črpalka in cel cevni sistem mora biti zaščitena pred mrazom in podnebnimi vplivi.

Vnetljive snovi in (lahko vnetljivi) predmeti ali eksplozivne tekočine morajo biti shranjene ločeno od delujoče naprave. Ne odlagajte nobenih predmetov na motor.

Ne dolivajte goriva ali olja v motor delujoče naprave. Pred dolivanjem goriva ugasnite motor.

Medtem ko deluje, se deli črpalke lahko ogrejejo na visoke temperature (npr. izpušna cev, ohišje naprave itd.). Da se preprečijo poškodbe zaradi opeklin, se lahko naprave, medtem ko deluje ali neposredno potem, ko ugasnete motor, dotikate le na za to namenjenih mestih – npr. stikal, ročajev ipd..

Ne obremenjujte motorja nove črpalke vsaj prvih 20 ur delovanja. V tem času lahko motor deluje s približno 2/3 svoje zmogljivosti oz. vrtljajev. V času utekanja lahko motor deluje s polnimi vrtljaji le kratek čas, približno 10 minut – npr. pri uvedbi v pogon zaradi sesanja.

Izklop motorja

Regulator zmogljivosti (slika A/12) premaknite v položaj Plin medtem ko stoji in nato stikalo vžiga (slika A/10) v položaj OFF. Vstop v črpalko je opremljen z ventilom, ki ob izklopu naprave preprečuje, da voda izteka nazaj. Zaustavitev povratnega toka zagotovi skrajšan čas ponovnega sesanja ob ponovnem vklopu naprave. Zahvaljujoč temu ni nujno, da se črpalka ob ponovnem vklopu polni z vodo.

Uporaba je končana

Transport črpalke z napolnjenim rezervoarjem za gorivo ni dovoljen.

Po vsaki uporabi izpustite iz ustrezne odprtine vodo, ki se nahaja v črpalki. Črpalko pustite, da se dobro posuši, da preventivno preprečite nastanek korozije. Pozimi lahko voda, ki ostane v črpalki zaradi zmrzovanja, povzroči velike škode.

Pred prevozom vedno izpustite gorivo iz rezervoarja naprave. Transport črpalke z napolnjenim rezervoarjem za gorivo ni dovoljen.

Vzdrževanje in nega

Pred vzdrževanjem ugasnite motor, prekinite kontakt z vžigalno svečko in počakajte, da se motor ohladi. Če mora motor zaradi določenih vzdrževalnih del delovati, poskrbite za dobro zračenje, saj so izpušni plini strupeni.

Redno vzdrževanje in nega zmanjšujejo nevarnost možnih obratovalnih okvar in podaljšujejo življenjsko dobo naprave. Motorji so sestavljeni iz veliko gibljivih sestavnih delov, ki so zelo obremenjeni ne le z mehanskimi, toplotnimi in kemičnimi vplivi, pač pa tudi z vplivi procesa izgorevanja in podnebja. Uporaba ustreznih kakovostnih in ne dotrajanih obratovalnih sredstev – goriva, motornega olja – pomeni preventivne poškodbe motorja in motenj pri delovanju.

Abrazivni delci v tekočinah – npr. pesek – povečujejo obrabljenost in zmanjšujejo zmogljivost. Za pretakanje tekočin s tujki priporočamo, da montirate primarno filtrirno opremo v sistem. Primarna filtrirna oprema čisti tekočino učinkovito, saj odstranjuje pesek in podobne delce, podaljšuje življenjsko dobo črpalke in zmanjšuje njegovo obrabo.

Preverjanje in zamenjava olja

Pred vsako uvedbo naprave v pogon preverite stanje olja.

Olje menjavajte najmanj enkrat na leto. V tem času olje postopoma izgubi svoje lastnosti in kakovost, toliko bolj pa, kadar naprave ne uporabljate. Zamenjava: dotrajano olje izpustite, skozi polnilno odprtino pa nalijte novo olje (vrsta in količina olja – glej Tehnične podatke). Tudi prekomerna količina dodanega olja je škodljiva (informacijo o ustrezni količini boste našli v Tehničnih podatkih).

Za natančno vzdrževanje in nego preverjajte stanje olja pred vsako uvedbo v pogon. Stanje olja preverjajte z ustrezno (priporočeno) merico. Pri tem mora naprava stati vodoravno; prav tako mora biti ugasnjena in hladna. Striktno pazite, da v motorju nebo manj od minimalne oz. več od maksimalne količine olja. (vrsta in količina olja – glej Tehnične podatke).

Upoštevajte prosim krajevne predpise za odstranjevanje izrabljenega olja.

⚠ Kadar motor deluje, ne lijte motornega olja vanj. Preden se lotite dolivanja motornega olja, črpalko vedno izklopite in napravo počakajte najmanj pet minut, da se ohladi. Pri dolivanju motornega olja mora naprava stati na ravni površini v navpični legi, da preprečite iztekanje olja. Vso razlito polje obrišite, šele potem zaženite motor.

⚠ **Pri dolivanju olja je kajenje prepovedano. Izogibajte se odprtemu ognju. Ne vdihujte hlapov.**

Samodejno aktiviranje funkcije »Auto Stop« (varovalka proti nezadostni količini olja), kadar je v sistemu premalo olja.

Ta udobna tehnika aktivira samodejni izklop motorja, kadar zmanjka motornega olja pod dovoljeno mejo. Motor lahko ponovno zaženete šele, ko dolijete ustrezno količino motornega olja. Pri dolivanju motornega olja vedno upoštevajte vse napotke, ki veljajo za motorno olje, preverjanje njegovega nivoja, skladno s temi navodili za uporabo.

Vžigalna svečka

Čiščenje vžigalne svečke oz. nastavitev medsebojne oddaljenosti elektrod opravljajte vsakih šest mesecev oz. vsakih 100 obratovalnih ur. Pred vzdrževanjem svečke najprej izvlecite pokrovček vžigalne svečke. Nato svečko izvijte s ključem za demontažo vžigalnih svečk. Da bo zajamčeno nemoteno delovanje mora vžigalna svečka, ki brez zažganih delcev ostane suha, izkazovati razdaljo med elektrodami med 0,6-0,7 mm.

Če je umazana, vžigalno svečko očistite. Za odstranjevanje izgorelih ostankov priporočamo, da uporabite fino žično ščetko. Oddaljenost elektrod lahko nastavite, če rahlo upognete elektrodo v želeno smer. V kolikor se preveč žaganih ostankov na svečki ali če so elektrode hudo obrabljene, uporabite novo vžigalno svečko.

Pregledano in očiščeno ali povsem novo vžigalno svečko privite z roko do konca. Nato svečko privijte še z montažnim ključem za svečke. Pri tem se boste izognili preveliki sili, zaradi katere bi se svečka zaradi zvitja lahko poškodovala. Nato priključek svečke namestite trdno na vrh vžigalne svečke.

Zračni filter

⚠ Za čiščenje zračnega filtra nikoli ne uporabljajte bencina ali raztopil z nizkim plameniščem, saj pri tem obstaja potencialna nevarnost požara ali eksplozije.

Umazan zračni filter omejuje pretok zraka v uplinjač. Da preprečite morebitne motnje ali okvare uplinjača, redno preverjajte zračni filter in ga po potrebi očistite ali zamenjajte z novim.

Na splošno priporočamo da preverite zračni filter, če je čist pred vsako uporabo. Čiščenje je potrebno najkasneje vsake tri mesece oz. po 50 delovnih urah delovanja. Pri delovanju v zelo onesnaženem ali prašnem okolju morate dele čistiti v krajših intervalih, tj. približno vsakih deset delovnih ur. Vsakih šest mesecev oz. po vsakih 300 delovnih urah zamenjajte dotrajanega z novim zračnim filtrom.

Pred vzdrževanjem odprite omarico zračnega filtra in ga vzemite ven. Zračni filter lahko operete z nevnetljivim topilom – npr. s sredstvom za pomivanje. Za čiščenje nikoli ne uporabljajte bencina ali raztopil z nizkim plameniščem, saj pri tem obstaja potencialna nevarnost požara ali eksplozije. Na mokro očiščen zračni filter se mora posušiti.
Vstavite preverjen in očiščen, ali novi zračni filter in ga ponovno zaprite.
Nikoli ne uporabljajte črpalke brez montiranega zračnega filtra, saj s tem pospešeno obrabljate motorja.

Zamenjava drsnega tesnilnega obročka

Drsni obroček je tesnilo nameščeno med ohišjem črpalke in gredjo motorja. Sodi k hitro obrabljivim delom naprave. V kolikor je tesnilni obroček poškodovan, potem na spoju med črpalko motorjem izteka voda. Pred zamenjavo tesnilnega obročka demontirajte ohišje črpalke, ročni zaganjač in okrožno kolo črpalke. Nato tesnilni obroček zamenjajte z novim. Na koncu natančno montirajte okrožno kolo, ročni zaganjač in ohišje črpalke na svoje mesto.

Odstranjevanje tujkov iz črpalke

Večje delce v tekočini, ki jo črpate, lahko zamašijo notranjost in okrožno kolo črpalke. V tem primeru lahko ohišje črpalke demontirate, da očistite vse umazane dele črpalke in okrožnega kolesa.

Skladiščenje

Kadar naprave ne uporabljate dalj časa izpustite vso vodo, ki se nahaja v črpalki. Da preprečite nastanek korozije počakajte, da se črpalka posuši. Izpustite rezervoar za gorivo in uplinjač. Preden napravo uskladiščite priporočamo, da jo natančno očistite in ustrezno konzervirate. Poskrbite za to, da bo naprava shranjena na suhem mestu odpornem proti mrazu.

Okvare

Pazite, da v notranjost naprave ne prodre voda.

⚠ Ne jamčimo za škode, do katerih bi prišlo zaradi nestrokovnega popravila. Z nestrokovnim poseganjem in popravljanjem uporabnik izgubi pravico do garancije.

Izvajanje vseh ukrepov za odstranjevanje okvar je prepovedano, kadar motor deluje.
V naslednji tabeli so navedene morebitne motnje ali okvare, možni vzroki ter namigi glede načina odpravljanja le teh. Izvajanje vseh ukrepov je prepovedano, kadar motor deluje. V kolikor ne uspete opraviti okvare sami, obiščite prosim pooblaščeni servis oz. Vašega prodajalca. Večja popravila lahko opravlja le strokovnjak pooblaščenega servisa. Nikoli ne pozabite, da z nestrokovnim popravljanjem naprave in z vsakršnim poseganjem vanjo izgubite vse pravice do garancije - proizvajalec ne odgovarja za nastale škode.

Pri motnjah v obratovanju najprej preglejte, če ni prišlo do napake pri rokovanju ali poiščite drug vzrok, ki ni odvisen od poškodbe naprave – npr. premalo goriva.

Tabela vzdrževanja

OKVARA	MOŽEN VZROK	ODPRAVLJANJE
Črpalka ne deluje, ali črpa premalo tekočine, motor deluje.	1. Premalo tekočine v črpalki. 2. Sesalni cevovod, ki ne tesni. 3. Izbrana je prenizka zmogljivost motorja. 4. Filter ob vstopu sesalne cevi je zamašen. 5. Sesalni cevovod, ki ne tesni. 6. Okrožno kolo črpalke je zamašeno z	1. V polnilno odprtino črpalke nalijte vodo. 2. Sesalne cevi in priključne dele zatesnite s teflonskim trakom. Sesalne cevi zamenjajte, če so poškodovane. 3. Povečajte zmogljivost motorja. 4. Očistite filter.

	nečistočami. 7. Previsoka višina sesanja in/ali transportna višina. 8. Drsno tesnilo je poškodovano. 9. Okrožno kolo črpalke ni nameščeno pravilno. 10. Poškodovano je okrožno kolo črpalke. 11. Motor deluje neenakomerno.	5. Očistite sesalni cevovod. 6. Vse dele očistite. 7. Instalacijo premaknite tako, da višina sesanja in/ali transportna višina ne preseže maksimalne vrednosti. 8. Drsno tesnilo vzemite ven. 9. Okrožno kolo črpalke namestite na pravilno mesto. 10. Okrožno kolo črpalke zamenjajte z novim. 11. Posvetujte se s strokovnjaki pooblaščenega servisa.
Vibriranje ali močan hrup pri delovanju.	1. Previsoka višina sesanja in/ali transportna višina. 2. Tujek preprečuje pretok v sesalnih ceveh in/ali delovanje okrožnega kolesa. 3. Nestabilna instalacija. 4. Nestabilna instalacija naprave. 5. Poškodovano je okrožno kolo črpalke. 6. Druga tehnična poškodba.	1. Instalacijo premaknite tako, da višina sesanja in/ali transportna višina ne preseže maksimalne vrednosti. 2. Tujke odstranite 3. Stabilizirajte instalacijo. 4. Poskrbite za stabilno namestitev naprave. 5. Okrožno kolo črpalke zamenjajte z novim. 6. Posvetujte se s strokovnjaki pooblaščenega servisa.
Motor ne vžge ali se ugaša medtem, ko deluje.	1. Premalo goriva 2. Manjka iskra. 3. Uplinjač je zamašen. 4. Zračni filter je zamašen. 5. Aktivirana je funkcija Auto Stop, kajti motornega olja je manj od potrebne minimalne razdalje. 6. Druga tehnična poškodba.	1. Odprite bencinski ventil in/ali dolijte gorivo. 2. Preverite stikalo za vžig. Po potrebi preverite tudi vžigalne svečke. 3. Očistite uplinjač. 4. Zračni filter očistite. 5. Dolijte motorno olje. 6. Posvetujte se s strokovnjaki pooblaščenega servisa.

Servis

Ali imate **tehnična vprašanja**? **Reklamacijo? Ali potrebujete rezervne dele ali nova navodila za uporabo?**
Na naši spletni strani www.guede.com Vam bomo v oddelku **Servis** hitro pomagali. Prosimo, pomagajte nam, da bomo lahko mi pomagali vam. Da lahko Vašo napravo v primeru reklamiranja identificiramo, prosimo, da nam pošljete serijsko številko, št. naročila in leto izdelave. Vse navedene podatke boste našli na tipski etiketi. Da imate vse navedene informacije pri roki, jih prosim vnesite tu:

Serijska številka:
Številka naročila:
Leto izdelave:

Telefon: **+49 (0) 79 04 / 700-360**
Telefaks: **+49 (0) 79 04 / 700-51999**
E-pošta: **support@ts.guede.com**

Pomembna informacija za stranke

Opozarjamo Vas, da napravo v času garancije ali izven nje vračate zavito v originalnem ovitku. S tem ukrepom se učinkovito prepreči odvečno škodovanje pri transportu ali spornemu reševanju. Naprava je optimalno varovana samo, če je zavita v originalni ovitek in tako je možna tekoča obdelava.

IZJAVA O ISTOVETNOSTI EU

S tem izjavljamo,

Güde GmbH & Co. KG
Birkichstrasse 6
74549 Wolpertshausen
Nemčija,

da koncepcija in zgradba spodaj navedenih naprav v izvedbah, ki jih uvajamo na trg, odgovarja osnovnim zahtevam smernic EU za varnost in higieno.
V primeru spremembe naprave, o kateri se niste posvetovali z nami, ta izjava izgubi svojo veljavnost.

Označitev naprav:
MOTORNA ČRPALKA GMP 100 4T

Kat. št.
94253

Ustrezne smernice EU:
2006/42 EG
2004/108 EG
2005/88 EG
2002/95 EG
2004/26 EG

Uporabljeni usklajeni standardi:
EN 809/AC:2010
EN 1679-1/A1:2011

Type Approval No:
e24*97/68SA*2002/88*0152*00

Datum/podpis proizvajalca: **12.12.2011**

Podatki o podpisniku: gospod Arnold, direktor

Tehnična dokumentacija: J. Bürkle FBL; QS